

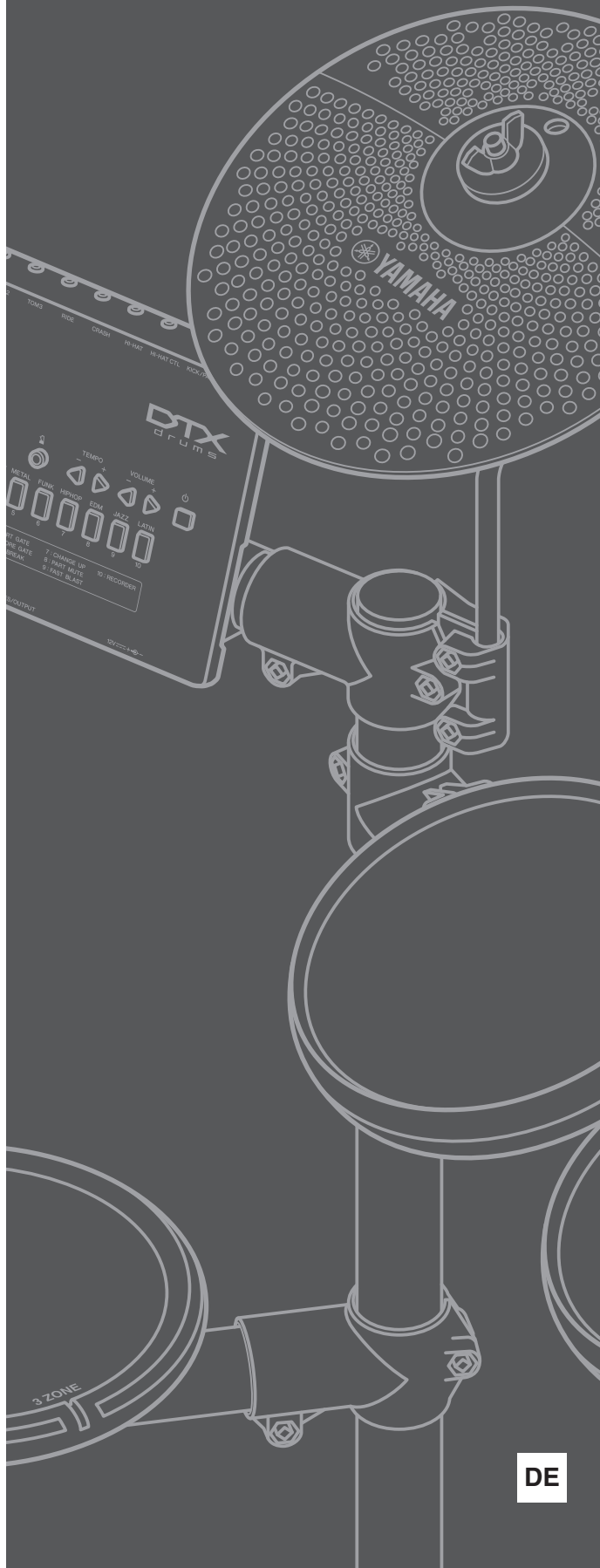


DTX
drums

ELECTRONIC DRUM KIT

DTX402K
DTX432K
DTX452K

Bedienungsanleitung



Verbraucherinformation zur Sammlung und Entsorgung alter Elektrogeräte



Befindet sich dieses Symbol auf den Produkten, der Verpackung und/oder beiliegenden Unterlagen, so sollten benutzte elektrische Geräte nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden.

In Übereinstimmung mit Ihren nationalen Bestimmungen bringen Sie alte Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung, Wiederaufbereitung und Wiederverwendung zu den entsprechenden Sammelstellen.

Durch die fachgerechte Entsorgung der Elektrogeräte helfen Sie, wertvolle Ressourcen zu schützen, und verhindern mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die andernfalls durch unsachgerechte Müllentsorgung auftreten könnten.

Für weitere Informationen zum Sammeln und Wiederaufbereiten alter Elektrogeräte kontaktieren Sie bitte Ihre örtliche Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Ihren Abfallentsorgungsdienst oder die Verkaufsstelle der Artikel.

Information für geschäftliche Anwender in der Europäischen Union:

Wenn Sie Elektrogeräte ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Zulieferer für weitere Informationen.

Entsorgungsinformation für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Artikel ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach der sachgerechten Entsorgungsmethode.

(weee_eu_de_02)

OBSERVERA!

Apparaten kopplas inte ur växelströmskällan (nätet) så länge som den är ansluten till vägguttaget, även om själva apparaten har stängts av.

ADVARSEL: Netspændingen til dette apparat er IKKE afbrudt, så længe netledningen sidder i en stikkontakt, som er tændt — også selvom der er slukket på apparatets afbryder.

VAROITUS: Laitteen toisiopiiriin kytketty käyttökytin ei irroita koko laitetta verkosta.

Inhalt

VORSICHTSMASSNAHMEN	4
Willkommen	7
Über die Bedienungsanleitungen	7
Gedruckte Anleitung	7
Digitale Bedienungsanleitung (PDF)	7

Vorbereitung

Erste Schritte	8
Lieferumfang	9
Montageanleitung	12
Einrichten der Signalverkabelung	21
Anschließen der Stromversorgung	21
Anschließen von Kopfhörer oder Lautsprechern	21
Anschließen eines Audio-Players	21
Einschalten des Schlagzeugmoduls	22
Ausschalten des Schlagzeugmoduls	22
Automatische Abschaltung	22
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	22
Bedienelemente und Funktionen	23
Bedienfeld	23
Unterseite	24
Vorderes Bedienfeld	24

Grundtechniken

Spieltechniken	25
Snare-Pad	25
Hi-Hat-Becken	25
Crash-Becken	25
Spielen mit einer ausgewählten Musik-Kategorie	26
Auswählen einer Musikkategorie	26
Anpassen der Kit-Empfindlichkeit	26
Zu einem Song spielen	27
Einstellen der Song-Lautstärke	27
Einstellen der Lautstärke stummgeschalteter Schlagzeug-Parts	28
Importieren eines MIDI-Songs	28
Verwenden des Metronoms	29
Starten und Stoppen des Metronoms	29
Anpassen der Metronomlautstärke	29
Ablesen des Tempos	29
Einstellen des Tempos	30
Sonstige Einstellungen	30

Üben im Übungsmodus	31
Vor dem Üben	31
Detaileinstellungen zum Üben	31
Nach dem Üben	31
Umschalten auf eine andere Übung	31
1. RHYTHMUS-GATE	32
2. RHYTHMUS-GATE	32
3. DYNAMIK-GATE	33
4. SONG PART GATE	34
5. SONG SCORE GATE	35
6. PAUSENTAKT	36
7. WECHSELÜBUNG	37
8. PART-STUMMSCHALTUNG	38
9. FAST BLAST	39
10. REKORDER	40

Fortgeschrittene Techniken

Einstellen der Parameter im Menümodus	41
Grundsätzliche Menübedienung	41
1 Metronomeinstellungen	42
2 Kit-Einstellungen	43
3 MIDI-Einstellungen	45
4 Hi-Hat-Einstellungen	46
5 Trigger-Einstellungen	48
6 Übungseinstellungen	51
7 Weitere Einstellungen	53

Integrieren von separat erhältlichem Zubehör	57
Für Besitzer eines DTX402K	57
Für Besitzer eines DTX432K oder DTX452K	57
Anschließen an einen Computer	58
Yamaha Steinberg USB Driver installieren	58
Referenzdokumentation zu MIDI	58

Verzeichnisse

Problembehandlung	59
Daten-Liste	62
Technische Daten	64
Stichwortverzeichnis	65

VORSICHTSMASSNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN

Bitte heben Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.

Für den Netzadapter



WARNUNG

- Dieser Netzadapter ist ausschließlich zur Verwendung mit elektronischen Musikinstrumenten von Yamaha vorgesehen. Verwenden Sie ihn nicht für andere Zwecke.
- Nur für den Gebrauch in Innenräumen. Nicht in feuchter Umgebung verwenden.



VORSICHT

- Achten Sie beim Aufstellen darauf, dass die verwendete Netzsteckdose leicht erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus und ziehen Sie den Netzadapter aus der Netzsteckdose. Bedenken Sie, dass, wenn der Netzadapter an der Netzsteckdose angeschlossen ist, das Instrument auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom verbraucht. Falls Sie das Instrument für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Für das Instrument



WARNUNG

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Stromversorgung/Netzadapter

- Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgeräten oder Radiatoren. Schützen Sie das Kabel außerdem vor übermäßigem Verknicen oder anderen Beschädigungen und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Schließen Sie das Instrument nur an die auf ihm angegebene Netzspannung an. Die erforderliche Spannung ist auf dem Typenschild des Instruments aufgedruckt.
- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Adapter (Seite 64). Die Verwendung eines nicht adäquaten Adapters kann zu einer Beschädigung oder Überhitzung des Instruments führen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzsteckers, und entfernen Sie Schmutz oder Staub, der sich eventuell darauf angesammelt hat.

Zusammenbau

- Unter keinen Umständen sollten jegliche Teile dieses Produkts auseinandergelöst oder verändert werden. Dadurch könnten ein elektrischer Schlag, Brände, Verletzungen oder Fehlfunktionen verursacht werden.

Vorsicht mit Wasser

- Achten Sie darauf, dass das Instrument nicht durch Regen nass wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter (wie z. B. Vasen, Flaschen oder Gläser) mit Flüssigkeiten darauf, die heraus schwappen und in Öffnungen hineinfließen könnten. Wenn eine Flüssigkeit wie z. B. Wasser in das Instrument gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Lassen Sie das Instrument anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
- Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.

Brandschutz

- Stellen Sie keine brennenden Gegenstände (z. B. Kerzen) auf dem Instrument ab. Ein brennender Gegenstand könnte umfallen und einen Brand verursachen.

Falls Sie etwas Ungewöhnliches am Instrument bemerken

- Wenn eines der folgenden Probleme auftritt, schalten Sie unverzüglich den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
 - Netzkabel oder Netzstecker sind zerfasert oder beschädigt.
 - Das Instrument sendet ungewöhnliche Gerüche oder Rauch ab.
 - Ein Gegenstand ist in das Instrument gefallen.
 - Während der Verwendung des Instruments kommt es zu einem plötzlichen Tonausfall.



VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder aber Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Stromversorgung/Netzadapter

- Schließen Sie das Instrument niemals über einen Mehrfachanschluss an eine Netzsteckdose an. Dies kann zu einem Verlust der Klangqualität führen und möglicherweise auch zu Überhitzung in der Netzsteckdose.
- Fassen Sie den Netzstecker nur am Stecker selbst und niemals am Kabel an, wenn Sie ihn vom Instrument oder von der Steckdose abziehen. Wenn Sie am Kabel ziehen, kann dieses beschädigt werden.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Instruments über einen längeren Zeitraum oder während eines Gewitters den Netzstecker aus der Steckdose.

Zusammenbau

- Lesen Sie sich die beigefügte Dokumentation aufmerksam durch. In der Dokumentation wird der Montagevorgang erklärt. Die Missachtung der richtigen Reihenfolge bei der Montage des Instruments kann zur Beschädigung des Instruments oder sogar zu Verletzungen führen.
- Platzieren Sie nicht Ihre Hände oder Füße unter einen Fußschalter oder ein Fußpedal. Dadurch kann es zu Verletzungen kommen.
- Verwenden Sie das E-Drum-Rack nicht für die Montage akustischer Trommeln. Dadurch könnten Klemmen brechen und die Trommeln herunterfallen, was in der Folge zu Verletzungen führen könnte.
- Achten Sie beim Einstellen von Klemmen auf Ihre Finger. Finger können schnell eingeklemmt und gequetscht werden, falls Sie bei diesem Vorgang nicht vorsichtig genug sind.
- Seien Sie vorsichtig mit den Spitzen von Halterungen, Haltearmen, Schrauben usw. Finger können leicht durch scharfe Spitzen verletzt werden, falls mit diesen Komponenten nicht vorsichtig umgegangen wird.
- Setzen Sie sich nicht auf das Rack, und stellen Sie sich nicht darauf. Dadurch könnte es umfallen oder brechen und möglicherweise Verletzungen verursachen.
- Handhaben Sie Becken- und Tom-Halterungen mit Vorsicht, da sie scharfe Kanten besitzen. Um Verletzungen zu vermeiden, seien Sie daher im Umgang mit diesen Komponenten besonders vorsichtig.
- Handhaben Sie die rutschhemmenden Füße bei Kick-Pads und Fußpedalen mit Vorsicht, da sie scharfe Spitzen haben. Um Verletzungen zu vermeiden, seien Sie daher im Umgang mit diesen Komponenten besonders vorsichtig.
- Ziehen Sie Schlossschrauben, Klemmen und andere Befestigungsteile gut fest. Außerdem sollten Sie Schrauben/Muttern/Klemmen, die sich gelockert haben, unverzüglich wieder festziehen. Wird diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet, können Pads herunterfallen, oder das Rack kann zusammenbrechen oder umstürzen und dadurch möglicherweise Verletzungen verursachen.
- Seien Sie vorsichtig beim Verlegen der Kabel. Andernfalls könnte jemand darüber stolpern und das Instrument umreißen, was zu Verletzungen führen kann.

Aufstellort

- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Instruments, um ein unabsichtliches Umstürzen zu vermeiden.
- Der Bodenbelag (Holzfußboden usw.) kann beschädigt werden, wenn das Instrument direkt auf den Boden gestellt wird. Wir empfehlen Ihnen, das Kit z. B. auf einem untergelegten Teppich aufzubauen.
- Ziehen Sie, bevor Sie das Instrument bewegen, alle angeschlossenen Kabel ab, um zu verhindern, dass die Kabel beschädigt werden oder jemand darüber stolpert und sich verletzt.
- Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Produkts, dass die von Ihnen verwendete Netzsteckdose gut erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch dann, wenn das Produkt ausgeschaltet ist, wird es minimal mit Strom versorgt. Falls Sie das Produkt für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.
- Verwenden Sie für das Instrument nur das dafür vorgesehene Stativ/Rack. Verwenden Sie zur Befestigung nur die mitgelieferten Schrauben. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der eingebauten Komponenten kommen, oder die Standfestigkeit ist nicht gegeben.

Verbindungen

- Bevor Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen möchten, schalten Sie alle Geräte aus. Stellen Sie zunächst alle Lautstärkereger an den Geräten auf Minimum, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten.
- Sie sollten die Lautstärke grundsätzlich an allen Geräten zunächst auf die Minimalstufe stellen und beim Spielen des Instruments allmählich erhöhen, bis der gewünschte Pegel erreicht ist.

Vorsicht bei der Handhabung

- Vermeiden Sie den Kontakt mit Fett. Fett wird bei den Pedalen als Schmiermittel verwendet, das beim Transport und beim Aufbau an Ihre Kleidung gelangen kann.
- Stecken Sie weder einen Finger noch eine Hand in irgendeinen Spalt des Instruments.
- Stecken Sie niemals Papier, Metallteile oder andere Gegenstände in die Schlitze am Bedienfeld. Dies könnte Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen, Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen oder Betriebsstörungen verursachen.
- Stützen Sie sich nicht mit dem Körpergewicht auf dem Instrument ab, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.
- Verwenden Sie die Kopfhörer des Instruments/Geräts nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Instrument zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

Schalten Sie das Instrument immer aus, wenn Sie es nicht verwenden.

Auch dann, wenn sich der Schalter [⏻] (Standby/On) in Bereitschaftsposition befindet (alle LEDs sind ausgeschaltet), verbraucht das Gerät geringfügig Strom. Falls Sie das Instrument längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

ACHTUNG

Um die Möglichkeit einer Fehlfunktion oder Beschädigung des Produkts, Beschädigung von Daten oder anderem Eigentum auszuschließen, befolgen Sie die nachstehenden Hinweise.

■ Handhabung und Pflege

- Betreiben Sie das Instrument nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios, Stereoanlagen, Mobiltelefonen oder anderen elektrischen Geräten. Andernfalls können das Instrument, das Fernsehgerät oder das Radio gegenseitige Störungen erzeugen.
Wenn Sie das Instrument zusammen mit einer App auf Ihrem Smart-Gerät wie Smartphone oder Tablet verwenden, empfehlen wir Ihnen, bei jenem Gerät den „Flugzeugmodus“ einzuschalten, um für die Kommunikation erzeugte Signale zu unterdrücken.
- Setzen Sie das Instrument weder übermäßigem Staub oder Vibrationen noch extremer Kälte oder Hitze aus (beispielsweise direktem Sonnenlicht, in der Nähe einer Heizung oder tagsüber in einem Fahrzeug), um eine mögliche Gehäuseverformung, eine Beschädigung der eingebauten Komponenten oder Fehlfunktionen beim Betrieb zu vermeiden.
- Stellen Sie keine Gegenstände aus Vinyl, Kunststoff oder Gummi auf dem Instrument ab, da andernfalls das Bedienfeld verfärbt werden könnte.

■ Pflege

- Benutzen Sie zur Reinigung des Schlagzeugmoduls ein weiches und trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine Verdünnung, keine Lösungsmittel, keinen Alkohol, keine Reinigungsflüssigkeiten oder mit chemischen Substanzen imprägnierte Reinigungstücher.
- Wenn Sie die Pads reinigen, vermeiden Sie Produkte, die organische Lösungsmittel, Farbverdünner oder Alkohol enthalten, da diese Verfärbungen und/oder Verformung zur Folge haben können. Stattdessen empfehlen wir Ihnen, Staub mit einem weichen trockenen Tuch zu entfernen oder mit einem feuchten, gut ausgewringenen Tuch abzuwischen. Falls das Pad stark verschmutzt ist, wischen Sie den Schmutz mit einem Tuch ab, das mit neutralem Reinigungsmittel angefeuchtet und gut ausgewringt wurde. Wischen Sie die Reinigungsmittellösung anschließend mit einem wassergetränkten und gut ausgewringenen Tuch ab.

Informationen

■ Über das Urheberrecht

- Das Kopieren von kommerziell erhältlichen Musikdaten (einschließlich, jedoch ohne darauf beschränkt zu sein, MIDI- und/oder Audio-Daten) ist mit Ausnahme für den privaten Gebrauch strengstens untersagt.
- Dieses Produkt enthält und bündelt Inhalte, die von Yamaha urheberrechtlich geschützt sind oder für die Yamaha eine Lizenz zur Benutzung der urheberrechtlich geschützten Produkte von Dritten besitzt. Aufgrund von Urheberrechts- und anderen entsprechenden Gesetzen ist es Ihnen NICHT erlaubt, Medien zu verbreiten, auf denen diese Inhalte gespeichert oder aufgezeichnet sind und die mit denjenigen im Produkt praktisch identisch bleiben oder sehr ähnlich sind.
 - * Zu den vorstehend beschriebenen Inhalten gehören ein Computerprogramm, Begleitstyle-Daten, MIDI-Daten, WAVE-Daten, Voice-Aufzeichnungsdaten, eine Notendarstellung, Notendaten usw.
 - * Sie dürfen Medien verbreiten, auf denen Ihre Darbietung oder Musikproduktion mit Hilfe dieser Inhalte aufgezeichnet wurde, und die Erlaubnis der Yamaha Corporation ist in solchen Fällen nicht erforderlich.

■ Über diese Anleitung

- Die Abbildungen und Display-Darstellungen in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können von der Darstellung an Ihrem Instrument abweichen.
- Apple, iTunes, Mac, Macintosh, iPhone, iPad, iPod touch und Lightning sind in den USA und anderen Ländern als Warenzeichen von Apple Inc. eingetragen.
- iOS ist in den USA und anderen Ländern ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Cisco und wird unter Lizenz verwendet.
- Die Unternehmens- und Produktnamen in dieser Anleitung sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der entsprechenden Unternehmen.

Die Nummer des Modells, die Seriennummer, der Leistungsbedarf usw. sind auf dem Typenschild, das sich auf der Unterseite des Geräts befindet, oder in der Nähe davon angegeben. Sie sollten diese Seriennummer an der unten vorgesehenen Stelle eintragen und dieses Handbuch als dauerhaften Beleg für Ihren Kauf aufbewahren, um im Fall eines Diebstahls die Identifikation zu erleichtern.

Modell Nr.

Seriennr.

(bottom_de_01)

Willkommen

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts von Yamaha.

Um Ihr neues elektronisches Schlagzeug-Set der DTX402-Baureihe optimal nutzen zu können, lesen Sie in jedem Fall diese Bedienungsanleitung sorgfältig. Achten Sie außerdem darauf, diese Bedienungsanleitung nach dem Durchlesen an einem sicheren Platz aufzubewahren, so dass Sie sie nötigenfalls jederzeit zur Hand haben.

Über die Bedienungsanleitungen

Die folgenden Anleitungen sind für die Nutzung des DTX402K, DTX432K und des DTX452K vorgesehen. Diese Anleitungen sind für die Anwender des DTX402K, DTX432K und des DTX452K vorgesehen.

Gedruckte Anleitung



Bedienungsanleitung (dieses Heft)

Vorbereitung

Beschreibt, wie Sie Ihr elektronisches Schlagzeug-Set zum Spielen einrichten und die ersten Einstellungen vornehmen.

Grundtechniken

Beschreibt die grundsätzlichen Techniken bei der Bedienung und beim Spielen des elektronischen Schlagzeug-Sets.

Fortgeschrittene Techniken

Beschreibt die Einstellungen der Parameter und weitere fortgeschrittene Bedienungsweisen.

Verzeichnisse

Beschreibt Methoden der Fehlerbehebung und enthält weiteres Referenzmaterial.

Digitale Bedienungsanleitung (PDF)



MIDI-Referenzhandbuch

Dieses bietet wichtige Grundlageninformationen über MIDI.



Drum Scores (Schlagzeug-Notendarstellung)

Dies sind die Schlagzeugnoten der Preset-Songs des Schlagzeugmoduls.



Handbuch für den Anschluss von iPhone/iPad

Beschreibt, wie Sie Smart-Geräte wie iPhone und iPad anschließen.

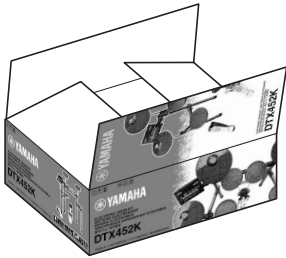
Die Anleitungen im oben erwähnten digitalen Format können von der Website Yamaha Downloads heruntergeladen werden. Gehen Sie dazu auf die Website mittels des folgenden URL, geben Sie den Namen Ihres Schlagzeug-Sets im Feld „Model Name“ ein und klicken Sie auf „Search“ (Suchen).

Yamaha Downloads: <https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Manual Library“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.

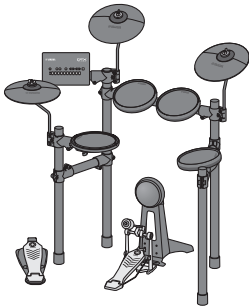
Erste Schritte

1



Öffnen Sie die Verpackung und prüfen Sie, ob alle Teile vorhanden und intakt sind.

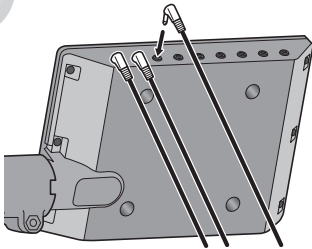
2



Bauen Sie die Teile zusammen.

- Die Vorgehensweise bei der Montage ist auf den Seiten 9 bis 20 genau erklärt.

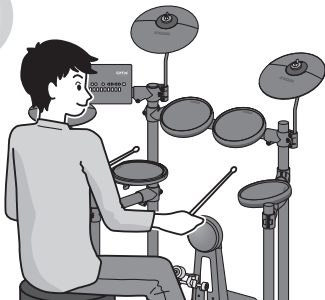
3



Stellen Sie die erforderlichen Verbindungen her.

- Schließen Sie die Pads mit den beiliegenden Kabeln am Schlagzeugmodul an.
→ Siehe Seite 20.
- Schließen Sie den Netzadapter am Schlagzeugmodul an und schalten Sie das Modul ein.
→ Siehe Seite 21.

4



Spielen Sie auf Ihrem elektronischen Schlagzeug-Set.

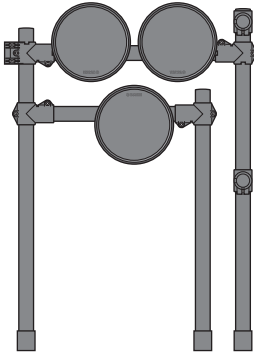
- Die grundsätzlichen Techniken der Bedienung und für das Spiel auf dem elektronischen Schlagzeug-Set werden im Abschnitt Grundtechniken beschrieben (Seiten 25 bis 40).
- Komplexere Vorgänge werden im Abschnitt „Fortgeschrittene Techniken“ beschrieben (Seiten 41 bis 56).

Lieferumfang

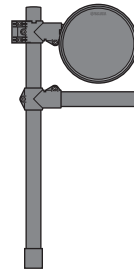
Nach dem Öffnen der Verpackung Ihres elektronischen Schlagzeug-Sets prüfen Sie bitte, ob alle folgend aufgeführten Teile vorhanden sind.

DTX402K

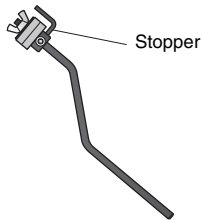
Rack (groß)



Rack (klein)

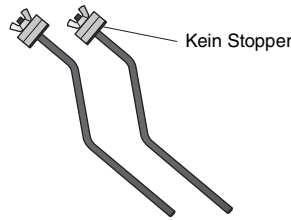


Hi-Hat-Halter



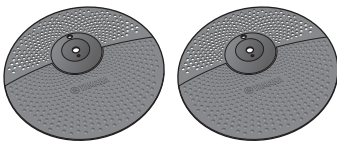
Stopper

Beckenhalter (x 2)

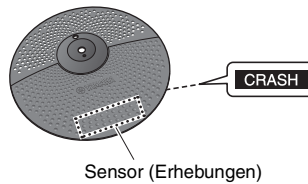


Kein Stopper

Becken/Hi-Hat-Pads (x 2)



Crash-Becken-Pad



Sensor (Erhebungen)

Schlagzeugmodul



Hi-Hat-Controller HH40



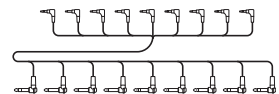
HI-HAT CTL

Kickdrum-Einheit KU100



KICK

Neunkanalige Kabelpeitsche



Stimmschlüssel



Kabelbinder (x 2)



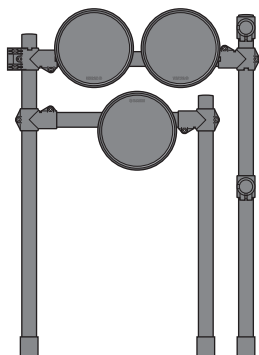
Wechselspannungsnetzteil

* Wird u. U. in Ihrem Gebiet nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

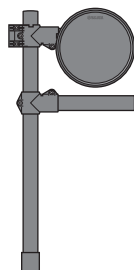
Bedienungsanleitung (dieses Heft)

DTX432K

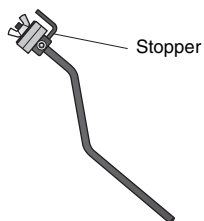
Rack (groß)



Rack (klein)

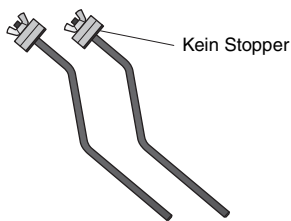


Hi-Hat-Halter



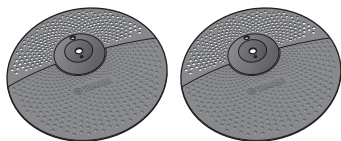
Stopper

Beckenhalter (x 2)

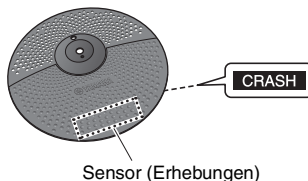


Kein Stopper

Becken/Hi-Hat-Pads (x 2)



Crash-Becken-Pad



Sensor (Erhebungen)

Schlagzeugmodul



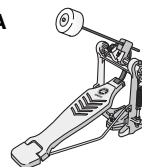
HH65
Hi-Hat-Pedal



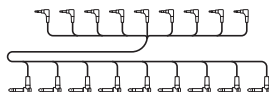
KP65
Kick-Pad



FP6110A
Pedal



Neunkanalige
Kabelpeitsche



Stimmschlüssel



Kabelbinder (x 2)

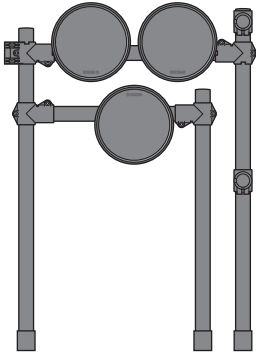
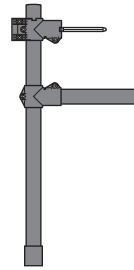


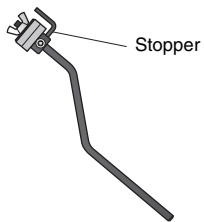
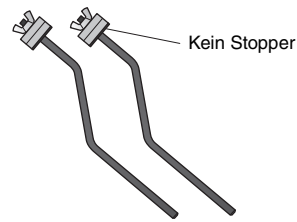
Wechselspannungsnetzteil

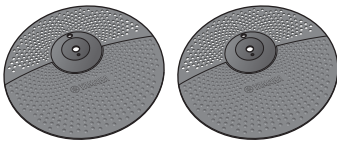
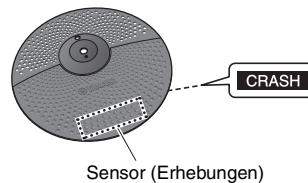
* Wird u. U. in Ihrem Gebiet nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

Bedienungsanleitung (dieses Heft)

DTX452K

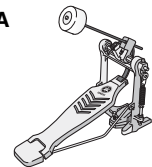
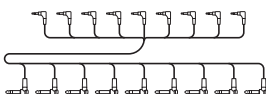
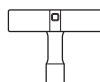
 Rack (groß)

 Rack (klein)

 TP70S Snare-Pad

 Hi-Hat-Halter

 Beckenhalter (x 2)

 Flügelschraube

 Becken/Hi-Hat-Pads (x 2)

 Crash-Becken-Pad

 Schlagzeugmodul

 HH65
Hi-Hat-Pedal

 KP65
Kick-Pad

 FP6110A
Pedal

 Neunkanalige
Kabelpeitsche

 Stimmschlüssel

 Kabelbinder (x 2)

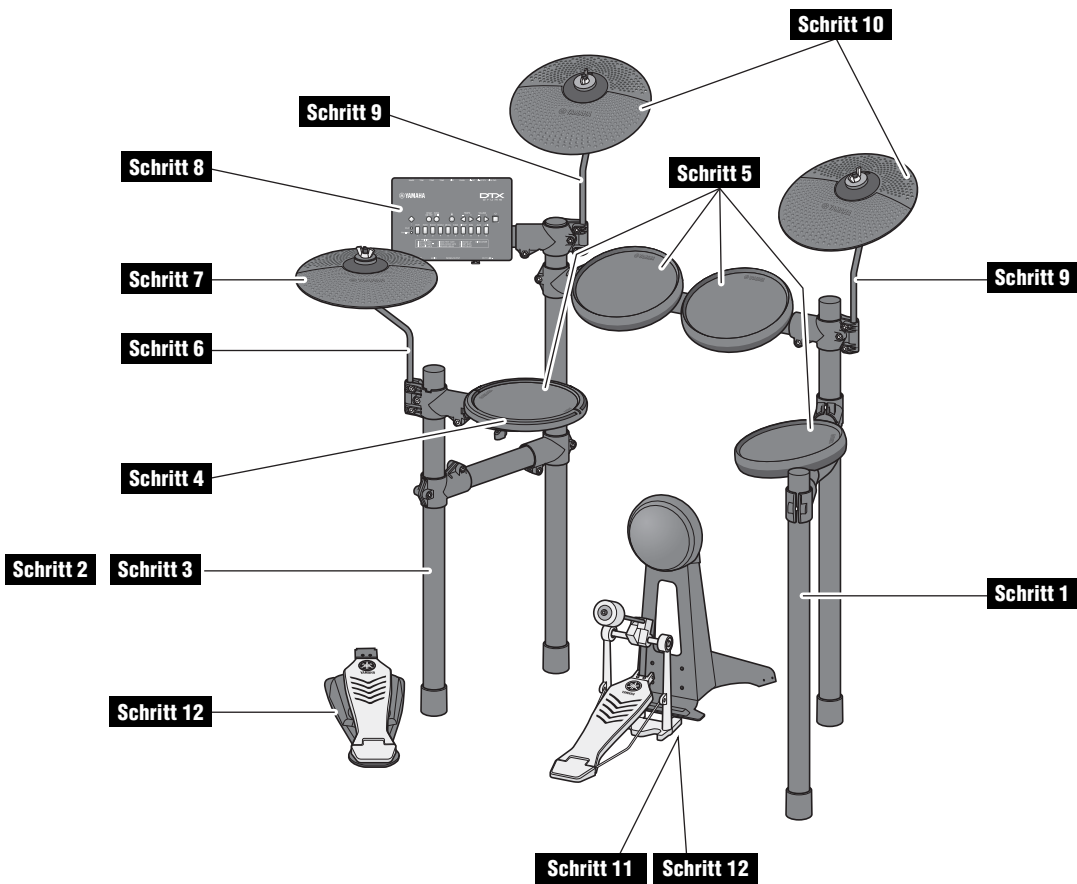
 Wechselspannungsnetzteil

* Wird u. U. in Ihrem Gebiet nicht mitgeliefert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

 Bedienungsanleitung
(dieses Heft)

Montageanleitung

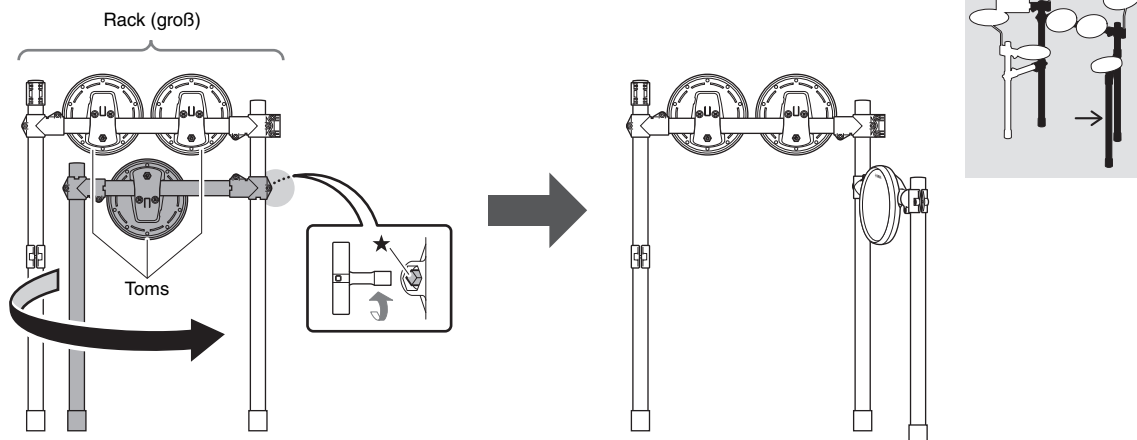
Vollständig montiertes Schlagzeug-Set (Abb.: DTX452K)



⚠ VORSICHT

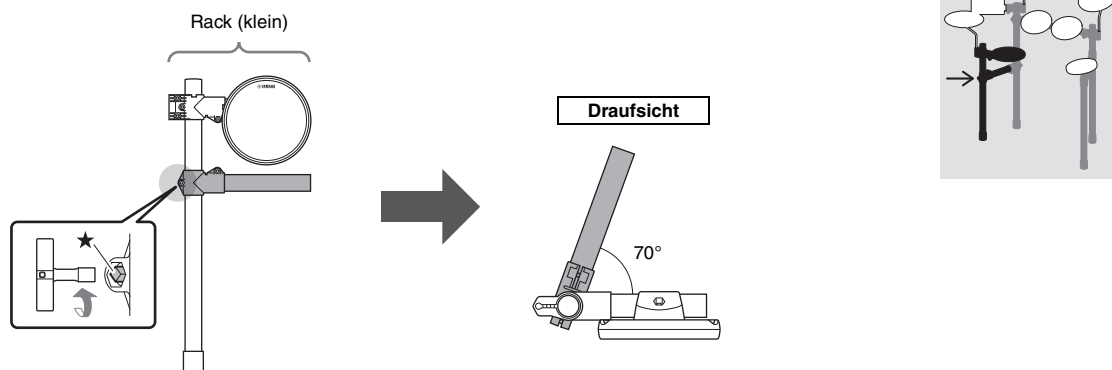
- Wählen Sie eine gerade, harte Standfläche, auf der Sie Ihr elektronisches Schlagzeug-Set aufbauen.
- Vermeiden Sie es, Teile miteinander zu vertauschen oder sie in falscher Reihenfolge zusammenzubauen. Außerdem sollte der Zusammenbau nacheinander und in der angegebenen Reihenfolge der Schritte ausgeführt werden.
- Die Hilfe mindestens einer weiteren Person ist beim Zusammenbau des elektronischen Schlagzeug-Sets erforderlich.
- Jeweils nachdem ein Teil montiert wurde, achten Sie darauf, die entsprechenden Schlüsselschrauben festzuziehen.
- Um Ihr elektronisches Schlagzeug-Set auseinanderzunehmen, führen Sie die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Schritt 1 Das große Rack aufstellen



1. Stellen Sie das große Rack so hin, dass die Rückseite der Tom-Pads zu Ihnen weist, wie in der Abbildung gezeigt.
2. Lösen Sie den ★ Klemmbolzen mit dem Stimmschlüssel.
3. Ziehen Sie das kürzere Bein zu sich heran.

Schritt 2 Das kleine Rack aufstellen

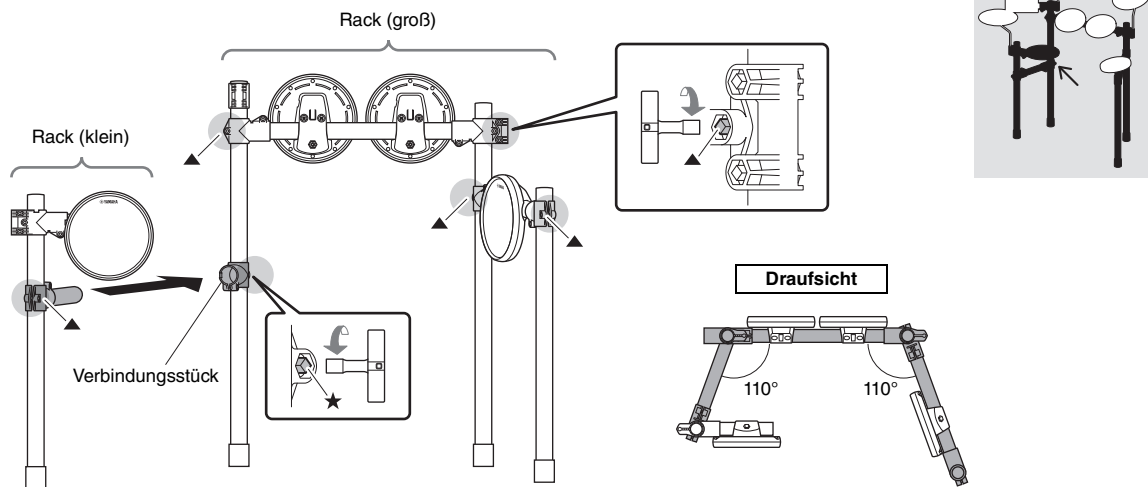


1. Stellen Sie das kleine Rack wie in der Abbildung gezeigt hin und stützen Sie es mit der Hand.

Beim DTX452K wird das Snare-Pad im folgenden Schritt am kleinen Rack befestigt.

2. Lösen Sie den Klemmbolzen ★.
3. Öffnen Sie die untere Stange etwa auf 70°, wie in der Draufsicht gezeigt.

Schritt 3 Montieren des Racks



1. Lösen Sie den Klemmbolzen ★ im großen Rack und drehen Sie das Verbindungsstück herum, bevor Sie das kleine Rack einschieben (im nächsten Schritt).
2. Schieben Sie das kleine Rack ganz in das Verbindungsstück von **Schritt 1** hinein.

Beim DTX452K wird das Snare-Pad im folgenden Schritt am kleinen Rack befestigt.

3. Öffnen Sie das linke und das rechte Bein, wie in der Draufsicht gezeigt.

⚠ VORSICHT

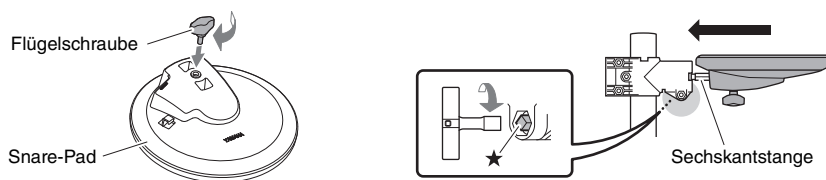
Das Rack kann umstürzen und Verletzungen verursachen, wenn das linke und das rechte Bein zu weit geöffnet sind.

4. Ziehen Sie die Klemmbolzen Nr. eins ★ und Nr. fünf ▲ fest, um das gesamte Rack zu sichern.

HINWEIS

Die Pads werden später in die richtige Stellung gedreht.

Schritt 4 Beim DTX452K Anbringen des Snare-Pads



1. Ergreifen Sie das Snare-Pad und die S-Flügelschraube und lösen Sie die S-Flügelschraube etwas. (Fünf bis sechs Umdrehungen sind ausreichend.)
2. Platzieren Sie das Snare-Pad auf der Sechskantstange und schieben Sie sie ganz nach hinten. Ziehen Sie dann die S-Flügelschraube fest, um das Snare-Pad zu befestigen.
3. Lösen Sie den Klemmbolzen ★ und stellen Sie den Winkel des Snare-Pads ein. Danach ziehen Sie den Klemmbolzen ★ wieder fest, um das Snare-Pad zu fixieren.

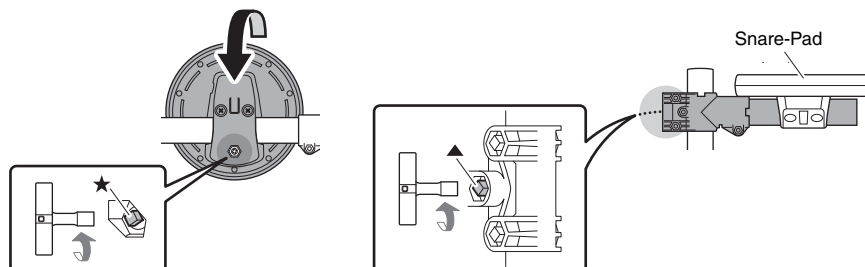
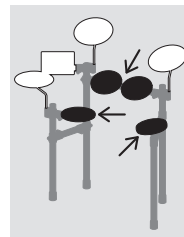
Schritt 5 Drehen der Pads in die richtige Stellung

Beim DTX402K und DTX432K

Schritt 5 gilt für jedes der vier Pads.

Beim DTX452K

Schritt 5 gilt für alle drei Tom-Pads. Zum Einstellen des Snare-Pads lesen Sie **Schritt 4**.



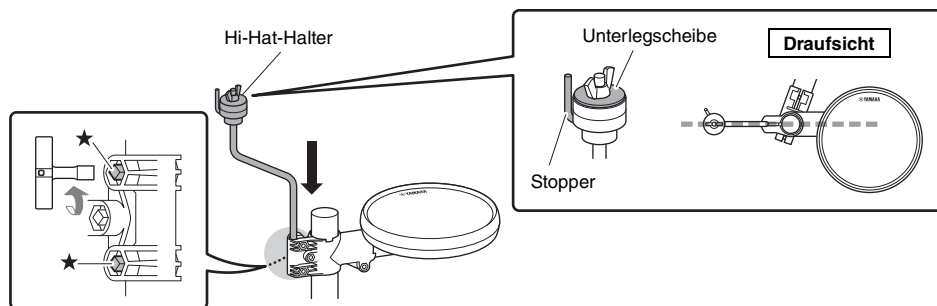
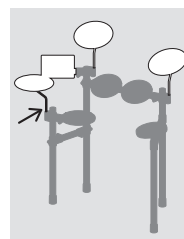
1. Lösen Sie den ★ Klemmbolzen an jedem Pad.
2. Drehen Sie die Pads in die Stellungen, in denen sie gut zu spielen sind. (Falls erforderlich beachten Sie das Bild des vollständig montierten Kits auf Seite 12.)

HINWEIS

Beim Snare-Pad können Sie auch den Winkel des Verbindungsstücks einstellen, welches das Snare-Pad hält, indem Sie den Klemmbolzen ▲ lösen.

3. Ziehen Sie alle Klemmbolzen fest, um die Pads sicher zu fixieren.

Schritt 6 Befestigen des Hi-Hat-Halters



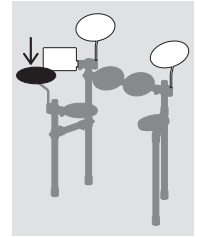
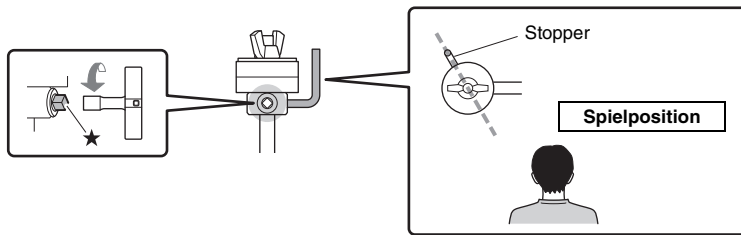
1. Lösen Sie die beiden Klemmbolzen ★ an der Rückseite der Snare-Halterung.
2. Setzen Sie die Hi-Hat-Halterung in die Rückseite der Snare-Halterung ein, wie in der Abbildung gezeigt.

Die Hi-Hat-Halterung und die beiden anderen Beckenhalter sehen ähnlich aus, sind aber verschieden. Nur die Hi-Hat besitzt eine Unterlegscheibe und einen Stopper.

- Bei richtigem Einsetzen ragt die Spitze des Hi-Hat-Halters ein wenig über den unteren Teil der Snare-Halterung hinaus.
 - Bei richtiger Ausrichtung befindet sich die Hi-Hat-Halterung in einer Höhe mit der Snare-Halterung, wie in der Draufsicht gezeigt.
3. Ziehen Sie die beiden Klemmbolzen ★ fest, um den Hi-Hat-Halter zu befestigen.

Schritt 7 Befestigen des Hi-Hat-Pads

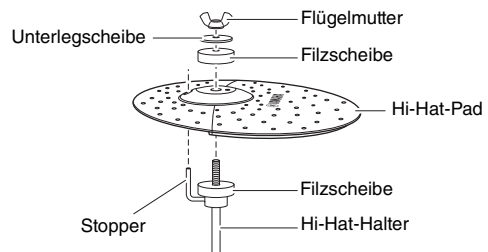
● Einstellen der Position des Hi-Hat-Stoppers



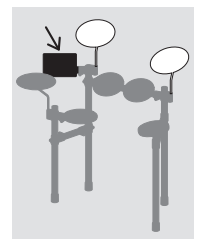
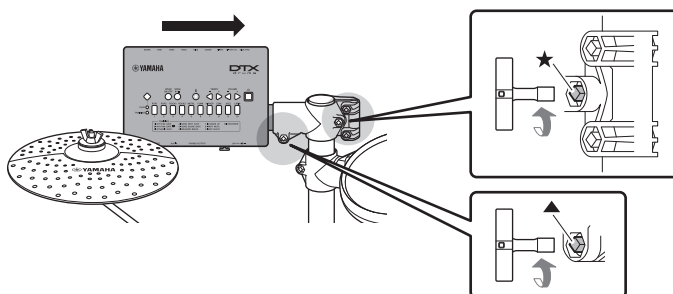
1. Lösen Sie den Klemmbolzen ★ am Stopper, der sich oben am Hi-Hat-Halter befindet.
2. Stellen Sie die Position des Stoppers ein, bis er sich genau gegenüber Ihrer Spielposition (wie in der Abbildung gezeigt) befindet.
3. Ziehen Sie den Klemmbolzen ★ fest, um den Stopper zu befestigen.

● Montage des Hi-Hat-Pads

1. Entfernen Sie die Flügelmutter, die Unterlegscheibe und das obere Filzpolster vom Hi-Hat-Halter. (Nehmen Sie nicht das untere Filzpolster ab.)
2. Platzieren Sie das Hi-Hat-Pad (dasjenige **OHNE** den Aufkleber „CRASH“) auf dem Hi-Hat-Halter, zusammen mit dem Stopper, der auch durch das vorgesehene Loch geführt wird.
3. Stecken Sie das in **Schritt 1** entfernte Filzpolster über das Hi-Hat-Pad auf.
4. Stecken Sie die in **Schritt 1** entfernte Unterlegscheibe über dem Filzpolster auf.
5. Ziehen Sie die Flügelnschraube fest, um das Hi-Hat-Pad zu befestigen.

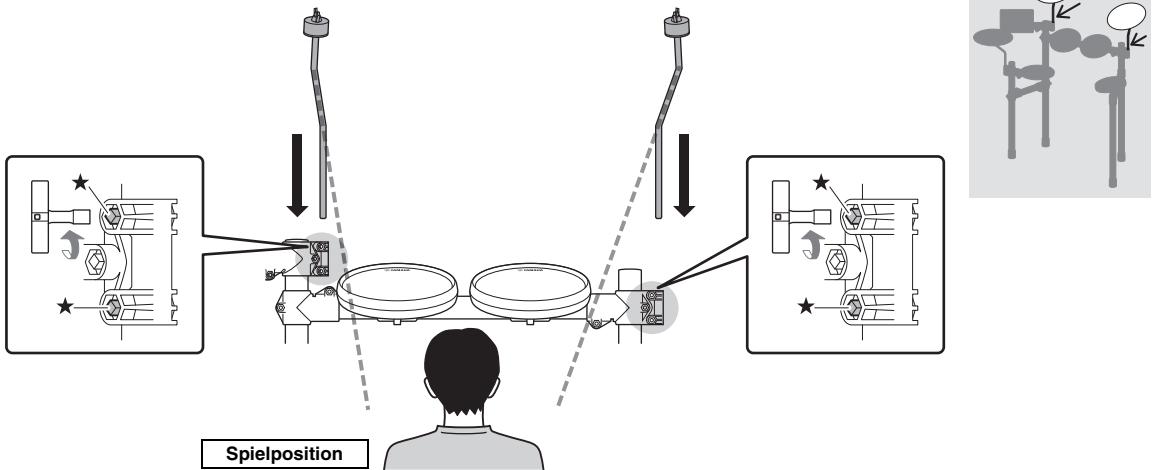


Schritt 8 Befestigen des Schlagzeug-Moduls



1. Lösen Sie den ★ Klemmbolzen an der hinteren linken Seite des Racks und drehen Sie das Verbindungsstück herum, bevor Sie das Drum-Modul aufschieben (im nächsten Schritt).
2. Lösen Sie den Klemmbolzen ▲ und schieben Sie das Schlagzeugmodul ganz in das Verbindungsstück in **Schritt 1**.
3. Ziehen Sie die Klemmbolzen ★ und ▲ fest, um das Schlagzeugmodul zu fixieren.

Schritt 9 Anbringen der Beckenhalter



1. Lösen Sie die vier Klemmbolzen ★ an den Rückseiten der Halterungen für Toms 1/2.
2. Stecken Sie die Beckenhalter jeweils in die Rückseiten der Halterungen für Tom 1/2 ein. Stellen Sie dann die Winkel der Beckenhalter ein, bis sie so ausgerichtet sind wie in der Abbildung gezeigt.

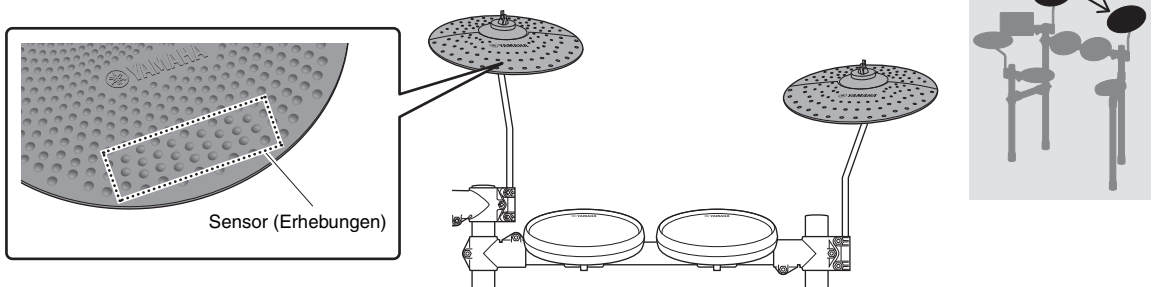
HINWEIS

Die beiden Beckenhalter sind identisch.

- Bei richtigem Einsetzen ragt die Spitze der Beckenhalter ein wenig über die Unterseite der Tom-Halterung hinaus.
- Bei korrekter Ausrichtung verläuft die Biegung in den Beckenhaltern weg von der Spielposition.

3. Ziehen Sie die vier Klemmbolzen ★ fest, um die Beckenhalter zu fixieren.

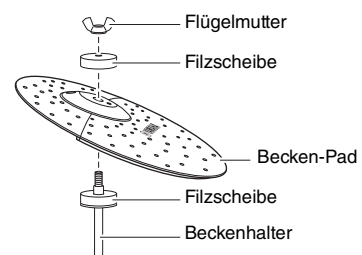
Schritt 10 Montage der Becken-Pads



Das Crash-Becken besitzt ein Etikett mit der Aufschrift „CRASH“ an der Rückseite und einige Erhebungen an der Vorderseite. Es ist für die **linke** Seite vorgesehen.

Das normale Becken (Ride) ist identisch mit dem Hi-Hat-Pad und wird **rechts** montiert.

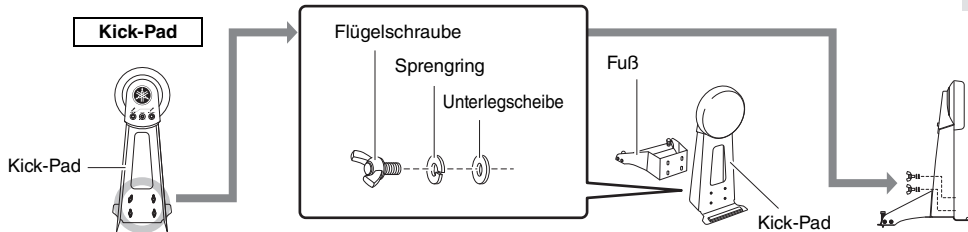
1. Entfernen Sie die Flügelmutter und die obere Filzscheibe vom Beckenhalter. (Nehmen Sie nicht das untere Filzpolster ab.)
2. Platzieren Sie das Becken-Pad auf dem Beckenhalter, wobei der Schaft des Beckenhalters durch das Loch in der Mitte geführt wird.
3. Stecken Sie das in **Schritt 1** entfernte Filzpolster über das Becken-Pad auf.
4. Ziehen Sie die Flügelschraube fest, um das Becken-Pad zu befestigen.



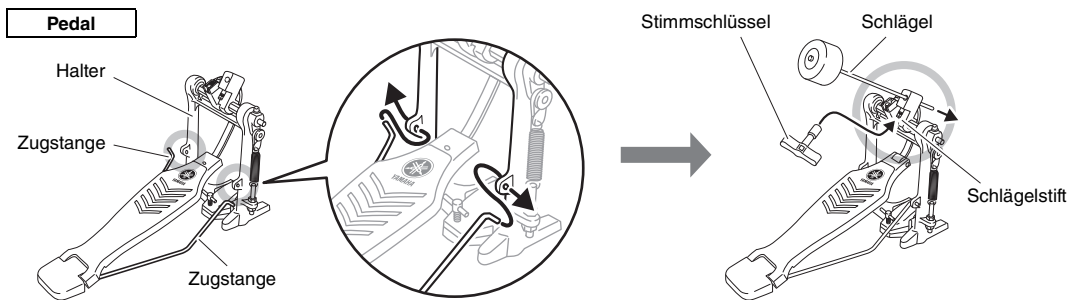
Schritt 11 Beim DTX432K und DTX452K Montage des Kick-Pads



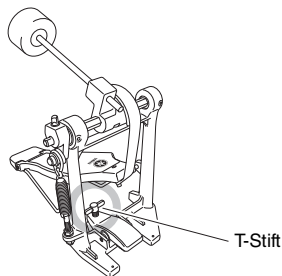
1. Entfernen Sie die vier Flügelschrauben, Federscheiben und Unterlegscheiben vom Kick-Pad und legen Sie jedes Set in der Montagerihenfolge in der Nähe ab.
2. Setzen Sie wie nachstehend gezeigt den Fuß mit dem Kick-Pad zusammen, und verbinden Sie beide Teile von der Fußseite aus mit den im vorigen **Schritt 1** zurechtgelegten Flügelschrauben, Sprengringen und Unterlegscheiben.



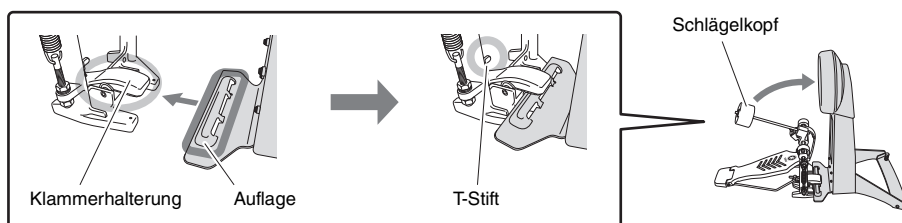
3. Führen Sie wie unten gezeigt die Zugstangen durch die Bohrungen in der Pedalhalterung.
4. Schieben Sie die Schlägelstange in die Öffnung, bis die Spitze etwa 15 mm aus der Rückseite herauschaut, und ziehen Sie dann den Schlägelstift mit dem Stimmschlüssel fest.



5. Drehen Sie den T-Stift des Fußpedals gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu lösen.



6. Führen Sie die Auflage vorne am Kick-Pad-Halter in die Klammerhalterung am Fußpedal ein.
7. Drehen Sie den T-Stift des Fußpedals im Uhrzeigersinn, um die Teile miteinander zu verbinden.
8. Betätigen Sie das Pedal, und prüfen Sie, ob der Kopf des Schlägels das Kick-Pad etwa in der Mitte trifft. Falls nicht, verändern Sie die Weglänge des Schlägels, und/oder schieben Sie ihn wie erforderlich nach rechts oder links.

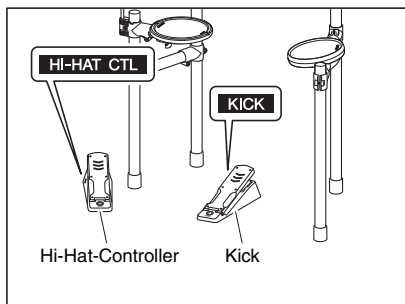


Schritt 12 Positionieren von Hi-Hat-Pedal und Kick-Pad

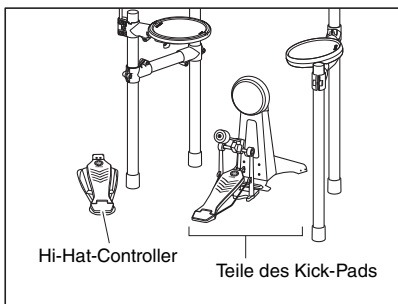
Ordnen Sie den Hi-Hat-Controller und die Teile des Kick-Pads bzw. der Kick-Einheit so an, wie in der Abbildung gezeigt.

WICHTIG

Das Hi-Hat-Pedal und die Kick-Einheit des DTX402K sehen fast gleich aus. Sie können anhand des Etiketts am Fußteil unterschieden werden.



DTX402K



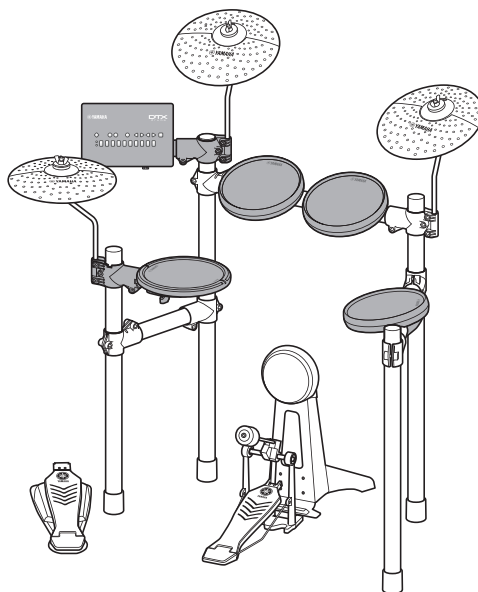
DTX432K, DTX452K

Schritt 13 Feineinstellen der Positionen der Pads und des Schlagzeugmoduls

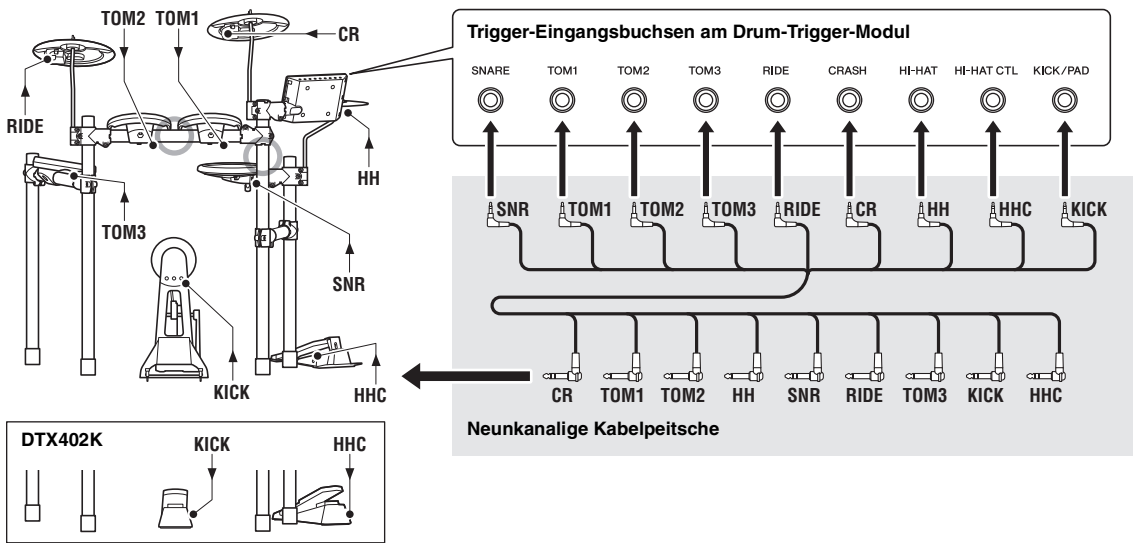
Setzen Sie sich auf Ihren (gesondert erhältlichen) Hocker und stellen Sie die Positionen der Pads und des Schlagzeugmoduls wie gewünscht ein.

⚠ VORSICHT

- Achten Sie immer darauf, die Klemmbolzen wieder festzuziehen, nachdem Sie die Position des entsprechenden Teils verändert haben.
- Bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren, stellen Sie sicher, dass alle Klemmbolzen festgezogen sind.



Schritt 14 Anschließen der Pads am Schlagzeugmodul



1. Stecken Sie die Ministecker* am einen Ende der 9-kanaligen Kabelpeitsche (!6) in die richtigen Eingangsbuchsen (SNARE bis KICK/PAD) am Schlagzeugmodul. (*: Die jeweils kleineren Stecker.)

HINWEIS

Die Etiketten auf den einzelnen Steckern der Kabelpeitsche geben den Namen des jeweiligen Pads an.

2. Stecken Sie die Standardstecker* der Kabelpeitsche in die Buchsen an den entsprechenden Pads. (*: Die jeweils größeren Stecker.)

HINWEIS

Für das Kick-Pad KP65 des DTX432K und des DTX452K verwenden Sie die Buchse OUT▶DTX. Es ist kein Ton zu hören, wenn die PAD▶IN-Buchse verwendet wird.

3. Wickeln Sie die Kabel der Snare-, Tom- und Becken-/Hi-Hat-Pads um die Kabelhalterung, um zu verhindern, dass sie herausgezogen werden.

ACHTUNG

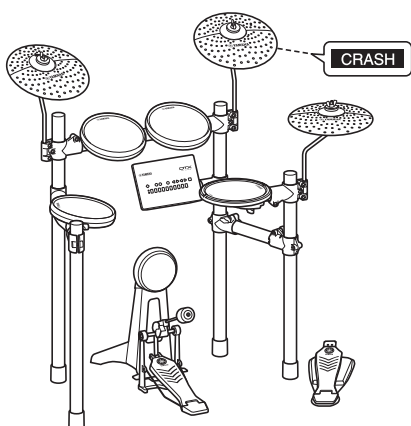
Zu starkes Biegen kann die Kabel beschädigen. Stellen Sie daher sicher, dass sie nicht zu stark gebogen oder sogar geknickt sind, wenn sie um die Kabelhalterung gewickelt sind.

4. Sichern Sie die Kabel mit den Kabelbindern am Kit-Rack in den Positionen ○ in der obigen Abbildung.

Herzlichen Glückwunsch – Sie haben den Aufbau Ihres elektronischen Schlagzeug-Sets nun abgeschlossen!

Setup für linkshändige Schlagzeuger

Vollständig montiertes Schlagzeug-Set (Abb.: DTX452K)

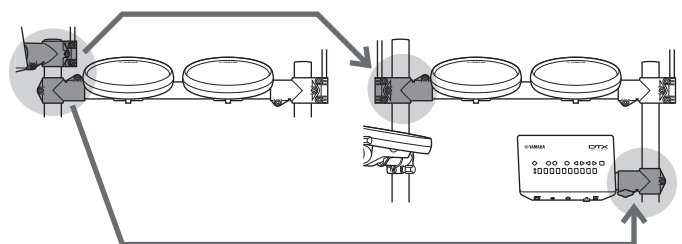


Montieren Sie das Schlagzeug-Set gemäß der Abbildung.

Zwei der Verbindungsstücke sollten bei diesem Aufbau anders platziert werden als für rechtshändige Schlagzeuger.

Rechtshänder

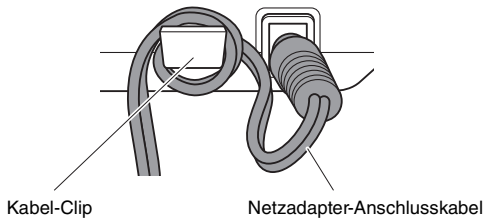
Linkshänder



Einrichten der Signalverkabelung

Anschließen der Stromversorgung

1. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Schlagzeugmodul ausgeschaltet ist (d. h. keine der Tasten leuchtet).
2. Stecken Sie den Gleichspannungsstecker des Netzadapters in die **Buchse** [12V \equiv + \ominus -] an der Unterseite des Moduls.
3. Führen Sie das Gleichspannungskabel des Netzadapters um den Kabel-Clip, um ein versehentliches Herausziehen des Kabels zu vermeiden.



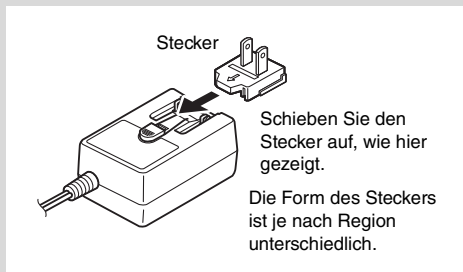
⚠ VORSICHT

Übermäßiges Biegen oder Knicken kann das Kabel des Netzadapters beschädigen und ein Brandrisiko erzeugen. Stellen Sie daher sicher, dass das Netzkabel nicht zu stark gebogen oder sogar geknickt ist, wenn es um die Halterung gewickelt ist.

4. Stecken Sie das vom Adapter kommende Netzkabel in eine Wand- oder sonstige Steckdose.

⚠ WARNUNG

- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Netzadapter (Seite 64). Die Verwendung eines nicht adäquaten Netzadapters kann zu einer Beschädigung oder Überhitzung des Instruments führen.
- Wenn Sie den Netzadapter mit abnehmbaren Stecker verwenden, stellen Sie sicher, dass der Stecker immer am Netzadapter aufgesteckt bleibt. Die Verwendung nur des Steckers allein kann zu elektrischem Schlag oder Bränden führen.
- Berühren Sie niemals den metallenen Bereich, während Sie den Stecker montieren. Um elektrischen Schlag, Kurzschlüsse oder sonstige Schäden zu vermeiden, achten Sie auch darauf, dass sich kein Staub zwischen Netzadapter und Stecker befindet.



Anschließen von Kopfhörer oder Lautsprechern

Ihr Schlagzeugmodul besitzt keine integrierten Lautsprecher. Um die erzeugten Sounds zu hören, müssen Sie daher an der Standard-Stereo-Audiobuchse [PHONES/OUTPUT] Kopfhörer oder Monitorlautsprecher anschließen. Mit den [VOLUME]-Tasten auf dem Bedienfeld können Sie die Ausgabelaustärke einstellen.

HINWEIS

Die Buchse [PHONES/OUTPUT] ist stereo ausgeführt. Sie können einen 6,3-mm-Monoklinkenstecker daran anschließen, achten Sie jedoch in diesem Fall darauf, den Ausgang mit dem Stereo/Mono-Parameter im Menümodus (Seite 55) auf „Mono“ einzustellen.

⚠ VORSICHT

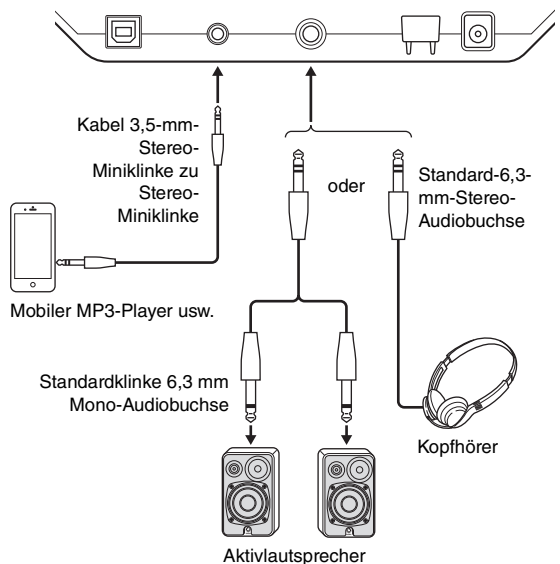
Um einem Gehörverlust vorzubeugen, sollten Sie Kopfhörer nicht über längere Zeit mit großer Lautstärke nutzen.

Anschließen eines Audio-Players


Sie können einen portablen MP3-Player oder eine ähnliche Audiosignalquelle an der Stereo-Miniklinkenbuchse [AUX IN] (Auxiliary-Eingang) an Ihrem Modul anschließen. Dadurch können Sie zu Ihren Lieblingstiteln spielen.

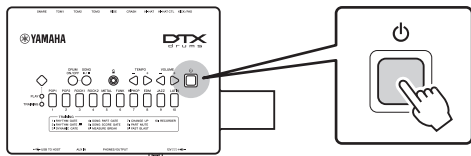
ACHTUNG

- Wenn Sie andere Geräte anschließen, stellen Sie sicher, dass die Stecker der verwendeten Kabel zu den Ein-/Ausgangsbuchsen dieser Geräte passen.
- Bevor Sie Verbindungen herstellen, sollten Sie außerdem darauf achten, die Lautstärke am anderen Gerät ganz herunterzuregulieren.
- Wenn alle Verbindungen hergestellt wurden, verwenden Sie die Lautstärkereglern der einzelnen Geräte, um deren Lautstärke an die des Schlagzeugmoduls anzupassen.



Einschalten des Schlagzeugmoduls


1. Wenn Sie Ihr Schlagzeugmodul an anderen Audiogeräten wie Aktivlautsprechern angeschlossen haben, achten Sie darauf, dass die Lautstärke an allen anderen Geräten ganz heruntergeregt ist.
2. Drücken Sie dazu die Taste [] (Standby/On). Das Schlagzeugmodul schaltet sich ein, und die Tasten leuchten auf.



HINWEIS

Schließen Sie den Hi-Hat-Controller an, bevor Sie das Schlagzeugmodul einschalten. Bitte schalten Sie das Schlagzeugmodul nicht ein, während Sie den Hi-Hat-Controller betätigen. Das Schlagzeugmodul kann den Pedaltyp nicht richtig erkennen und es bewirkt, dass das Kick-Signal wesentlich leiser ist als erwartet.

Ausschalten des Schlagzeugmoduls

1. Wenn Sie Ihr Schlagzeugmodul an anderen Audiogeräten angeschlossen haben, achten Sie darauf, dass die Lautstärke an allen anderen Geräten ganz heruntergeregt ist.
2. Drücken Sie dazu die Taste [] (Standby/Off). Das Schlagzeugmodul schaltet sich aus, und alle Tasten erlöschen.



ACHTUNG

Das Schlagzeugmodul speichert automatisch alle aktuellen Einstellungen, bevor es sich abschaltet. Ziehen Sie daher den Netzadapter nicht heraus, bevor die Tasten erloschen sind.

Automatische Abschaltung

Die Funktion „Automatische Abschaltung“ schaltet das Schlagzeugmodul nach einer gewissen Zeit der Inaktivität automatisch aus. Dies hilft dabei, Energie zu sparen, falls Sie einmal vergessen sollten, das Gerät auszuschalten.

HINWEIS

Das Schlagzeugmodul speichert automatisch alle aktuellen Einstellungen, bevor es sich abschaltet.

● Einstellen der Funktion „Automatische Abschaltung“

Bei der Funktion „Automatische Abschaltung“ können Sie die Zeit bis zum automatischen Ausschalten des Schlagzeugmoduls einstellen. Näheres erfahren Sie in der Beschreibung des Parameters „Automatische Abschaltung“ im Menümodus (Seite 54).

ACHTUNG

- In einigen Betriebsarten schaltet die Funktion „Automatische Abschaltung“ das Schlagzeugmodul nach der eingestellten Zeit nicht aus. Daher empfehlen wir, das Schlagzeugmodul nach der Benutzung immer von Hand auszuschalten.
- Wenn Sie erwarten, dass das Schlagzeugmodul sich abschaltet, nachdem es eine gewisse Zeit an anderen Audiogeräten angeschlossen war, empfehlen wir, die Lautstärke an den angeschlossenen Geräten ganz herunterzuregeln. Andernfalls können Sie die Funktion Automatische Abschaltung auch ausschalten, so dass Ihr Schlagzeugmodul eingeschaltet bleibt.

HINWEIS

- Die Einstellungen der Funktion „Automatische Abschaltung“ repräsentieren keine genauen Zeiten, daher kann die tatsächliche Zeit bis zum Ausschalten variieren.
- Standardmäßig ist die Abschaltzeit auf 30 Minuten eingestellt.

● Schnelles Ausschalten der Funktion „Automatische Abschaltung“

Um die Auto-Power-Off-Funktion ganz einfach zu deaktivieren, schalten Sie das Schlagzeugmodul ein, während Sie die **Nummerntaste [1]** gedrückt halten. Die Funktion bleibt ausgeschaltet, bis Sie eine neue Zeit für die „Automatische Abschaltung“ wählen.




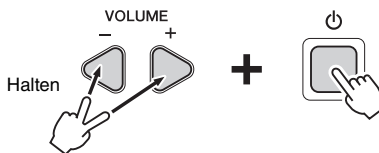
Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Wenn Sie das Gerät frisch ausgepackt haben, enthält das Schlagzeugmodul bereits eine große Auswahl vorprogrammierter Schlagzeug-Sets und Songs. Diese Voreinstellungen – allgemein bekannt als Werkseinstellungen – können jederzeit bequem wiederhergestellt werden, falls Sie sie versehentlich überschrieben (gelöscht) haben, oder wenn Sie alle Ihre eigenen Einstellungen löschen möchten. Verwenden Sie dazu die Factory-Reset-Funktion wie folgt.

ACHTUNG

Wenn Sie den Factory Reset wie unten beschrieben ausführen, gehen jegliche Änderungen an den Parametern verloren. Vergewissern Sie sich daher bitte vor der Ausführung, dass dabei keine unersetzlichen Daten gelöscht werden.

1. Drücken Sie die Taste [] (Standby/On) und stellen Sie sicher, dass das Schlagzeugmodul sich ausschaltet.
2. Schalten Sie das Schlagzeugmodul ein, während Sie gleichzeitig die **Tasten VOLUME[+] und VOLUME[-]** gedrückt halten.

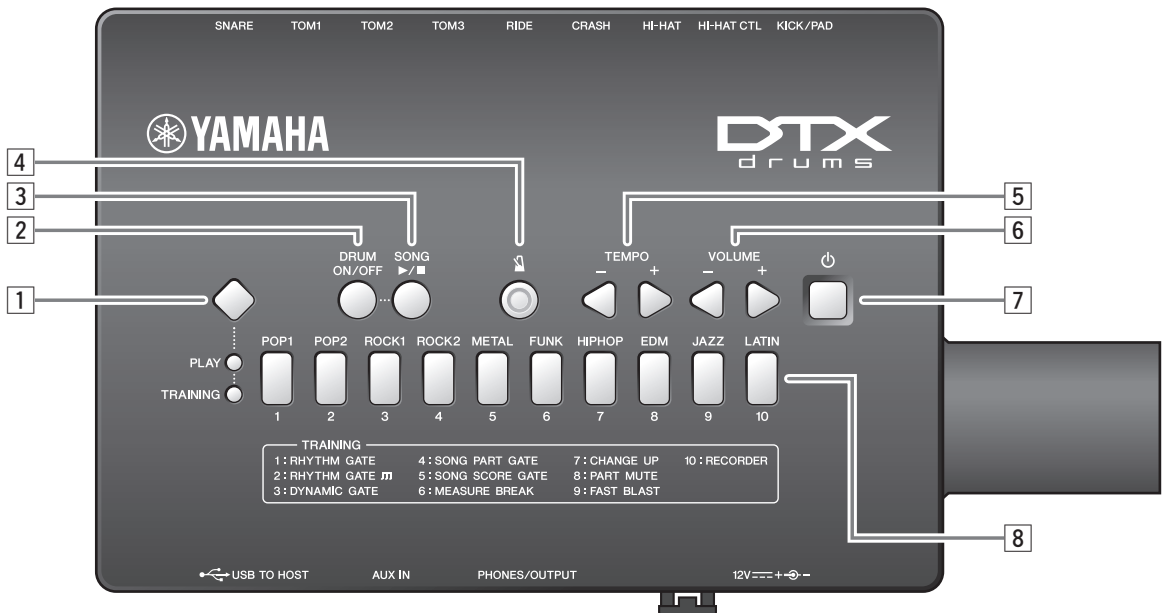


Die Anzeigen des Schlagzeugmoduls blinken, und der Factory Reset wird ausgeführt.

Bedienelemente und Funktionen

Bedienfeld

■ Schlagzeugmodul



1 Modusschalter

- Drücken Sie diesen Schalter, um zwischen Spiel- und Übungsmodus umzuschalten. (Seiten 26, 31)
- Halten Sie diesen Schalter gedrückt, um den Menümodus auszuwählen. (Seite 41)

2 Taste [DRUM ON/OFF] – Seite 28)

Verwenden Sie diese Taste, um Schlagzeug-Parts eines Übungs-Patterns stumm- und wieder einzuschalten.

3 [▶/■]-Taste

- Mit dieser Taste werden Songs gestartet und gestoppt. (Seite 27)
- Im Trainingsmodus wird sie auch verwendet, um Übungs-Sessions zu starten und stoppen. (Seite 31)

4 [M]-(Metronom)-Taste (Seite 29)

- Drücken Sie diese Taste, um das integrierte Metronom zu starten oder zu stoppen.
- Im Trainingsmodus wird sie auch verwendet, um Übungs-Sessions zu starten und stoppen.

5 [TEMPO]-Tasten (Seite 30)

Verwenden Sie diese Tasten zum Erhöhen oder Verringern des Tempowertes in Schritten von 1 BPM.

- *: Im Menümodus wird sie auch verwendet, um Einstellungen zu erhöhen oder zu verringern.

6 [VOLUME]-Tasten (Seite 26)

Verwenden Sie diese Tasten, um die Gesamtlautstärke des Schlagzeugmoduls einzustellen. Drücken Sie die [+]-Taste, um sie zu erhöhen, und die [-]-Taste, um sie zu verringern.

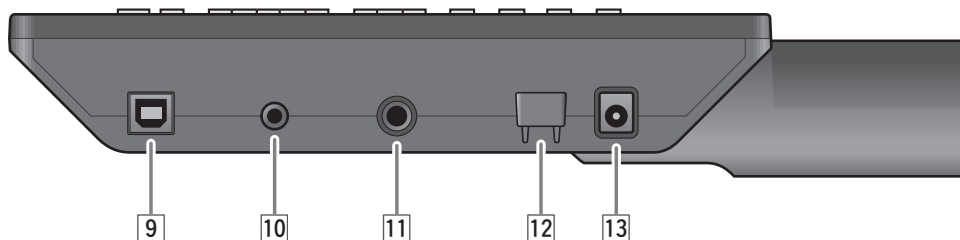
7 [⏻] (Standby/On)-Taste (Seite 22)

Mit dieser Taste schalten Sie das Schlagzeugmodul ein und aus.

8 Nummerntasten

- Verwenden Sie diese Tasten, um Musikkategorien und Übungsarten auszuwählen. (Seiten 27, 31)
- Sie werden außerdem benutzt, um ein Tempo direkt einzugeben. (Seite 30)
- Im Menümodus werden sie verwendet, um Einstellungen auszuwählen. (Seite 41)
- Ebenfalls werden sie im Menümodus für die Direkteingabe von Werten verwendet. (Seite 41)

Unterseite



9 [USB TO HOST]-Buchse (Seite 58)

Schließen Sie einen Computer oder ein Smart-Gerät wie iPhone oder iPad an, um digitale Signale (Audio und MIDI) zu senden und zu empfangen. Für den Anschluss von iPhone oder iPad ist weiteres Zubehör erforderlich. Weitere Informationen finden Sie im „Handbuch für den Anschluss von iPhone/iPad“ (PDF).

10 [AUX IN]-Buchse (Seite 21)

Die Stereo-Miniklinkenbuchse des Zusatzeingangs (Auxiliary) wird verwendet, um Audiosignale von externen Signalquellen zuzuführen. Sie können an dieser Buchse z. B. einen tragbaren Music Player oder ein anderes, ähnliches Gerät anschließen und zu Ihren Lieblingstiteln spielen.

11 [PHONES/OUTPUT]-Buchse (Seite 21)

An dieser Standard-Stereo-Audiobuchse können Sie Kopfhörer, Verstärker, Mischpulte oder ähnliche Geräte anschließen.

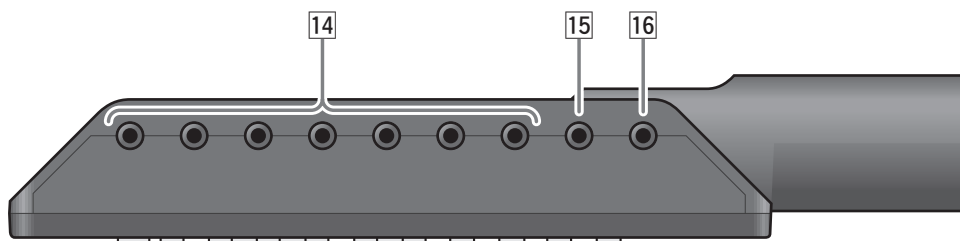
12 Kabelhalterung (Seite 21)

Wickeln Sie das Netzadapterkabel um diesen Clip, um ein versehentliches Abziehen des Kabels während des Betriebs zu vermeiden.

13 [12V $\text{---} + \ominus \text{---}$]-Anschluss (Seite 21)

Verwenden Sie diesen Anschluss ausschließlich für den Netzadapter, der mit Ihrem Schlagzeugmodul geliefert wurde.

Vorderes Bedienfeld



14 Trigger-Eingangsbuchsen (Seite 20)

Verwenden Sie diese Buchsen, um die Snare-, Tom- und Becken-Pads anzuschließen.

15 [HI-HAT CTL]-Buchse (Seite 20)

Die Hi-Hat-Controller-Buchse wird verwendet, um einen Hi-Hat-Controller anzuschließen.

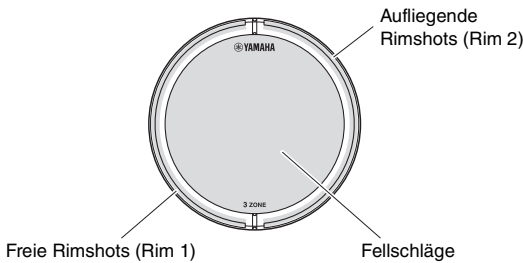
16 [KICK/PAD]-Buchse (Seite 20)

An dieser Buchse kann ein Kick-Pad oder -Pedal angeschlossen werden. Wenn Sie ein KP65 anschließen, können Sie ein weiteres Pad an der Buchse PAD ► IN am KP65 hinzufügen (Seite 57).

Spieltechniken

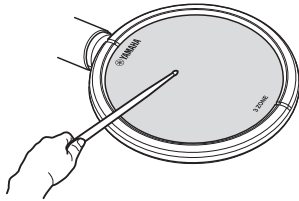
Snare-Pad

Wenn Sie das Snare-Pad TP70S mit dem DTX452K verwenden, können Sie je nachdem, wo Sie es anschlagen, drei unterschiedliche Sounds erzeugen (d. h. Fellschlag, freier Rimshot (Randschlag) und aufliegender Rimshot), so als würden Sie eine akustische Snare spielen.



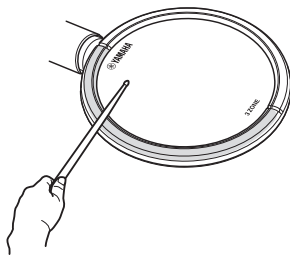
● Fellschläge

Anschlagen der mittleren Fläche des Pads erzeugt den normalen Schlag auf das Fell der Snare.



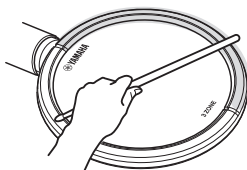
● Freie Rimshots

Schlagen Sie auf die Open-Rim-Zone des Pads, wird der freie Rim-Shot-Sound erzeugt.



● Aufliegende Rimshots (Cross Sticking)

Schlagen Sie auf die Closed-Rim-Zone des Pads, wird der aufliegende Rim-Shot-Sound erzeugt.



Hi-Hat-Becken

● Offen/Geschlossen

- Sie können den Sound einer offenen Hi-Hat erzeugen, indem Sie das Hi-Hat-Pad bei nicht gedrücktem Hi-Hat-Pedal anschlagen.
- Den Sound einer geschlossenen Hi-Hat erzeugen Sie, indem Sie das Hi-Hat-Pad bei gedrücktem Hi-Hat-Pedal anschlagen.
- Falls Sie den Hi-Hat-Controller HH65 mit dem DTX432K oder dem DTX452K verwenden, können Sie durch Betätigen des Pedals den Sound einer sich schließenden Hi-Hat spielen.

● Pedal-Schließgeräusch

Sie können das Hi-Hat-Pedal drücken, um den Sound einer per Fußpedal geschlossenen Hi-Hat zu erzeugen, ohne das Hi-Hat-Pad anzuschlagen.

HINWEIS

Wenn Sie einen Hi-Hat-Controller HH40 Controller mit dem DTX402K verwenden, wird die Anschlagstärke fest eingestellt, egal wie stark oder sanft das Pedal gedrückt gehalten wird. Zum Einstellen des Fixed-Velocity-Werts lesen Sie die Beschreibung des Parameters Foot Close Velocity im Menümodus (Seite 47).

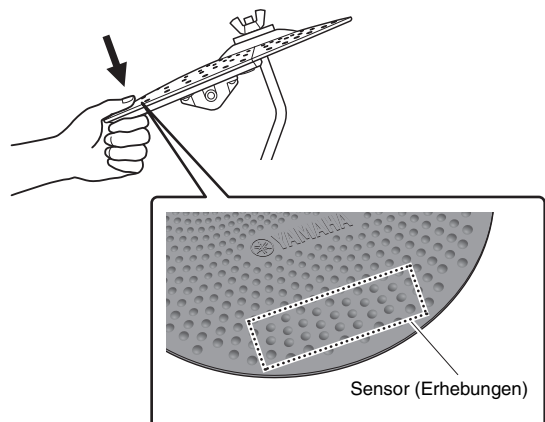
● Hi-Hat Splash

Wenn Sie das Hi-Hat-Pedal treten und sofort wieder loslassen, wird der so genannte Splash-Sound der Hi-Hat erzeugt.

Crash-Becken

● Choke

Sie können einen Choking-Sound erzeugen, indem Sie den Rand des Beckens mit der Hand festhalten, direkt nachdem Sie das Becken angeschlagen haben. Choking funktioniert nur, wenn Sie im Sensor-Bereich greifen.

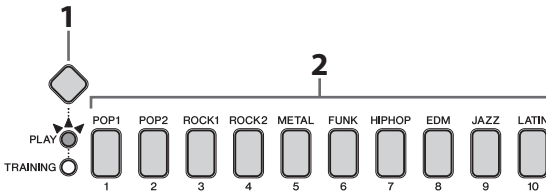


Spiele mit einer ausgewählten Musik-Kategorie

Das Schlagzeugmodul wird mit zehn verschiedenen Musikkategorien geliefert. Wenn Sie eine Musikkategorie auswählen, werden automatisch das entsprechende „Kit“ (ein kompletter Satz von Schlaginstrumenten-Sounds für alle Pads) sowie ein Song ausgewählt.

Auswählen einer Musikkategorie

1. Drücken Sie die **Modustaste**, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten (Spielmodus).
2. Wählen Sie eine Musikkategorie aus, indem Sie die entsprechende **Nummertaste [1] bis [10]** drücken. Die Taste der ausgewählten Nummer leuchtet, und das entsprechende Schlagzeug- oder Percussion-Kit wird automatisch ausgewählt.



3. Spielen Sie auf den Pads und hören Sie, wie das Kit klingt.

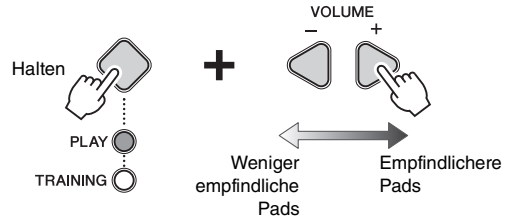
HINWEIS

Genauere Informationen zu den zehn voreingestellten Musikkategorien finden Sie im Bereich Datenliste (Seite 62).

Anpassen der Kit-Empfindlichkeit

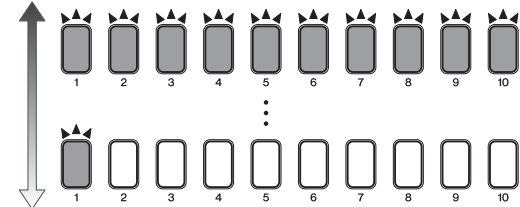
Mit dem folgenden Bedienvorgang können Sie die Empfindlichkeit eines Kits ändern – d. h. wie sehr sich der Klang der einzelnen Sounds ändert je nachdem, wie stark Sie auf das Pad schlagen. Die Empfindlichkeit lässt sich in zehn verschiedenen Stufen einstellen.

Halten Sie die **Modustaste** gedrückt und drücken Sie eine der Tasten **VOLUME[+]** oder **VOLUME[-]**.



- Mit jedem Druck auf die **Taste VOLUME[+]** erhöhen Sie die Empfindlichkeit um eine Stufe. Das bedeutet, dass sich lautere Sounds bereits bei mittelstarkem Anschlag hervorbringen lassen.
- Mit jedem Druck auf die **Taste VOLUME[-]** verringern Sie die Empfindlichkeit um eine Stufe. Das bedeutet, dass sich lautere Sounds nur durch hartes Anschlagen erzeugen lassen.

Pads sind empfindlicher



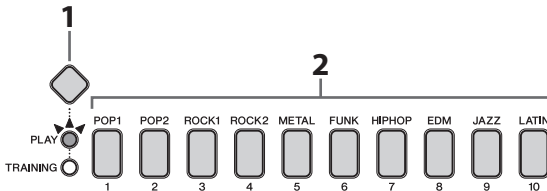
Pads sind weniger empfindlich

HINWEIS

- Die ausgewählte Empfindlichkeit gilt gleichermaßen für alle zehn Kits des Schlagzeugmoduls.
- Wenn Sie die Empfindlichkeit einzelner Pads einstellen möchten, lesen Sie die Beschreibungen der Triggereinstellungen-Parameter im Menümodus (Seite 48).

Zu einem Song spielen

1. Drücken Sie die **Modustaste**, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten.
2. Wählen Sie eine Musikategorie aus, indem Sie die entsprechende **Nummertaste [1] bis [10]** drücken. Die Taste der ausgewählten Nummer leuchtet, und der entsprechende Song wird automatisch ausgewählt.



HINWEIS

Die Noten (PDF-Datei) ist auf der Website von Yamaha verfügbar:

<https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Manual Library“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.

3. Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um den Song zu starten.
4. Spielen Sie zur Song-Wiedergabe auf den Pads.

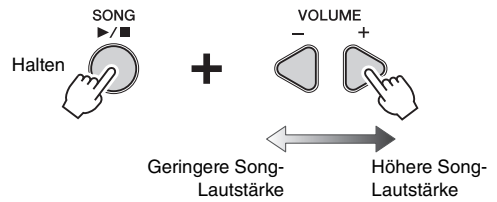
HINWEIS

Wenn Sie die programmierten Schlagzeug-Parts ausblenden und nur die Song-Parts hören möchten, drücken Sie die Taste [DRUM ON/OFF]. Um die Schlagzeug-Parts wieder einzuschalten, drücken Sie die Taste [DRUM ON/OFF] nochmals.

5. Um den Song zu stoppen, drücken Sie die **[▶/■]-Taste** noch einmal.

Einstellen der Song-Lautstärke

Halten Sie die **[▶/■]-Taste** gedrückt, und drücken Sie eine der Tasten **VOLUME[+]** oder **VOLUME[-]**.



- Mit jedem Druck auf die **Taste VOLUME[+]** erhöhen Sie die Song-Lautstärke um einen Schritt.
- Mit jedem Druck auf die **Taste VOLUME[-]** verringern Sie die Song-Lautstärke um einen Schritt.

HINWEIS

Die eingestellte Lautstärke gilt gleichermaßen für alle zehn Songs des Schlagzeugmoduls.

Einstellen der Lautstärke stummgeschalteter Schlagzeug-Parts

Wenn Sie die Taste **[DRUM ON/OFF]** drücken, während ein Song läuft, werden die Schlagzeug-Parts des Songs stummgeschaltet – d. h. deren Lautstärke wird auf Null verringert. Wenn Sie jedoch möchten, dass die Schlagzeug-Parts trotz der Stummschaltung leise noch zu hören sind, können Sie die Stummschaltungslautstärke wie folgend beschrieben einstellen.

1. Drücken Sie die Taste **[▶/■]**, um den Song zu starten.

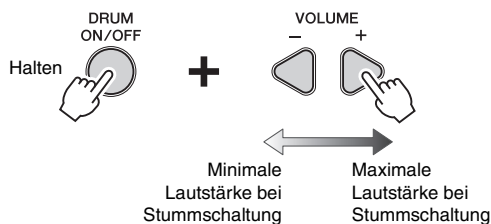


2. Drücken Sie die Taste **[DRUM ON/OFF]**, um die Schlagzeug-Parts stummzuschalten.

Die Taste leuchtet nicht, wenn der Drum-Part stummgeschaltet ist, und leuchtet, wenn der Schlagzeug-Part gespielt wird (nicht stummgeschaltet ist).



3. Halten Sie die Taste **[DRUM ON/OFF]** gedrückt und drücken Sie eine der Tasten **VOLUME[+]** oder **VOLUME[-]**.



- -Mit jedem Druck auf die Taste **VOLUME[+]** erhöhen Sie die Lautstärke der stummgeschalteten Schlagzeug-Parts um einen Schritt.
- Mit jedem Druck auf die Taste **VOLUME[-]** verringern Sie die Lautstärke der stummgeschalteten Schlagzeug-Parts um einen Schritt.

Wenn Sie die Taste **[DRUM ON/OFF]** nochmals drücken, können Sie die Schlagzeug-Parts wieder einschalten und auf normale Lautstärke bringen.

Importieren eines MIDI-Songs

Wenn Sie Apps verwenden, die mit dem Schlagzeugmodul kompatibel sind, können Sie ganz einfach einen MIDI-Song auf Ihr Schlagzeugmodul importieren.

Für die neuesten Informationen zu kompatiblen Smart-Geräten und Apps beachten Sie bitte die unten angegebene Website.

Nähere Informationen zu den Verbindungen finden Sie im „Handbuch für den Anschluss von iPhone/iPad“ (PDF), das Sie von der folgenden Internetseite herunterladen können.

<https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Manual Library“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.

HINWEIS

- Zum Löschen des importierten MIDI-Songs lesen Sie die Beschreibung des Delete-Song-Parameters im Menümodus (Seite 55).
- Um das Risiko von Störungen durch Geräusche von Ihrem Smart-Gerät zu vermeiden, wenn Sie das Schlagzeugmodul zusammen mit diesem verwenden, sollten Sie den „Flugzeugmodus“ einschalten und WLAN aktivieren.

ACHTUNG

Legen Sie Ihr Smart-Gerät auf eine stabile Unterlage, um zu vermeiden, dass es herunterfällt und beschädigt wird.

Verwenden des Metronoms

Das Spielen auf Ihrem elektronischen Schlagzeug-Set zum eingebauten Metronom stellt eine großartige Methode dar, Ihr rhythmisches Spiel zu verbessern.

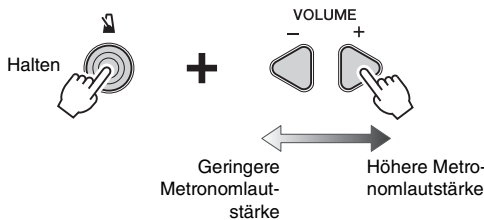
Starten und Stoppen des Metronoms



- Drücken Sie die **Taste** [], um das Metronom einzuschalten.
- Drücken Sie erneut die **Taste** [], um es wieder auszuschalten.

Anpassen der Metronomlautstärke

Um die Lautstärke des Metronoms einzustellen, halten Sie die **Taste** [] gedrückt und drücken Sie eine der **Tasten** **VOLUME**[+] oder **VOLUME**[-].

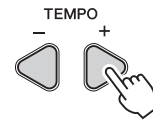


- Mit jedem Druck auf die **Taste** **VOLUME**[+] erhöhen Sie die Metronomlautstärke um einen Schritt.
- Mit jedem Druck auf die **Taste** **VOLUME**[-] verringern Sie die Metronomlautstärke um einen Schritt.

AbleSEN des Tempos

Falls notwendig können Sie das aktuelle Tempo des Schlagzeugmoduls aus dem Blinkmuster der Anzeigen der Nummerntasten und der Sprachausgabe erkennen. Je höher der Wert, desto schneller wird das Tempo.

Drücken Sie einmal eine der **Tasten** **TEMPO**[+] oder **TEMPO**[-].

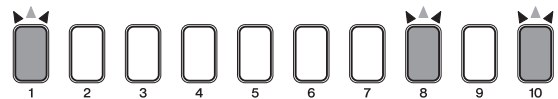


Oder

Halten Sie die []-Taste gedrückt.



Die BPM-Stellen des Tempowerts blinken nacheinander auf.



Beispiel:

Wenn das Tempo 108 BPM beträgt, blinken die Anzeigen der Nummerntasten [1]→[0]→[8].

HINWEIS

Wenn Sie die Sprachausgabefunktion ausschalten möchten, lesen Sie nach unter 7-1. Lautstärke der Sprachausgabe (Seite 53).

Einstellen des Tempos

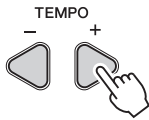
Die folgenden drei Methoden stehen zur Verfügung, um das Tempo zu ändern.

- Erhöhen oder Verringern mit den Tasten **TEMPO[+] oder TEMPO[-]**
- Direkteingabe eines BPM-Werts mit den **Numerntasten**
- Tempoangabe durch **Anschlagen der Pads**

HINWEIS

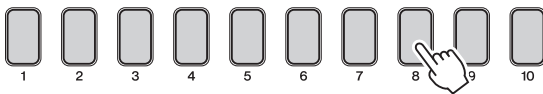
- Das Schlagzeugmodul unterstützt Tempi zwischen 30 und 300 BPM.
- Wenn Sie nach dem Einstellen des Tempos einen anderen Song auswählen (Seite 27), wird das Tempo des ausgewählten Songs für das Metronom verwendet.

■ Erhöhen oder Verringern mit den Tasten TEMPO[+] oder TEMPO[-]



- Mit jedem Druck auf die **Taste TEMPO[+]** erhöhen Sie das Metronomtempo um einen Schritt.
- Mit jedem Druck auf die **Taste TEMPO[-]** verringern Sie das Metronomtempo um einen Schritt.

■ Direkteingabe eines BPM-Werts mit den Numerntasten



1. Geben Sie bei gehaltener **Taste [TEMPO+]** mit den **Numerntasten** einen BPM-Wert ein. Das Schlagzeugmodul spricht das eingegebene Tempo aus (auf Englisch).

Beispiel: Einstellen eines Tempos von 138 BPM
Drücken Sie nacheinander die Numerntasten [1]→[3]→[8].

2. Nach Eingabe aller Stellen lassen Sie die **Taste [TEMPO+]** los.

Das Schlagzeugmodul spricht das neue Tempo aus (auf Englisch).

HINWEIS

- Die Numerntaste [10] wird zur Eingabe des Wertes Null verwendet. Sie können mit dieser nicht die Nummer Zehn eingeben.

Beispiel: Einstellen eines Tempos von 110 BPM

Drücken Sie nacheinander die Numerntasten [1]→[1]→[10].
Diese Eingabe ist nicht möglich mit [1]→[10].

- Es muss keine führende Null eingegeben werden, um einen zweistelligen Tempowert einzugeben.

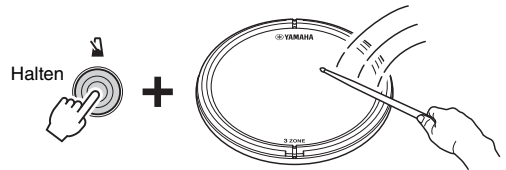
Beispiel:

Um ein Tempo von 72 BPM einzugeben, drücken Sie einfach die Numerntasten [7]→[2].
Sie müssen nicht [10]→[7]→[2] drücken.

- Immer dann, während das Schlagzeugmodul das Tempo ausspricht, können Sie direkt ein neues Tempo mit den Numerntasten eingeben, ohne die Taste [TEMPO+] gedrückt zu halten.

■ Tempoangabe durch Anschlagen der Pads

1. Schlagen Sie bei gehaltener **Taste [TEMPO+]** mindestens dreimal nacheinander im gewünschten Tempo auf ein Pad.



2. Lassen Sie die **Taste [TEMPO+]** los.

Das Schlagzeugmodul spricht das neue Tempo aus (auf Englisch).

HINWEIS

Anstatt auf ein Pad zu schlagen, können Sie das Tempo auch durch mindestens dreimaliges Drücken der Tasten TEMPO[+] oder TEMPO[-] eintippen.

Sonstige Einstellungen

Die folgenden Einstellungen für das Metronom werden im Menümodus vorgenommen. Näheres erfahren Sie in der Beschreibung des Parameters „Metronomeinstellungen“ im Menümodus (Seite 42).

- Metronom-Pattern
- Metronom-Taktlänge in Schlägen
- Metronom-Sound (Instrumentenklang)
- Blinkmuster der Numerntasten bei Verwendung des Metronoms

Üben im Übungsmodus

Mit zehn verschiedenen Übungsarten können Sie das Schlagzeugspiel erlernen und es auf angenehme Weise zur Meisterschaft bringen.

Grundübungen

Rhythmusarbeit:

- Rhythm Gate (Rhythmus-Gate) Seite 32
- Measure Break (Pausentakt) Seite 36
- Change Up (Wechselübung) Seite 37

Spielein mit Dynamik:

- Dynamic Gate (Dynamik-Gate) Seite 33

So schnell wie möglich spielen:

- Fast Blast (Schnellfeuer) Seite 39

Üben mit Parts:

- Part Mute (Part-Stummsch.) Seite 38

Aufnahmen Ihres Spiels:

- Recorder (Aufnahmefunktion) Seite 40

Erweiterte Übungen

– Nach den Grundübungen auf dem Weg zur Meisterschaft! –

Zu einem Song dazuspielen:

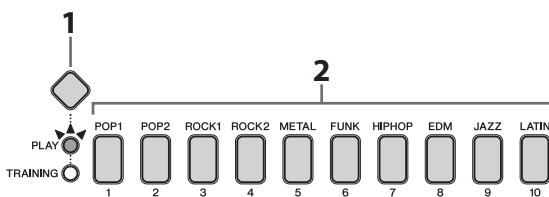
- Song Part Gate (Song-Part-Übung) . . Seite 34
- Song Score Gate (Song-Notenübung) Seite 35



Vor dem Üben

Bevor Sie beginnen, wählen Sie Ihre gewünschte Musikategorie aus.

1. Drücken Sie die **Modustaste**, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten.
2. Wählen Sie eine Musikategorie aus, indem Sie die entsprechende **Nummerntaste** drücken.



Detaileinstellungen zum Üben

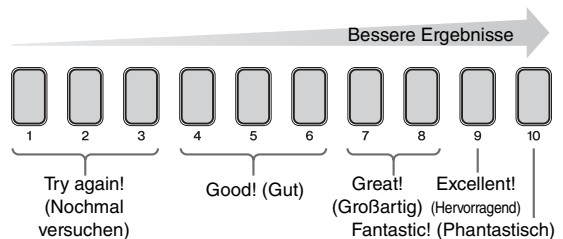
Im Menümodus können Sie zum Üben genaue Einstellungen vornehmen, z. B. den Übungs-Timer und den Schwierigkeitsgrad (Seite 41).

Nach dem Üben

Für folgende Übungen bewertet das Schlagzeugmodul Ihre Fähigkeiten auf einer Skala von eins bis zehn und zeigt das Ergebnis auf den Nummerntasten an.

- Rhythm Gate
- Dynamic Gate
- Song Score Gate
- Change Up

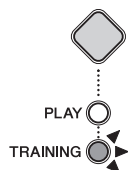
Die Nummerntaste [10] repräsentiert die höchste Punktzahl; die Nummerntaste [1] die niedrigste. Die Sprachausgabefunktion verkündet außerdem das Punkteergebnis in fünf Stufen, wie folgend gezeigt. Geben Sie Ihr Bestes, um eine hohe Bewertung zu erhalten!



Umschalten auf eine andere Übung

Um eine andere Übung zu starten, müssen Sie dem Trainingsmodus neu aufrufen.

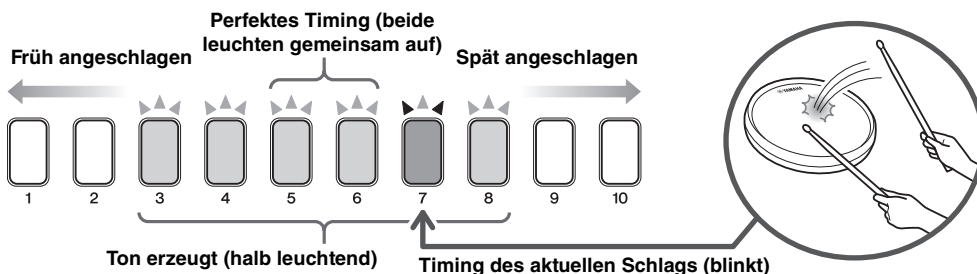
1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „PLAY“-Anzeige leuchtet (Spielmodus).
2. Drücken Sie die **Modustaste** erneut, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet (Übungsmodus).



Rhythmusarbeit:

1. RHYTHM GATE, 2. RHYTHM GATE (RHYTHMUS-GATE)

Rhythmus-Gate ist ein Training zur Verbesserung Ihres Timings beim Spiel zu einem Song oder zum Metronom. Wenn Sie mit perfektem Timing spielen, leuchten die Nummertasten [5] und [6] gleichzeitig auf. Wenn Sie zu früh oder zu spät anschlagen, wird kein Ton erzeugt. Die Verwendung der Rhythm-Gate-Funktion kann Ihnen dabei helfen, Ihr Rhythmusgefühl entscheidend zu verbessern!




Vorgehensweise

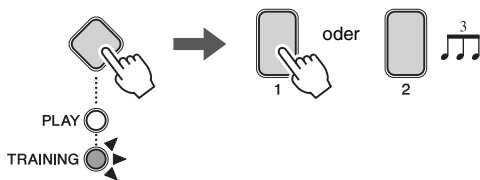
1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet (Übungsmodus).

HINWEIS

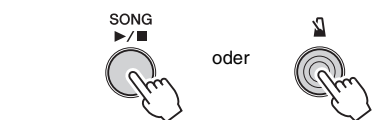
Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.

2. Drücken Sie die **Numerntaste [1] oder [2]**, um die Rhythm-Gate-Funktion auszuwählen. [1] dient zum rhythmischen Üben von Sechzehntelnoten, und [2] dient zum Üben von Triolen .

Die **Tasten []** und **[▶/■]** blinken und zeigen an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



3. Wenn Sie die **Taste [▶/■]** drücken, wird der aktuelle Song für die Übung verwendet. Wenn Sie die **Taste []** drücken, wird das Metronom verwendet.



HINWEIS

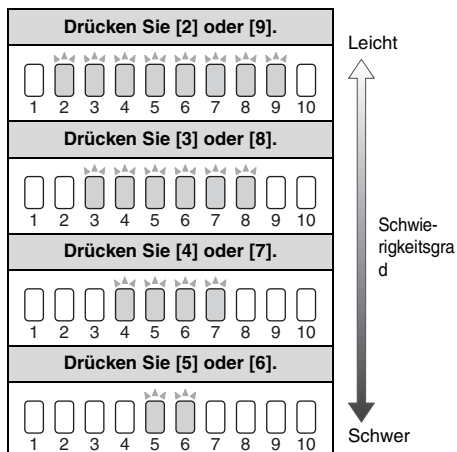
Ändern Sie die Schlagzahl des Metronoms je nach Bedarf.

4. Spielen Sie so „tight“ wie möglich zum Metronom oder zur Song-Wiedergabe auf den Pads.

5. Zum Beenden der Übung drücken Sie dieselbe Taste, mit der Sie oben in **Schritt 3** begonnen hatten. Ihre Punktezahl wird auf dem Bildschirm angezeigt. (Einzelheiten finden Sie auf Seite 31.)

TIPPS

- Wenn Sie die **Numerntasten [2] bis [9]** drücken, während die Übung in Bereitschaft oder aktiv ist, können Sie die Empfindlichkeit auf Ihre Spielgenauigkeit beim Anschlagen der Pads und Spielen der Sounds anpassen. Je schmaler der Bereich, desto höher ist die Schwierigkeitsstufe.

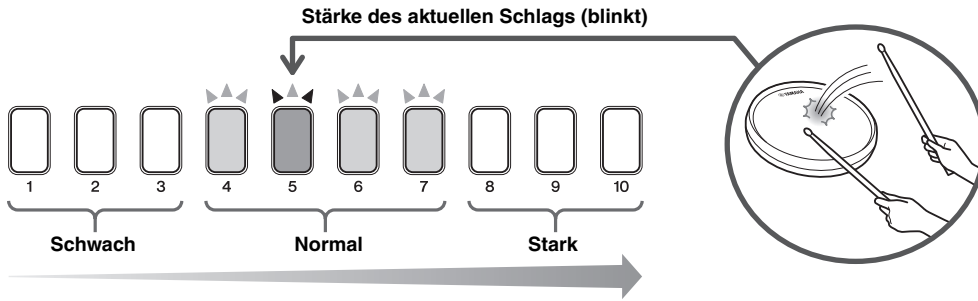


- Die Richtung der Timing-Angaben für die Anzeigen „Zu langsam“ bis „Zu schnell“ kann umgekehrt werden. (Menümodus „Umgekehrte Rhythmus-Gate-Anzeige“; Seite 52.)
- Die Übungsdauer kann eingestellt werden. (Menümodus „Timer“; Seite 51.)
- Sie können einstellen, ob die Pads bei jedem Anschlag einen Sound erzeugen sollen, oder nur dann, wenn sie genau im richtigen Timing angeschlagen werden. Menümodus („Timing ignorieren“; Seite 51.)

Spielen mit Dynamik:

3. DYNAMIC GATE (DYNAMIK-GATE)

Dynamic Gate (Dynamik-Gate) ist eine Übung zum Spielen von Pads mit der richtigen Dynamik. Ihr Ziel ist es, drei Pegel zu kontrollieren: Weak (schwach), Normal und Strong (stark). Wenn Sie mit der falschen Dynamik spielen, wird kein Ton erzeugt. Wie genau Sie die Pads mit der richtigen Dynamik anschlagen, wird am Ende der Übung bewertet. Wenn Sie Dynamik-Gate beherrschen, sind Sie ein fähiger Drummer, der die Dynamik je nach musikalischer Situation steuern kann!



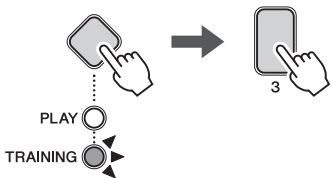
Vorgehensweise

1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.

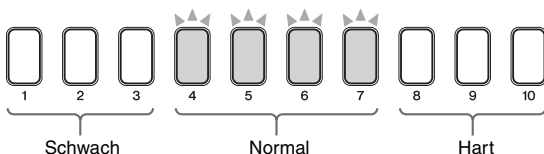
HINWEIS

Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.

2. Wählen Sie mit der **Numerntaste [3]** „Dynamik-Gate“ aus.
Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



3. Schlagen Sie zum Üben das gewünschte Pad an.
4. Drücken Sie eine der **Numerntasten [1] bis [10]**, um den Pegel einzustellen.
[1] bis [3] ist „Schwach“, [4] bis [7] ist „Normal“ und [8] bis [10] ist „Stark“.
Die Numerntasten des ausgewählten Anschlagpegels leuchten halb.



5. Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu starten.



6. Schlagen Sie mit der richtigen Dynamik auf das Pad, das Sie in **Schritt 4** ausgewählt haben.
7. Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu stoppen.
Ihre Punktzahl wird auf dem Bildschirm angezeigt. (Einzelheiten finden Sie auf Seite 31.)

TIPPS

- Der Dynamikbereich kann eingestellt werden. (Menümodus „Untergrenze für Dynamik-Gate“ und „Obergrenze für Dynamik-Gate“; Seite 52.)
- Die Übungsdauer kann eingestellt werden. (Menümodus „Timer“; Seite 51.)

Zu einem Song dazuspielen:

4. SONG PART GATE (SONG-PART-ÜBUNG)

Song Part Gate ist eine fortschrittliche Übung zum Spielen von Drum Patterns zu einem Song-Part. Sie können nur den Fill-in-Part des Songs üben, oder nur die Teile der linken/rechten Hand des Basis-Patterns des Songs. Bevor Sie mit Song Part Gate arbeiten, sollten Sie die anderen grundlegenden Übungen bereits beherrschen. Sobald Sie Song Part Gate beherrschen, können Sie zuversichtlich mit Song Score Gate arbeiten (Seite 35), um schließlich den ganzen Song zu spielen!

HINWEIS

Die Noten (PDF-Datei) ist auf der Website von Yamaha verfügbar:

<https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Manual Library“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.



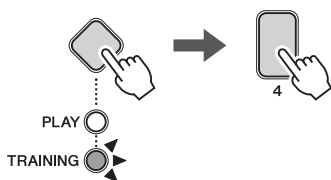
Vorgehensweise

- Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.

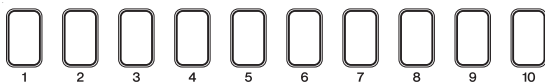
- Wählen Sie mit der **Numerntaste [4]** „Song Part Gate“ aus.
Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



- Drücken Sie die entsprechende **Numerntaste**, um Ihre Art zu üben auszuwählen.

HINWEIS

Die verfügbaren Übungen können je nach der Musikkategorie verschieden sein. Genauere Informationen finden Sie in den Noten (PDF).



- Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu starten.
Der Song wird abgespielt.
- Spielen Sie das Übungs-Schlagzeug-Pattern auf den Pads.
- Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu stoppen.



Bewertung

Ihr Ergebnis wird bei jeder Wiederholung des Übungs-Schlagzeug-Patterns durch die Sprachausgabe angesagt. Nach Abschluss der Übung wird keine Gesamtpunktzahl ermittelt.

TIPPS

- Die Musikkategorie kann geändert werden (durch Gedrückthalten der entsprechenden **Numerntaste**).
- Die Wiedergabelautstärke des Übungspatterns kann eingestellt werden. (Drücken Sie bei gehaltener **[▶/■]-Taste** die **VOLUME[+]/[-]-Taste**.)
- Sie können bestimmte Parts des Übungs-Schlagzeug-Patterns stummschalten.
 - Die Stummschaltungseinstellungen sind wirksam, während die **[DRUM ON/OFF]-Taste** halb leuchtet.
 - Schlagen Sie, während der Song wiedergegeben wird, auf das Pad des Parts, den Sie stummschalten möchten. Der ausgewählte Part ist nun stummgeschaltet.
 - Wenn das Pad des stummgeschalteten Schlagzeug-Parts für gewisse Zeit nicht gespielt wird, wird es automatisch wieder eingeschaltet.
 - Drücken Sie die **[DRUM ON/OFF]-Taste**, (sodass sie hell leuchtet), um die Stummschaltung aufzuheben.
- Die Übungsdauer kann eingestellt werden. (Menümodus „Timer“; Seite 51.)
- Der Schwierigkeitsgrad der Übung lässt sich einstellen. (Menümodus „Schwierigkeitsgrad“; Seite 51.)
- Sie können einstellen, ob die Pads bei jedem Anschlag einen Sound erzeugen sollen, oder nur dann, wenn sie genau im richtigen Timing angeschlagen werden. (Menümodus „Timing ignorieren“; Seite 51.)

Zu einem Song dazuspielen:

5. SONG SCORE GATE (SONG-NOTENÜBUNG)

Song Score Gate ist die letzte Übung zum Spielen tatsächlicher Drum Patterns zu einem ganzen Song. Bevor wir mit Song Score Gate arbeiten, sollten Sie zuerst Song Part Gate so wie möglich beherrschen (Seite 34) und sich auf den Weg machen, ein hervorragender Schlagzeuger zu werden!

HINWEIS

Die Noten (PDF-Datei) ist auf der Website von Yamaha verfügbar:

<https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Manual Library“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.



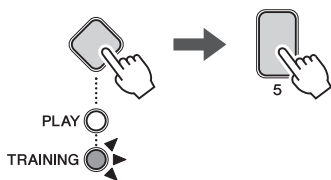
Vorgehensweise

1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.

2. Wählen Sie mit der **Nummertaste [5]** „Song Score Gate“ aus.
Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



3. Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu starten.



4. Spielen Sie das Schlagzeug-Pattern auf den Pads.
Nachdem Sie den gesamten Song durchgespielt haben, wird Ihr Ergebnis angezeigt. (Einzelheiten finden Sie auf Seite 31.)
5. Drücken Sie zum Stoppen der Übung die **[▶/■]-Taste**.
Wenn Sie die Übung vor dem Song-Ende abbrechen, wird die Punktezahl für Ihre Übung nicht angezeigt.

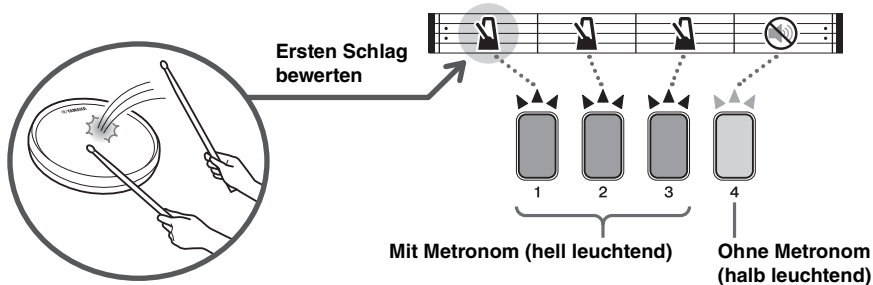
TIPPS

- Sie können die Musikkategorie ändern (indem Sie die entsprechende Nummertaste drücken).
- Die Lautstärke des Songs kann geändert werden. (Drücken Sie bei gehaltener **[▶/■]-Taste** die **VOLUME+[+]/[-]-Taste**.)
- Sie können bestimmte Parts des Übungs-Schlagzeug-Patterns stummschalten.
 - Die Stummschaltungseinstellungen sind wirksam, während die **[DRUM ON/OFF]-Taste** halb leuchtet.
 - Schlagen Sie, während der Song wiedergegeben wird, auf das Pad des Parts, den Sie stummschalten möchten. Der ausgewählte Part ist nun stummgeschaltet.
 - Wenn das Pad des stummgeschalteten Schlagzeug-Parts für gewisse Zeit nicht gespielt wird, wird es automatisch wieder eingeschaltet.
 - Drücken Sie die **[DRUM ON/OFF]-Taste**, (sodass sie hell leuchtet), um die Stummschaltung aufzuheben.
- Der Schwierigkeitsgrad der Übung lässt sich einstellen. (Menümodus „Schwierigkeitsgrad“; Seite 51.)
- Sie können einstellen, ob die Pads bei jedem Anschlag einen Sound erzeugen sollen, oder nur dann, wenn sie genau im richtigen Timing angeschlagen werden. Menümodus („Timing ignorieren“; Seite 51.)

Rhythmusarbeit:

6. MEASURE BREAK (PAUSENTAKT)

Measure Break (Pausentakt) ist eine Übung zum Halten eines gleichmäßigen Tempos ohne Metronom. Es wird bewertet, wie genau Sie den ersten Schlag des Taktes nach der Pause treffen. Sobald Sie die Pausentaktübung beherrschen, können Sie ein gleichmäßiges Tempo auch nach Pausen oder Fill-ins halten.



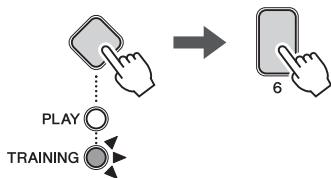
Vorgehensweise

1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.

2. Wählen Sie mit der **Numerertaste [6]** die Pausentakte-Funktion aus.
Die **Taste [6]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



3. Drücken Sie die **Taste [6]**, um die Übung zu starten. Es werden vier Takte wiederholt abgespielt. (Der erste bis dritte Takt erklingt mit Metronom und der vierte Takt ohne Metronom.) Die Numerertasten blinken während der Wiedergabe des entsprechenden Taktes.



4. Spielen Sie auf den Pads.
5. Drücken Sie die **Taste [6]**, um die Übung zu stoppen.

Bewertung

Wie genau Sie den ersten Schlag des Taktes nach der Pause getroffen haben, wird mit der Sprachausgabe nach jeweils vier Takten angesagt. Nach Abschluss der Übung wird keine Gesamtpunktzahl ermittelt.

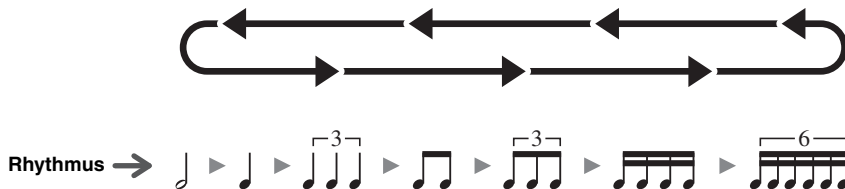
TIPPS

- Die Gesamtanzahl der Takte kann auf jeden Wert von 2 bis 10 geändert werden. Während die Übung in Bereitschaft oder aktiv ist, halten Sie eine **Numerertaste** gedrückt, bis die Taste in halber Helligkeit leuchtet. Um beispielsweise zehn Takte zu wiederholen, halten Sie die Numerertaste **[10]** gedrückt, bis sie mit halber Helligkeit leuchtet.
- Die Anzahl der mit Metronom gespielten Takte lässt sich ändern. Während die Übung in Bereitschaft oder aktiv ist, drücken Sie die **Numerertaste**, die der Anzahl der Takte entspricht, die Sie einstellen möchten. Beachten Sie jedoch, dass der letzte Takt der Übung immer so eingestellt ist, dass das Metronom nicht erklingt. Wenn zum Beispiel die Numerertasten **[6]** drücken, während die Gesamtanzahl der Takte auf 10 eingestellt ist, werden die Takte 1 bis 6 mit dem Metronom gezählt, die Takte 7 bis 10 werden ohne Metronom gezählt.
- Die Übungsdauer kann eingestellt werden. (Menümodus „Timer“; Seite 51.)

Rhythmusarbeit:

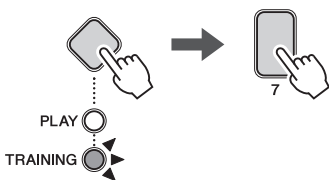
7. CHANGE UP (WECHSELÜBUNG)

Change Up (Wechselübung) ist eine Übung zum Spielen von sieben verschiedenen Rhythmen, die alle zwei Takte umgeschaltet werden. Es wird bewertet, wie gut Sie ein gutes Timing für den Rhythmus einhalten. Versuchen Sie, ein gleichmäßiges Tempo zu halten, auch dann, wenn der Rhythmus sich ändert!



Vorgehensweise

- Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.
HINWEIS
 Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.
- Drücken Sie die **Nummerntaste [7]** zur Auswahl der Wechselübung.
 Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



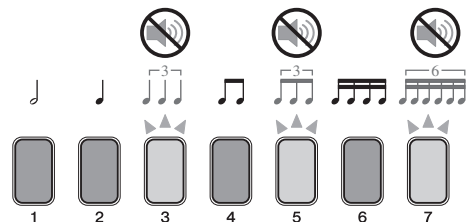
- Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu starten. Der Übungsrhythmus und das Metronom beginnen zu laufen, und der Rhythmus wechselt alle zwei Takte.



- Spielen Sie auf den Pads zum Übungsrhythmus.
- Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu stoppen.
 Ihre Punktzahl wird auf dem Bildschirm angezeigt. (Einzelheiten finden Sie auf Seite 31.)

TIPPS

- Die Wiedergabelautstärke des Übungsrhythmus' kann eingestellt werden. (Drücken Sie bei gehaltener **[▶/■]-Taste die VOLUME+[+]/[-]-Taste**.)
- Der Übungsrhythmus kann stummgeschaltet werden. (Drücken Sie die **Taste [DRUM ON/OFF]**. Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie sie nochmals.)
- Sie können während der Übung zwischen den sieben Rhythmen, indem Sie die entsprechende **Nummerntaste** drücken, während die Übung in Bereitschaft oder aktiv ist, wie im folgenden Beispiel gezeigt. Die Nummerntaste des zu überspringenden Rhythmus' leuchtet halb.

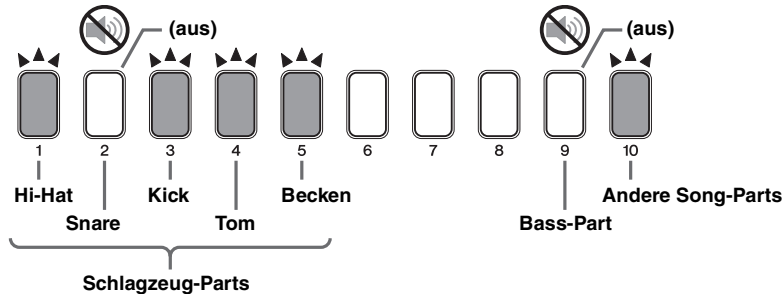


- Standardmäßig wechselt der Rhythmus alle zwei Takte. Die Anzahl der Takte kann geändert werden, indem Sie **Taste [10]** mehrmals drücken. (Vier Takte, wenn Taste [10] halb leuchtet, ein Takt, wenn Taste [10] hell leuchtet und zwei Takte (Standardwert), wenn Taste [10] nicht leuchtet.)
- Die Übungsdauer kann eingestellt werden. (Menümodus „Timer“; Seite 51.)
- Der Schwierigkeitsgrad der Übung lässt sich einstellen. (Menümodus „Schwierigkeitsgrad“; Seite 51.)
- Sie können einstellen, ob die Pads bei jedem Anschlag einen Sound erzeugen sollen, oder nur dann, wenn sie genau im richtigen Timing angeschlagen werden. Menümodus („Timing ignorieren“; Seite 51.)

Üben mit Parts:

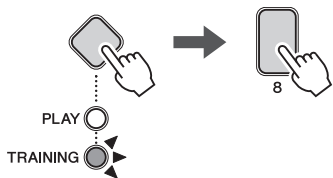
8. PART MUTE (PART-STUMMSCHALTUNG)

Part Mute (Part-Stummschaltung) ist eine Übung, bei der Sie beliebige oder alle Schlagzeug-Parts (wie Snare oder Kick) und Instrumenten-Parts (nicht Schlagzeug) eines Songs stummschalten können. Sie können die stummzuschaltenden Parts des Schlagzeugs/Instrument auswählen, indem Sie die entsprechenden Nummerntasten drücken. Die Part-Stummschaltung kann auf vielfältige Weise eingesetzt werden, z. B. zum Üben des Snare-Parts eines Rhythmus' oder zum Verbessern Ihrer Fähigkeiten als Teil der Rhythmusgruppe, indem Sie nur zusammen mit einem Bass-Sound üben. Beachten Sie, dass diese Übung nicht bewertet wird.



Vorgehensweise

1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.
HINWEIS
 Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.
2. Wählen Sie mit der **Nummerntaste [8]** die Part-Stummschaltung aus.
 Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



3. Um Schlagzeug-/Instrument-Parts stummzuschalten, drücken Sie die entsprechende **Nummerntaste [1] bis [5]** oder **[9] bis [10]**. Die Nummerntaste des stummgeschalteten Parts leuchtet nicht (siehe Abbildung oben). Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die **Nummerntaste** noch einmal. Die Nummerntaste leuchtet.
4. Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu starten.



5. Spielen Sie zum Song auf den Pads.
6. Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu stoppen.

TIPPS

- Drum-Parts können Sie stummschalten, indem Sie die Pads anschlagen.
- Drücken Sie die **[DRUM ON/OFF]-Taste** (so dass sie halb leuchtet).
- Schlagen Sie auf das Pad des Parts des Übungs-Schlagzeug-Patterns, das Sie stummschalten möchten. Der gewählte Part wird stummgeschaltet, und die Anzeige der Nummerntaste leuchtet halb.
- Wenn das Pad des stummgeschalteten Schlagzeug-Parts für gewisse Zeit nicht gespielt wird, wird die Stummschaltung automatisch wieder aufgehoben, und die entsprechende Nummerntaste leuchtet.
- Drücken Sie die **[DRUM ON/OFF]-Taste**, (so dass sie hell leuchtet), um die Stummschaltung aufzuheben.

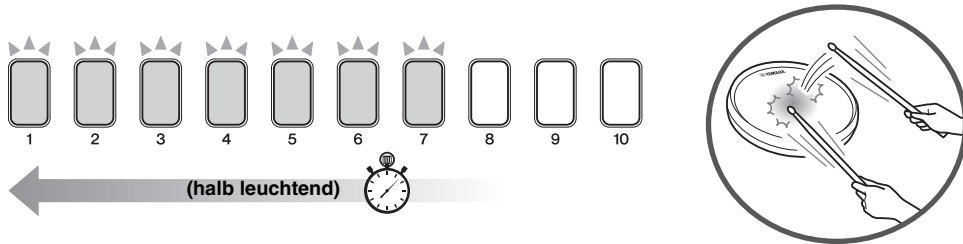
HINWEIS

Wenn der Part bereits stummgeschaltet ist (die entsprechende Nummerntaste wird ausgeschaltet), bleibt das Pad stummgeschaltet.

So schnell wie möglich spielen:

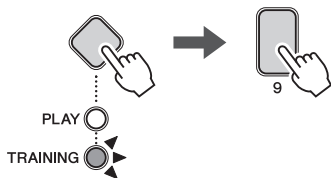
9. FAST BLAST (SCHNELLFEUER)

Fast Blast (Schnellfeuer) ist eine Übung für das Anschlagen der Pads mit höchster Geschwindigkeit und innerhalb eines festen Zeitraums (60 Sekunden). Die halb leuchtenden Nummerntasten zeigen die verbleibende Zeit an. Die Übung ist beendet, sobald alle Nummerntasten nicht mehr leuchten. Die Häufigkeit der Anschläge wird auf den Nummerntasten angezeigt und zusätzlich durch die Sprachausgabe angesagt. Versuchen Sie, Ihre Fähigkeiten des schnellen Spiels zu üben, als sei es ein Spiel!



Vorgehensweise

- Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.
HINWEIS
 Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.
- Drücken Sie die **Nummerntaste [9]**, um die Fast-Blast-Übung auszuwählen.
 Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



- Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, um die Übung zu starten. Der Timer startet sobald Sie das erste Pad anschlagen.



- Schlagen Sie das Pad so schnell wie möglich nacheinander an.
 Wenn die Übung beendet ist, wird Ihre Bewertung angezeigt.
- Drücken Sie zum Stoppen der Übung die **[▶/■]-Taste**.

Bewertung

Wenn Ihre Bewertung beispielsweise 480 war, würden die Nummerntasten [4]–[8]–[10] aufblinken.

- Ihr Ergebnis wird außerdem mit der Sprachausgabe (auf Englisch) angesagt.
- Um Ihr Ergebnis noch einmal zu prüfen, drücken Sie eine der **Nummerntasten [1] bis [10]**.

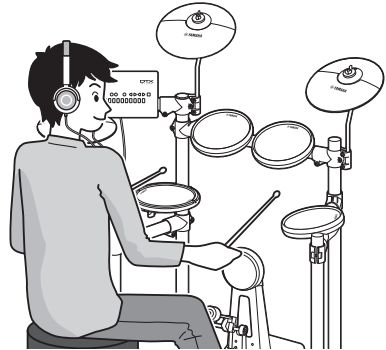
TIPPS

Die Zeitdauer kann eingestellt werden. (Menümodus „Fast Blast Timer“; Seite 53.)

Aufnehmen Ihres Spiels:

10. RECORDER (AUFNAHMEFUNKTION)

Mit dem Recorder können Sie Ihr Spiel ganz einfach aufnehmen. Sie können diese Aufnahmen nicht nur für zum Anhören und Prüfen Ihres Fortschritts verwenden, sondern auch zum Spielen zu Ihrem eigenen Spiel! Beachten Sie, dass diese Übung nicht bewertet wird.

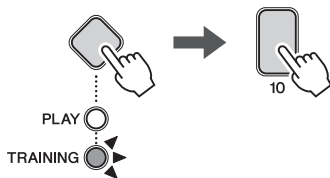
**Vorgehensweise**

1. Drücken Sie die **Modustaste**, so dass die „TRAINING“-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Wenn die „TRAINING“-Anzeige leuchtet, drücken Sie den Modusschalter, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten, und drücken Sie den Modusschalter nochmals, um die „TRAINING“-Anzeige einzuschalten.

2. Drücken Sie die **Numerntaste [10]** zur Auswahl der Aufnahmefunktion.
Die **Taste [▶/■]** blinkt und zeigt an, dass die Übung in Bereitschaft ist.



3. Schlagen Sie das Pad an; die Aufnahme beginnt automatisch.
4. Wenn Sie Ihr Spiel beendet haben, schlagen Sie eine bestimmte Zeitlang kein Pad an.
Die Aufnahme wird automatisch gestoppt, und das aufgenommene Spiel wird abgespielt.
5. Drücken Sie die Modustaste, um die Übung zu stoppen.

TIPPS

- Sie können Ihr Spiel zusammen mit einem Song aufzeichnen. (Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, während die Aufnahme auf Bereitschaft geschaltet ist.)
- Sie können den Metronomklick hören, während Sie Ihr Spiel aufzeichnen. (Drücken Sie die **Taste [▶/■]**, während die Aufnahme auf Bereitschaft geschaltet ist.)
- Sie können die Wiedergabe Ihrer Aufnahme jederzeit mit einer der **Numerntasten** beenden. Wenn Sie eine der **Numerntasten** erneut drücken, wird die Aufnahme von Anfang an wiedergegeben.
- Das aufgenommene Spiel wird gelöscht, wenn Sie den Trainingsmodus verlassen.
- Die Einstellung für die Aufnahme ist „4 Schläge“ und kann nicht geändert werden.

Einstellen der Parameter im Menümodus

Im Menümodus können Parameter und Funktionen des Schlagzeugmoduls eingestellt werden; diese sind in die folgenden sieben Bereiche eingeteilt.

1 Metronomeinstellungen

1-1. Pattern	Seite 42
1-2. Schläge	Seite 42
1-3. Sound	Seite 42
1-4. Leuchtmuster für die Nummerntasten	Seite 43

2 Kit-Einstellungen

2-1. Pad-Sound	Seite 43
2-2. Pad-Lautstärke	Seite 43
2-3. Pad-Stimmung	Seite 44
2-4. Doppel-Bassdrum	Seite 44
2-5. Halleffekte	Seite 44

3 MIDI-Einstellungen

3-1. Lokalsteuerung	Seite 45
3-2. Notenummer	Seite 45

4 Hi-Hat-Einstellungen

4-1. Schließposition	Seite 46
4-2. Splash-Empfindlichkeit	Seite 46
4-3. Pedal-Schließstellung	Seite 46
4-4. Foot Close Velocity	Seite 47
4-5. Kick Velocity	Seite 47

5 Trigger-Einstellungen

5-1. Kurve der Pad-Velocity	Seite 48
5-2. Übersprechen	Seite 49
5-3. Snare-Pad-Typ	Seite 49
5-4. Pedaltyp	Seite 50
5-5. Verstärkung	Seite 50
5-6. Minimalpegel	Seite 50

6 Übungseinstellungen

6-1. Timer	Seite 51
6-2. Schwierigkeitsgrad	Seite 51
6-3. Timing ignorieren	Seite 51
6-4. Rhythm-Gate-Anzeige vertauscht	Seite 52
6-5. Untergrenze für Dynamik-Gate	Seite 52
6-6. Obergrenze für Dynamik-Gate	Seite 52
6-7. Fast Blast Timer	Seite 53

7 Weitere Einstellungen

7-1. Lautstärke der Sprachausgabe	Seite 53
7-2. Lautstärke des Bedienung-Sounds	Seite 53
7-3. USB Audio-Ausgangseinstellungen	Seite 54
7-4. USB-Audioausgangsverstärkung	Seite 54
7-5. Automatische Abschaltzeit	Seite 54
7-6. Stereo/Mono	Seite 55
7-7. Kit initialisieren	Seite 55
7-8. Song löschen	Seite 55
7-9. Auf letzten Einschaltzustand zurücksetzen	Seite 56
7-10. Werkseinstellungen wiederherstellen	Seite 56

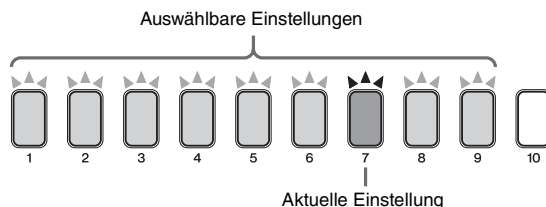
Grundsätzliche Menübedienung

- Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um zwischen den Modi „PLAY“ (Spiel) und „TRAINING“ (Übung) umzuschalten (Menümodus).



- Drücken Sie die **Nummerntasten** entsprechend der Gruppe, die den Parameter enthält, den Sie einstellen möchten. (Parametergruppen werden in einer hierarchischen Liste auf der linken Seite angezeigt.) Um beispielsweise „1-2. Schläge“ auszuwählen, drücken Sie die **Nummerntasten** in der Reihenfolge [1]→[2].

- **Wenn der Wert kleiner als 10 ist**
Die Nummerntaste der aktuellen Einstellung leuchtet hell; die auswählbaren Nummerntasten leuchten halb.



- **Wenn der Wert kleiner als 10 ist**
Die Nummerntasten blinken und zeigen dadurch die aktuelle Einstellung an. Wenn die aktuelle Einstellung z. B. 40 ist, blinken die Nummerntasten [4]→[10].



- Geben Sie die neue Einstellung ein.
 - **Wenn der Wert kleiner als 10 ist**
Wählen Sie eine neue Einstellung mithilfe der entsprechenden **Nummerntaste**.
 - **Wenn der Wert kleiner als 10 ist**
Drücken Sie die **TEMPO+[+]/[-]-Tasten**, um die Werte zu erhöhen und zu verringern. Wenn Sie eine Weile lang nichts unternehmen, wird die Einstellung automatisch gespeichert.

HINWEIS

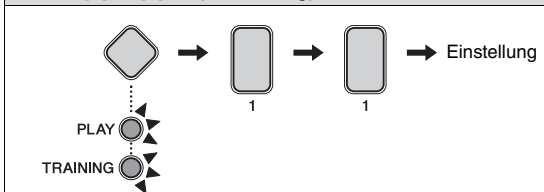
Wenn der eingestellte Wert größer als 10 ist, können Sie auch die Nummerntasten benutzen, um direkt numerische Werte für die Parameter einzugeben. Um beispielsweise den Wert „105“ einzugeben, drücken Sie nacheinander die Tasten [1]→[10]→[5] in dieser Reihenfolge. Die Nummerntaste [10] wird zur Eingabe des Wertes Null verwendet. Sie können mit der Taste [10] nicht die Nummer Zehn eingeben.

1 Metronomeinstellungen

1-1. Pattern

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [1] → [1] → (Einstellung)



Für das Metronom des Schlagzeugmoduls können Sie acht verschiedene Patterns wählen.

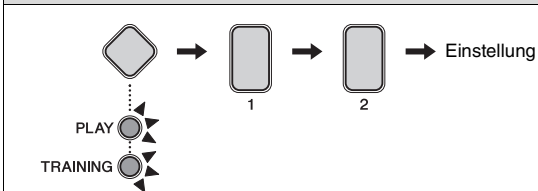
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerertaste [1]**, um die Parametergruppe der Metronomeinstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerertaste [1]**, um den Parameter „Pattern“ auszuwählen.
4. Wählen Sie mit Hilfe der **Numerertasten [1] bis [8]** ein anderes Metronompattern aus.

Numerertaste	Einstellung
[1]	
[2]	
[3]	
[4]	
[5]	3-2 Son Clave
[6]	2-3 Son Clave
[7]	3-2 Rumba Clave
[8]	2-3 Rumba Clave

1-2. Schläge

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [1] → [2] → (Einstellung)



Sie können das Metronom auf eine Länge zwischen 1 und 9 Schlägen einstellen.

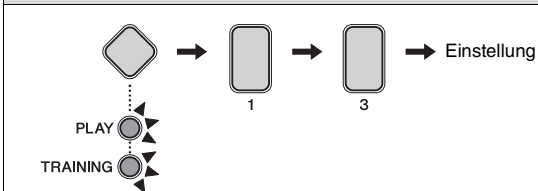
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerertaste [1]**, um die Parametergruppe der Metronomeinstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerertaste [2]**, um den Parameter „Schläge“ auszuwählen.
4. Wählen Sie mit Hilfe der **Numerertasten [1] bis [9]** die Anzahl der Metronomschläge aus.

Numerertaste	Einstellung
[1]	1 Schlag
[2]	2 Schläge
[3]	3 Schläge
[4]	4 Schläge
[5]	5 Schläge
[6]	6 Schläge
[7]	7 Schläge
[8]	8 Schläge
[9]	9 Schläge

1-3. Sound

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [1] → [3] → (Einstellung)



Sie können den vom Metronom gespielten Klang einstellen, zum Beispiel auf ein Standard-Klickgeräusch, eine Kuhglocke, einen Trommelstock-Klang oder gesprochene Zähler.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerertaste [1]**, um die Parametergruppe der Metronomeinstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerertaste [3]**, um den Parameter „Sound“ auszuwählen.

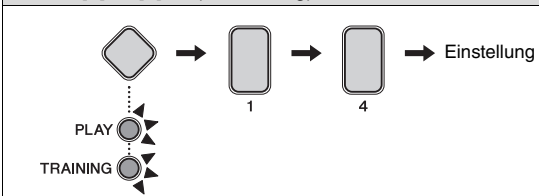
4. Wählen Sie mit Hilfe der **Numerntasten [1] bis [7]** einen anderen Sound aus.

Numerntaste	Einstellung
[1]	Metronomklick 1
[2]	Metronomklick 2
[3]	Kuhglocke
[4]	Drumsticks
[5]	Claves
[6]	Gesprochener Zähler 1
[7]	Gesprochener Zähler 2 (mit Taktnummer)

1-4. Leuchtmuster für die Numerntasten

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [1] → [4] → (Einstellung)



Sie können einstellen, dass die Numerntasten [1] bis [10] aufleuchten, wenn Sie das Metronom im Play-Modus starten. Verwenden Sie die folgende Vorgehensweise, um das Leuchtmuster der Tasten einzustellen.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**, um die Parametergruppe der Metronomeinstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um den Parameter „Leuchtmuster für die Numerntasten“ auszuwählen.
4. Wählen Sie mit **Numerntaste [1] bis [3]** ein neues Leuchtmuster aus.

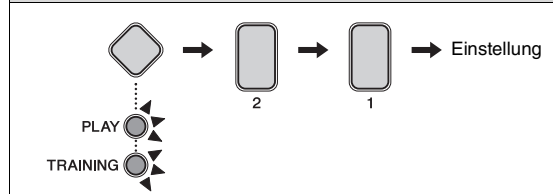
Numerntaste	Einstellung
[1]	Aus (kein Leuchtmuster)
[2]	Muster 1
[3]	Muster 2

2 Kit-Einstellungen

2-1. Pad-Sound

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [2] → [1] → (Einstellung)



Sie können die Sounds ändern, die den aktuellen Pads des Kits zugewiesen sind. Dadurch können Sie sehr einfach Ihre eigenen Kits zusammenstellen.

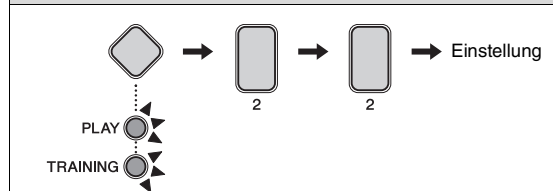
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [2]**, um die Parametergruppe der Kit-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die Numerntaste [1], um den Parameter „Pad-Sound“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO+[+]/[-]** eine neue Nummer für einen Schlagzeug-Sound ein. Eine Liste der Sounds und deren Nummern finden Sie unter Voice-Liste (Seite 62).

Einstellung
1 bis 287

2-2. Pad-Lautstärke

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [2] → [2] → (Einstellung)



Sie können die Lautstärke der Pads des Kits einstellen.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [2]**, um die Parametergruppe der Kit-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die Numerntaste [2], um den Parameter „Pad-Lautstärke“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO+[+]/[-]** einen neuen Lautstärkewert ein.

Einstellung
0 bis 127

2-3. Pad-Stimmung

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [2] → [3] → (Einstellung)

Sie können die Panoramaeinstellung der aktuellen Pads des Kits einstellen.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [2]**, um die Parametergruppe der Kit-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [3]**, um den Parameter „Pad-Panorama“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** eine neue Stimmung-Einstellung in Schritten von 25 Cents (Viertelton) ein. Ein „Cent“ ist eine Maßeinheit für musikalische Tonhöhen. 100 Cents ergeben einen Halbton. Der Einstellungswert „64“ entspricht der normalen Tonhöhe (0 Cents).

Einstellung
16 (-1200 Cents) über 64 (0 Cents) bis 112 (+1200 Cents)

2-4. Doppel-Bassdrum

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [2] → [4] → (Einstellung)

Sie können Ihr Schlagzeugmodul sehr leicht so konfigurieren, dass es einen Kick-Drum-Sound erzeugt, wenn Sie das an der Trigger-Eingangsbuchse **[HI-HAT CONTROL]** angeschlossene Pedal betätigen. Diese praktische Funktion bietet Unterstützung für das Doppel-Bassdrum-Spiel.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [2]**, um die Parametergruppe der Kit-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um den Doppel-Bassdrum-Parameter auszuwählen.

4. Stellen Sie den Parameter mit den **Numerntasten [1]** oder **[2]** ein. Die verfügbaren Einstellungen sind die folgenden.

Numerntaste	Einstellung
[1]	Aus
[2]	Ein

HINWEIS

- Während die Double-Bassdrum-Funktion aktiviert ist, können Sie den an der Trigger-Eingangsbuchse **[HI-HAT CONTROL]** angeschlossenen Hi-Hat-Controller nicht mehr verwenden, um das Öffnen/Schließen der Hi-Hat zu simulieren.
- Wenn Sie den Hi-Hat-Controller HH40 von Yamaha verwenden, können Sie die Kick-Velocity einstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter 4-5. Kick Velocity (Seite 47).

2-5. Halleffekte

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [2] → [5] → (Einstellung)

Die Reverb-Effekte (Hall) verleihen den Sounds einen warmen Charakter, indem sie die komplexen Reflektionen einer realen Umgebung wie z. B. eines Konzertsaals oder eines kleinen Musikclubs simulieren. Wählen Sie mit der folgenden Vorgehensweise einen Halleffekt für das aktuelle Kit aus.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [2]**, um die Parametergruppe der Kit-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [5]**, um den Parameter „Hall“ auszuwählen.
4. Wählen Sie mit Hilfe der entsprechenden **Numerntaste [1] bis [10]** einen Halleffekt aus.

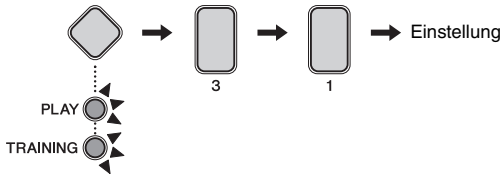
Numerntaste	Einstellung
[1]	Aus
[2]	Saal
[3]	Studio
[4]	Raum 1
[5]	Raum 2
[6]	Bühne
[7]	Kleine Bühne
[8]	Plattenhall
[9]	Frühreflexion
[10]	Hall mit Gate-Effekt

3 MIDI-Einstellungen

3-1. Lokalsteuerung

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [3] → [1] → (Einstellung)



Der Parameter „Lokalsteuerung“ bestimmt, ob der interne Klangerzeuger des Schlagzeugmoduls beim Spielen der Pads oder bei der Song-Wiedergabe Sounds erzeugt. Normalerweise ist dieser Parameter auf „Ein“ eingestellt, d. h. die Pads und die Songs erzeugen Sounds. In der Einstellung „Aus“ ist der Klangerzeuger von den Pads und der Song-Wiedergabe getrennt, so dass kein Ton erzeugt werden kann. Die Einstellung „Aus“ kann äußerst hilfreich sein, falls Sie Ihr Schlagzeugspiel als MIDI-Daten auf einem Hardware-Sequencer oder mittels DAW-Software aufnehmen möchten.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Nummertaste [3]**, um die Parametergruppe der MIDI-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Nummertaste [1]**, um den Parameter „Lokalsteuerung“ auszuwählen.
4. Stellen Sie den Parameter mit den **Nummertasten [1] oder [2]** ein. Die verfügbaren Einstellungen sind die folgenden.

Nummern-taste	Ein-stellung	Beschreibung
[1]	Aus	Der interne Klangerzeuger reagiert nicht auf Pad-Spiel und Song-Wiedergabe.
[2]	Ein	Der interne Klangerzeuger reagiert auf Pad-Spiel und Song-Wiedergabe.

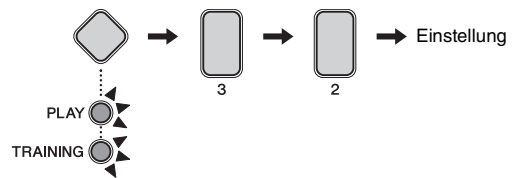
HINWEIS

- Der interne Klangerzeuger des Schlagzeugmoduls empfängt auch dann weiterhin MIDI-Daten, wenn die Lokalsteuerung ausgeschaltet ist.
- Das Schlagzeugmodul gibt auch dann das Schlagzeugspiel als MIDI-Daten aus, wenn die Lokalsteuerung ausgeschaltet ist.

3-2. Notennummer

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [3] → [2] → (Einstellung)



Sie können die MIDI-Notennummern einstellen, die beim Spielen der verschiedenen Pads ausgegeben werden.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Nummertaste [3]**, um die Parametergruppe der MIDI-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Nummertaste [2]**, um den Parameter „Notennummer“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** eine neue Notennummer ein.

Einstellung
0 bis 127

HINWEIS

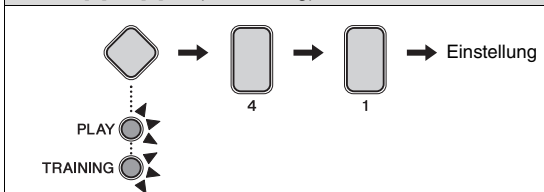
Die Einstellungen der Notennummer sind nur dann relevant, wenn Sie Ihr Schlagzeugmodul mit einem Computer verbunden haben. Näheres hierzu finden Sie im MIDI-Referenzhandbuch (PDF-Dokument).

4 Hi-Hat-Einstellungen

4-1. Schließposition

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [4] → [1] → (Einstellung)



Sie können die Auswirkung der Veränderung der Position der Klemmen-Einheit der Hi-Hat simulieren. Je geringer der Wert, desto schneller klingt der Sound einer offenen Hi-Hat aus.

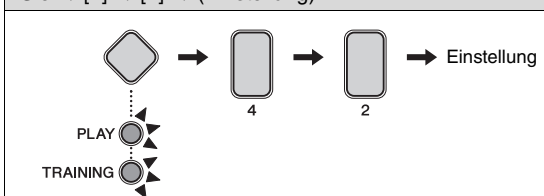
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um die Parametergruppe der Hi-Hat-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**, um den Parameter „Schließposition“ auszuwählen.
4. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** die gewünschte Schließposition ein.

Einstellung
0 bis 64

4-2. Splash-Empfindlichkeit

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [4] → [2] → (Einstellung)



Sie können die Empfindlichkeit für die Erkennung eines Hi-Hat-Splash („Foot-Splash“) einstellen. Je höher der Wert, desto leichter ist die Erzeugung eines Foot-Splash-Sounds mit dem Hi-Hat-Pedal. Höhere Werte führen allerdings auch dazu, dass Splashes unabsichtlich erzeugt werden, beispielsweise wenn Sie das Hi-Hat-Pedal leicht drücken, um im Takt zu bleiben. Wenn Sie keine Foot-Splashes spielen möchten, sollten Sie daher diesen Parameter ausschalten („Aus“).

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um die Parametergruppe der Hi-Hat-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [2]**, um den Parameter „Splash-Empfindlichkeit“ zu wählen.

4. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** die gewünschte Splash-Empfindlichkeit ein.

Einstellung
0 bis 127

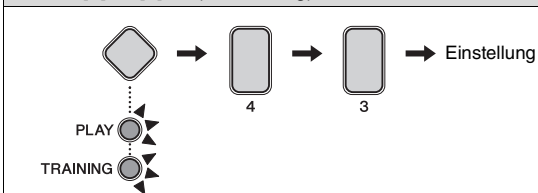
HINWEIS

Stellen Sie diesen Parameter auf [0], um Foot Splashes auszuschalten.

4-3. Pedal-Schließstellung

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [4] → [3] → (Einstellung)



Sie können die Position einstellen, bei der die Hi-Hat bei Betätigung eines Hi-Hat-Controllers von Geöffnet auf Geschlossen umgeschaltet wird. Je geringer der Wert, desto kleiner die virtuelle Öffnung zwischen oberem und unterem Hi-Hat-Becken. Höhere Werte erhöhen den Abstand zwischen dem oberen und dem unteren Becken, wodurch das Entstehen des Schließen-Klangs (HiHat Close) oder des Foot Splash bei Betätigung des Pedals verhindert werden kann.

Dieser Parameter hat nur eine Auswirkung, wenn Sie den Hi-Hat-Controller HH65 verwenden.

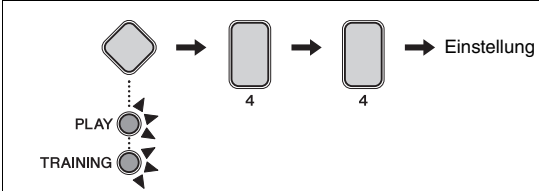
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um die Parametergruppe der Hi-Hat-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [3]**, um den Parameter „Pedal-Schließstellung“ auszuwählen.
4. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** die gewünschte Pedal-Schließstellung ein.

Einstellung
0 bis 32

4-4. Foot Close Velocity

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [4] → [4] → (Einstellung)



Sie können die Velocity (oder Stärke) des Foot-Close-Sounds einstellen, die durch Treten des Hi-Hat-Pedals erzeugt werden.

Dieser Parameter hat nur eine Auswirkung, wenn Sie den Hi-Hat-Controller HH40 verwenden.

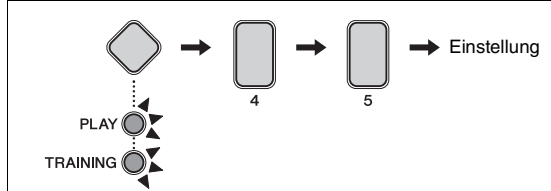
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Nummertaste [4]**, um die Parametergruppe der Hi-Hat-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Nummertaste [4]**, um den Parameter „Foot Close Velocity“ auszuwählen.
4. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** einen neuen Velocity-Wert ein.

Einstellung
1 bis 127

4-5. Kick Velocity

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [4] → [5] → (Einstellung)



Sie können die Velocity (oder Stärke) des Kick-Sounds einstellen, die durch Treten des Hi-Hat-Pedals erzeugt werden. Damit der Kick-Velocity-Parameter sich auswirkt, muss die Doppel-Bassdrum für das aktuelle Kit eingeschaltet werden („On“; 44).

Dieser Parameter hat nur eine Auswirkung, wenn Sie den Hi-Hat-Controller HH40 verwenden.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Nummertaste [4]**, um die Parametergruppe der Hi-Hat-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Nummertaste [5]**, um den Parameter „Kick Velocity“ auszuwählen.
4. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** einen neuen Velocity-Wert ein.

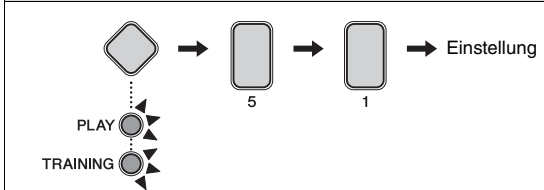
Einstellung
1 bis 127

5 Trigger-Einstellungen

5-1. Kurve der Pad-Velocity

Bedienschritte:

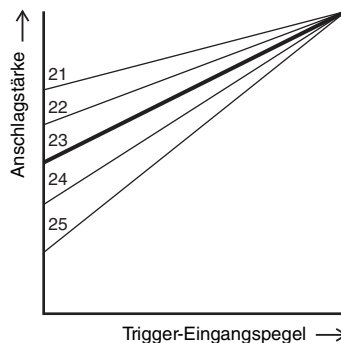
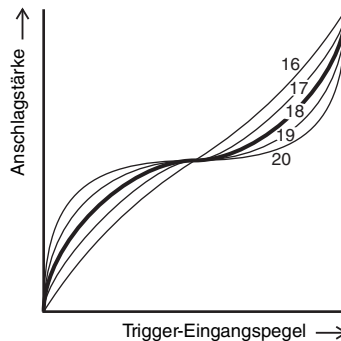
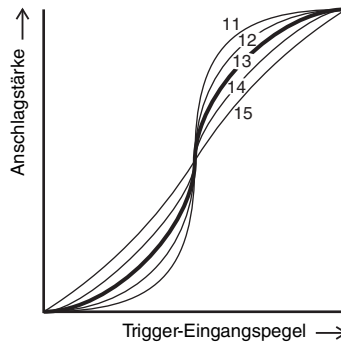
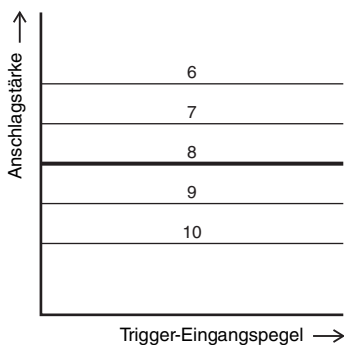
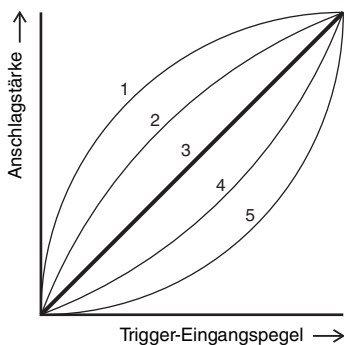
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [5] → [1] → (Einstellung)



Sie können eine Velocity-Kurve für einzelne Pads auswählen. Die Velocity-Kurve (Anschlagstärkekurve) bestimmt, wie die Lautstärke eines Sounds durch die Stärke des Pad-Anschlags beeinflusst wird.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerertaste [5]**, um die Parametergruppe der Trigger-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerertaste [1]**, um den Parameter „Kurve der Pad-Velocity“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** einen neuen Velocity-Kurvenwert ein.

Einstellung
1 bis 25



5-2. Übersprechen

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [5] → [2] → (Einstellung)

Der Begriff „Übersprechen“ bezeichnet hier die Ausgabe von Trigger-Signalen von einem anderen Pad als dem angeschlagenen infolge von Vibrationen oder Interferenzen zwischen Pads. Sie können den Parameter „Übersprechen“ für einzelne Pads einstellen, um zu verhindern, dass dieses Phänomen auftritt.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerertaste [5]**, um die Parametergruppe der Trigger-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerertaste [2]**, um den Parameter „Übersprechen“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO[+]/[-]** einen neuen Prozentwert (%) ein. Höhere Werte sind wirksamer zum Vermeiden von Übersprechen; sie können es jedoch schwieriger machen, mit leichtem Anschlag gleichzeitig mehrere Pads zu spielen.

Einstellung
0 bis 99

5-3. Snare-Pad-Typ

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [5] → [3] → (Einstellung)

Sie können den Typ des Snare-Pads angeben, die an Ihrem Schlagzeugmodul angeschlossen ist.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerertaste [5]**, um die Parametergruppe der Trigger-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerertaste [3]**, um den Parameter „Snare-Pad-Typ“ auszuwählen.
4. Wählen Sie mit Hilfe der **Numerertasten [1] bis [6]** einen anderen Snare-Pad-Typ aus.

Numerertaste	Einstellung
[1]	Automatische Erkennung (nur für [2] und [3])
[2]	TP70S
[3]	Snare-Pad, das mit dem DX402K/DTX432K wird
[4]	Pad der XP-Baureihe
[5]	TP70S invertiert
[6]	Pad der XP-Baureihe, invertiert

HINWEIS

- Bei Anwahl von [1] erkennt das Schlagzeugmodul automatisch den Typ des Snare-Pads, das mit Ihrem elektronischen Schlagzeug-Set geliefert wurde, wenn es eingeschaltet wird. Wenn Sie dann die Numerertaste [1] drücken und halten, blinkt Numerertaste [2] oder [3] am Schlagzeugmodul, um das Ergebnis der automatischen Erkennung anzuzeigen.
- Wenn Sie den Pad-Typ der am Schlagzeugmodul angeschlossenen Snare ändern, aktualisieren Sie diese Einstellung mithilfe der entsprechenden Numerertaste [2] bis [4]. Wenn Sie zum Beispiel ein Pad der XP-Serie verwenden, wählen Sie [4].
- Sie können Einstellung [5] oder [6] verwenden, um die Zuweisung der Schlagzeug-Sounds für Rim 1 und Rim 2 zu vertauschen. Dadurch ist es für linkshändige Schlagzeuger leichter, ihr elektronisches Schlagzeug-Set zu konfigurieren.

5-4. Pedaltyp

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [5] → [4] → (Einstellung)

Verwenden Sie die folgenden Parameter, um die Art der Pedale anzugeben (d. h. Hi-Hat- und Kick-Pedal), die an Ihrem Schlagzeugmodul angeschlossen sind.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [5]**, um die Parametergruppe der Trigger-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um den Parameter „Pedal-Typen“ auszuwählen.
4. Wählen Sie mit den entsprechenden **Numerntasten [1] bis [5]** eine andere Pedal-Typ-Kombination aus.

Nummern-taste	Einstellung	
	Hi-Hat-Pedal	Kick-Pedal
[1]	Automatische Erkennung (nur für [2] und [3])	
[2]	HH65	KP65
[3]	HH40	KU100
[4]	HH40	KP65
[5]	HH65	KU100

HINWEIS

- Dieser Parameter kann normalerweise auf [1] eingestellt werden (Automatische Erkennung).
- In der Einstellung [1] erkennt das Schlagzeugmodul automatisch den Typ des Pedals, das mit Ihrem elektronischen Schlagzeug-Set geliefert wurde, sobald dieses eingeschaltet wird. Wenn Sie dann die Numerntaste [1] drücken und halten, blinkt Numerntaste [2] oder [3] am Schlagzeugmodul, um das Ergebnis der automatischen Erkennung anzuzeigen.
- Schließen Sie den Hi-Hat-Controller an, bevor Sie das Schlagzeugmodul einschalten. Bitte schalten Sie das Schlagzeugmodul nicht ein, während Sie den Hi-Hat-Controller betätigen. Das Schlagzeugmodul kann den Pedaltyp nicht richtig erkennen und es bewirkt, dass das Kick-Signal wesentlich leiser ist als erwartet.
- Wenn Sie den Typ der am Schlagzeugmodul angeschlossenen Hi-Hat- oder Kick-Pedale ändern, aktualisieren Sie diese Einstellung mithilfe der entsprechenden Numerntaste [2] bis [5].

5-5. Verstärkung

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [5] → [5] → (Einstellung)

In diesem Display können Sie die Verstärkung für die Triggersignale von den einzelnen Ausgangsbuchsen der Pads einstellen. Je höher die Gain-Einstellung, desto lauter ist der Sound bereits bei leichtem Schlagzeugspiel.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [5]**, um die Parametergruppe der Trigger-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [5]** zur Auswahl des Parameters „Verstärkung“.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO+[+]/[-]** den gewünschten Verstärkungspegel ein.

Einstellung
1 bis 127

5-6. Minimalpegel

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [5] → [6] → (Einstellung)

Solange die Anschlagstärke, mit der Sie ein Pad anschlagen, nicht höher als dieser Pegel ist, gibt das Pad kein Triggersignal aus und es wird kein Klang erzeugt.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [5]**, um die Parametergruppe der Trigger-Einstellungen zu wählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um den Parameter „Minimalpegel“ auszuwählen.
4. Schlagen Sie ein Pad an, um es auszuwählen.
5. Geben Sie mit den **Tasten TEMPO+[+]/[-]** einen neuen Prozentwert (%) ein.

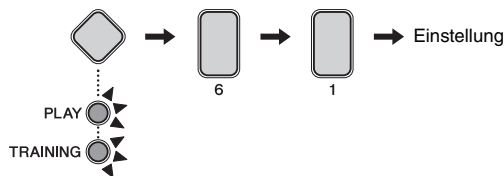
Einstellung
0 bis 99 (%)

6 Übungseinstellungen

6-1. Timer

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [1] → (Einstellung)



Sie können die Dauer der folgenden Übungen im Training-Modus einstellen.

- Rhythmus-Gate
- Dynamik-Gate
- Song Part Gate
- Pausentakt
- Wechselübung

Der Timer beginnt am Anfang einer Übung zu zählen, und wenn die eingestellte Zeitdauer erreicht wurde, stoppt er die Übung automatisch.

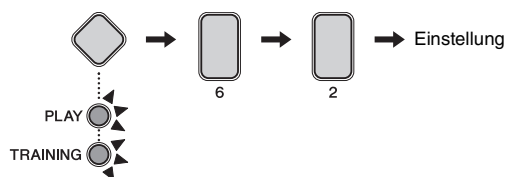
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
3. Wählen Sie mit der **Numerntaste [1]** „Timer“ aus.
4. Wählen Sie Ihre bevorzugte Übungszeit **mit den Numerntasten [1] bis [10]**.

Numerntaste	Einstellungen
[1]	Aus
[2]	30 Sekunden
[3]	60 Sekunden
[4]	90 Sekunden
[5]	120 Sekunden
[6]	150 Sekunden
[7]	180 Sekunden
[8]	300 Sekunden
[9]	480 Sekunden
[10]	600 Sekunden

6-2. Schwierigkeitsgrad

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [2] → (Einstellung)



Sie können den Schwierigkeitsgrad der folgenden Übungen einstellen.

- Song Part Gate
- Song Score Gate
- Wechselübung

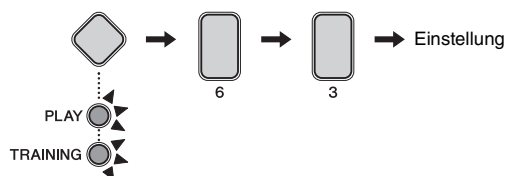
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [F2]**, um die Einstellung des Schwierigkeitsgrads auszuwählen.
4. Wählen Sie Ihren bevorzugten Schwierigkeitsgrad **mit den Numerntasten [1] bis [5]**. Je höher der Grad, desto schwieriger ist die Übung.

Einstellung
1 bis 5

6-3. Timing ignorieren

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [3] → (Einstellung)





Für die folgenden Übungen können Sie einstellen, ob die Pads bei jedem Anschlag einen Sound erzeugen sollen, oder nur dann, wenn sie genau im richtigen Timing angeschlagen werden.

- Rhythmus-Gate
- Song Part Gate
- Song Score Gate
- Wechselübung

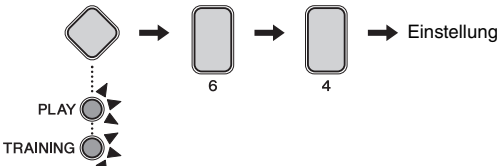
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
3. Wählen Sie mit der **Numerntaste [3]** „Timing ignorieren“ aus.

4. Wählen Sie die Einstellung für jedes Drum-Pad mit den **Numerntasten [1] bis [5]**. Wenn dies so eingestellt ist, dass ein Klang erzeugt wird, hören Sie bei jedem Anschlag einen Sound. Wenn dies so eingestellt ist, dass kein Klang erzeugt wird, hören Sie nur bei Anschlägen, die im richtigen Timing gespielt wurden, einen Sound.

Numerntaste	Einstellungen
[1] Hi-Hat	 Erzeugt einen Klang (leuchtet hell)
[2] Snare	
[3] Kick	
[4] Tom	 Erzeugt keinen Klang (leuchtet halb)
[5] Becken	



6-4. Rhythm-Gate-Anzeige vertauscht

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [4] → (Einstellung)



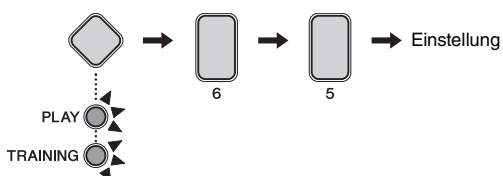
Bei Rhythmus-Gate (Seite 32) kann die Zeitanzeige mithilfe der Numerntasten je nach Wunsch umgekehrt werden. Im Normalmodus bedeutet „Schnell“ auf der linken Seite. Im umgekehrten Modus bedeutet „Schnell“ auf der rechten Seite.

- Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
- Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
- Drücken Sie die **Numerntasten [4]**, um „Rhythmus-Gate-Anzeige vertauscht“ auszuwählen.
- Wählen Sie den Modus mit den **Numerntasten [1] oder [2]**.

Numerntaste	Einstellungen	Beschreibung
[1]	Normal-Modus	Schnell ←————→ Langsam 
[2]	Umgekehrter Modus	Langsam ←————→ Schnell 

6-5. Untergrenze für Dynamik-Gate

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [5] → (Einstellung)



Beim Dynamik-Gate (Seite 33) können Sie die Untergrenze (den Schwellenwert zwischen „Schwach“ und „Normal“) einstellen.

- Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
- Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
- Drücken Sie die **Numerntaste [5]**, um „Untergrenze für Dynamik-Gate“ auszuwählen.
- Stellen Sie den Schwellenwert mit den **TEMPO+]/[–]-Tasten** ein.

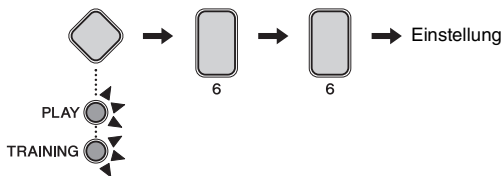
Einstellung
2 bis 99

HINWEIS

Diese Einstellung kann automatisch verändert werden, sodass der Einstellwert der Untergrenze für das Dynamik-Gate nicht überschritten wird.

6-6. Obergrenze für Dynamik-Gate

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [6] → (Einstellung)



Beim Dynamik-Gate (Seite 33) können Sie die Obergrenze (den Schwellenwert zwischen „Normal“ und „Stark“) einstellen.

- Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
- Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
- Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um „Obergrenze für Dynamik-Gate“ auszuwählen.
- Stellen Sie den Schwellenwert mit den **TEMPO+]/[–]-Tasten** ein.

Einstellung
2 bis 99

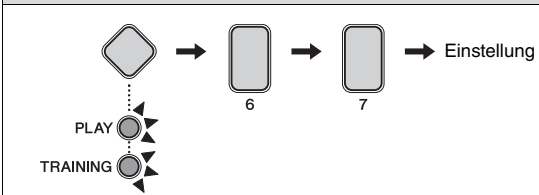
HINWEIS

Diese Einstellung kann automatisch verändert werden, sodass der Einstellwert der Obergrenze für das Dynamik-Gate nicht unterschritten wird.

6-7. Fast Blast Timer

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [6] → [7] → (Einstellung)



Sie können den Übungs-Timer für Fast Blast (Seite 39) einstellen. Der Timer beginnt am Anfang einer Übung zu zählen, und wenn die eingestellte Zeitdauer erreicht wurde, stoppt er die Übung automatisch.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [6]**, um die Übungseinstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um den „Fast Blast Timer“ auszuwählen.
4. Wählen Sie Ihre bevorzugte Übungszeit **mit den Numerntasten [1] bis [10]**.

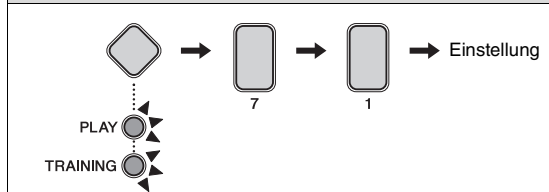
Numerntaste	Einstellungen
[1]	Aus
[2]	10 Sekunden
[3]	30 Sekunden
[4]	60 Sekunden
[5]	90 Sekunden
[6]	120 Sekunden
[7]	180 Sekunden
[8]	300 Sekunden
[9]	480 Sekunden
[10]	600 Sekunden

7 Weitere Einstellungen

7-1. Lautstärke der Sprachausgabe

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [7] → [1] → (Einstellung)



1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [1]** zum Auswählen der Lautstärke der Sprachausgabe.
4. Stellen Sie Ihre bevorzugte Lautstärke mit den **Numerntasten [1]–[10]**.

Einstellung
1 bis 10

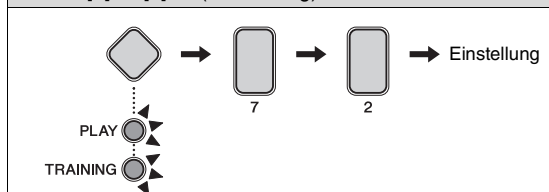
HINWEIS

Bei Einstellung [1] ist die Sprachausgabe ausgeschaltet.

7-2. Lautstärke des Bedienungs-Sounds

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [7] → [2] → (Einstellung)



1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [2]** zum Auswählen der Lautstärke des Bedienungs-Sounds.
4. Stellen Sie Ihre bevorzugte Lautstärke mit den **Numerntasten [1]–[10]**.

Einstellung
1 bis 10

HINWEIS

Wenn Sie diesen Parameter auf [1] einstellen, ist der Bedienungs-Sound ausgeschaltet.

7-3. USB Audio-Ausgangseinstellungen

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [7] → [3] → (Einstellung)

Sie können einstellen, ob der USB-Audioeingang zum USB-Ausgang gesendet wird oder nicht. Bei Einstellung auf „Ausgabe“ werden die Audiodaten von einem Computer (als Beispiel) mit dem Signal Ihres Pad-Spiels gemischt und gemeinsam über USB ausgegeben. In der Einstellung „Keine Ausgabe“ wird nur das Signal Ihres Pad-Spiels über USB gesendet, auch dann, wenn Audiodaten vom Computer empfangen und wiedergegeben werden.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [3]**, um die Parametergruppe der USB-Audio-Ausgangseinstellungen zu wählen.
4. Wählen Sie den Parameter mit den **Numerntasten [1] oder [2]**.

Numerntaste	Einstellung
[1]	Keine Ausgabe
[2]	Ausgabe

7-4. USB-Audioausgangsverstärkung

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [7] → [4] → (Einstellung)

Wenn „USB Audio-Ausgangseinstellung auf „Ausgabe“ eingestellt ist, können Sie die Ausgangsverstärkung einstellen.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [4]**, um die Parametergruppe der USB-Audio-Ausgangsverstärkung zu wählen.

4. Wählen Sie den Verstärkungspegel mit den **Numerntasten [1]–[5]**.

Numerntaste	Einstellung
[1]	-12 dB
[2]	-6 dB
[3]	0 dB
[4]	+6 dB
[5]	+12 dB

7-5. Automatische Abschaltzeit

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [7] → [5] → (Einstellung)

Sie können die Zeit einstellen, die vergeht, bis die automatische Abschaltung (Seite 22) aktiv wird, oder Sie können diese Funktion ausschalten.

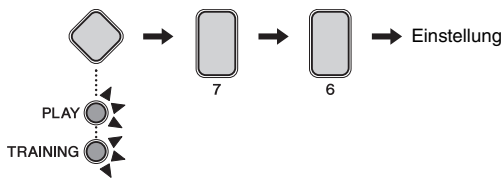
1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntasten [5]** um „Auto-Abschaltzeit“ auszuwählen.
4. Stellen Sie eine Zeit ein oder deaktivieren Sie diese Funktion mit den **Numerntasten [1] bis [7]**.

Numerntaste	Einstellung
[1]	Auto-Abschaltung deaktiviert
[2]	5 Minuten
[3]	10 Minuten
[4]	15 Minuten
[5]	30 Minuten (Standardeinstellung)
[6]	60 Minuten
[7]	120 Minuten

7-6. Stereo/Mono

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter gedrückt und drücken Sie → [7] → [6] → (Einstellung)



Sie können die Buchse [PHONES/OUTPUT] auf die Ausgabe von entweder Stereo- oder Mono-Tonsignalen einstellen. Wir empfehlen Ihnen, die Einstellung Mono auszuwählen, wenn Sie ein Standard-Mono-Audiokabel an dieser Buchse anschließen, um Ihr Schlagzeugmodul mit externen Lautsprechern, einem Mischpult oder anderen Geräten zu verwenden.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Wählen Sie mit der **Numerntaste [6]** „Stereo/Mono“ aus.
4. Wählen Sie Stereo/Mono mit den **Numerntasten [1] oder [2]** aus.

Numerntaste	Einstellung
[1]	Stereo
[2]	Mono

7-7. Kit initialisieren

Sie können die Standardeinstellungen eines Schlagzeug-Sets für eine bestimmte Musikkategorie wiederherstellen.

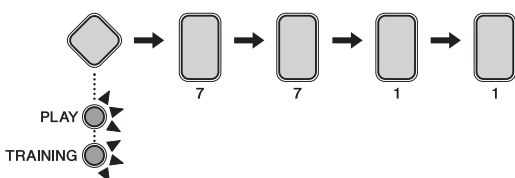
ACHTUNG

Wenn Sie ein Kit initialisieren, werden alle Änderungen, die Sie daran vorgenommen haben, gelöscht. Vergewissern Sie sich daher bitte vor der Ausführung, dass das Kit keine unersetzlichen Daten enthält.

1. Drücken Sie die **Modustaste**, um die „PLAY“-Anzeige einzuschalten.
2. Wählen Sie mit den **Numerntasten [1] bis [10]** die Musikkategorie aus, deren entsprechendes Kit Sie initialisieren möchten.

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter → [7] → [7] → [1] → [1] gedrückt



3. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
4. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.

5. Wählen Sie mit der **Numerntaste [7]** den Eintrag „Kit initialisieren“.

- Die Numerntaste [1] leuchtet auf.

6. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.

- Die Numerntaste beginnt zu blinken.
- Wenn Sie nicht mit der Initialisierung fortfahren möchten, drücken Sie jetzt den **Modusschalter**, um den Menümodus zu verlassen.

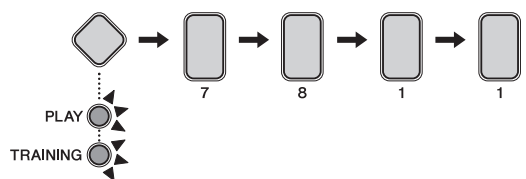
7. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.

- Das Kit wird initialisiert.

7-8. Song löschen

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter → [7] → [8] → [1] → [1] gedrückt



Sie können einen importierten MIDI-Song auf dem Schlagzeugmodul löschen.

ACHTUNG

Einen gelöschten Song können Sie nicht wiederherstellen. Vergewissern Sie sich daher bitte vor der Ausführung, dass der Song keine unersetzlichen Daten enthält.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Wählen Sie mit der **Numerntaste [8]** „Song löschen“ aus.
 - Die Numerntaste [1] leuchtet auf.
4. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.
 - Die Numerntaste beginnt zu blinken.
 - Wenn Sie nicht mit dem Löschvorgang fortfahren möchten, drücken Sie jetzt den **Modusschalter**, um den Menümodus zu verlassen.
5. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.
 - Der Song wird gelöscht.

7-9. Auf letzten Einschaltzustand zurücksetzen

Bedienschritte:
Halten Sie den Modusschalter → [7] → [9] → [1] → [1] gedrückt

Sie können alle Einstellungen der Schlagzeug-Sets, der Songs und des Menümodus' auf die Einstellungen zurücksetzen, die beim letzten Einschalten des Schlagzeugmoduls gültig waren.

ACHTUNG

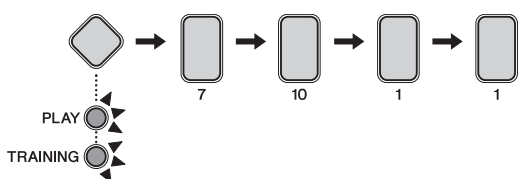
- Wenn Sie die Einstellungen wie folgend beschrieben zurücksetzen, gehen jegliche Änderungen verloren, die Sie seit dem letzten Einschalten des Schlagzeugmoduls vorgenommen hatten. Vergewissern Sie sich daher bitte vor der Ausführung, dass dabei keine unersetzlichen Daten gelöscht werden.
- Nachdem Sie einen Song importiert oder gelöscht und dann Einstellungen geändert haben, führt der Bedienvorgang „Auf letzten Einschaltzustand zurücksetzen“ nicht zur Wiederherstellung der Daten vor dem letzten Einschalten des Schlagzeugmoduls. Es wird nur der Zustand vor dem Import oder dem Löschvorgang wiederhergestellt.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntasten [9]**, um „Auf letzten Einschaltzustand zurücksetzen“ auszuwählen.
 - Die Numerntaste [1] leuchtet auf.
4. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.
 - Die Numerntaste beginnt zu blinken.
 - Wenn Sie nicht mit der Initialisierung fortfahren möchten, drücken Sie jetzt den **Modusschalter**, um den Menümodus zu verlassen.
5. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.
 - Die Einstellungen werden initialisiert.

7-10. Werkseinstellungen wiederherstellen

Bedienschritte:

Halten Sie den Modusschalter → [7] → [10] → [1] → [1] gedrückt



Sie können alle Einstellungen der Schlagzeug-Sets, der Songs und des Menümodus' auf ihre Werkseinstellungen zurücksetzen.

ACHTUNG

Wenn Sie die Einstellungen wie unten beschrieben zurücksetzen, gehen jegliche Ihrer Änderungen daran verloren. Vergewissern Sie sich daher bitte vor der Ausführung, dass dabei keine unersetzlichen Daten gelöscht werden.

1. Halten Sie den **Modusschalter** gedrückt, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die **Numerntaste [7]**, um die Weiteren Einstellungen auszuwählen.
3. Drücken Sie die **Numerntaste [10]**, um „Werkseinstellungen wiederherstellen“ auszuwählen.
 - Die Numerntaste [1] leuchtet auf.
4. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.
 - Die Numerntaste beginnt zu blinken.
 - Wenn Sie nicht mit der Initialisierung fortfahren möchten, drücken Sie jetzt den **Modusschalter**, um den Menümodus zu verlassen.
5. Drücken Sie die **Numerntaste [1]**.
 - Die Einstellungen werden initialisiert.

Sie können die Werkseinstellungen auch wiederherstellen, indem Sie das Schlagzeugmodul bei gehaltenen **Tasten VOLUME[+] und [-]** einschalten (Seite 22).

Integrieren von separat erhältlichem Zubehör

Sie können Ihr elektronisches Schlagzeug-Set wie folgend beschrieben mit vielerlei Zubehör* ausstatten für ein noch eindrucksvolleres Schlagzeugspiel. (*: Separat erhältlich)

Bitte beachten Sie, dass diese optionalen externen Pads zum Zeitpunkt des Drucks dieses Handbuchs aktuell waren. Einzelheiten zu etwaigen später veröffentlichten Modellen werden über die folgende Website zur Verfügung gestellt.

<https://www.yamaha.com/dtx/>

Für Besitzer eines DTX402K

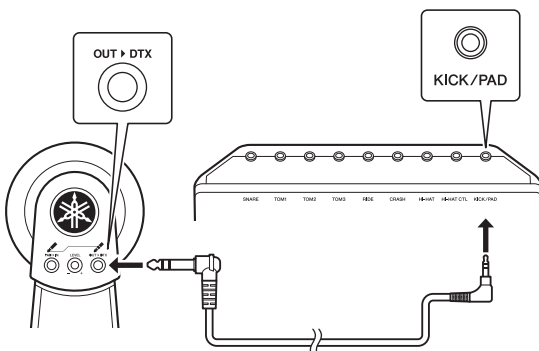
Durch Aktualisieren der Kick-Einheit KU100 und/oder des Hi-Hat-Controllers, der als Teil des DTX402K geliefert wurde, können Sie Ihr elektronisches Schlagzeug-Set noch naturgetreuer spielen.

Wenn Sie Ihr KU100 auf ein KP65 aktualisieren, benötigen Sie ein Pedal, um das neue Kick-Pad zu spielen.

Wenn Sie ein KP65 verwenden, können Sie Pads wie das Becken-Pad PCY95AT hinzufügen. (Näheres erfahren Sie unter „Hinzufügen eines Becken-Pads PCY95AT“ unter „Für Besitzer eines DTX432K oder DTX452K“.)

■ Ersetzen der Kick-Einheit KU100 durch ein Kick-Pad KP65

1. Bauen Sie das Kick-Pad KP65 zusammen. Näheres finden Sie unter Schritt 11 auf Seite 18.
2. Schalten Sie das Schlagzeugmodul aus. Das Kick-Pad KP65 muss angeschlossen werden, während das Drum-Trigger-Modul ausgeschaltet ist.
3. Ziehen Sie das Kabel vom KU100 ab und stecken Sie es in die [OUT ▶ DTX]-Buchse an der Rückseite des KP65.



4. Schalten Sie das Schlagzeugmodul ein.
5. Stellen Sie den Kick-Pedaltyp auf „KP65“ ein. Näheres erfahren Sie in der Beschreibung der Pedaltypen-Parameter im Menümodus (Seite 50).
6. Spielen Sie das Kick-Pad KP65.

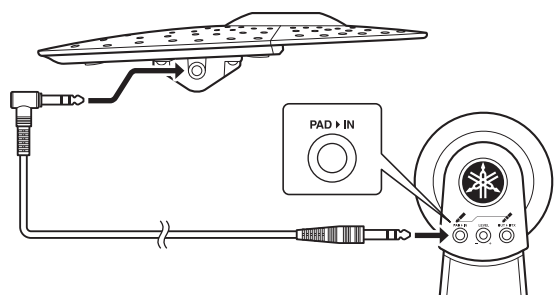
■ Ersetzen des mitgelieferten Hi-Hat-Controllers durch einen Hi-Hat-Controller HH65

1. Schalten Sie das Schlagzeugmodul aus. Der Hi-Hat-Controller HH65 muss angeschlossen werden, während das Schlagzeugmodul ausgeschaltet ist.
2. Ziehen Sie das Kabel vom mitgelieferten Hi-Hat-Controller ab und stecken Sie es in die [OUTPUT]-Buchse am HH65.
3. Schalten Sie das Schlagzeugmodul ein.
4. Stellen Sie den Hi-Hat-Controller-Typ auf „HH65“ ein. Näheres erfahren Sie in der Beschreibung der Pedaltypen-Parameter im Menümodus (Seite 50).
5. Spielen Sie den Hi-Hat-Controller HH65.

Für Besitzer eines DTX432K oder DTX452K

■ Hinzufügen eines Becken-Pads PCY95AT

1. Schalten Sie das Schlagzeugmodul aus. Das Becken-Pad PCY95AT muss angeschlossen werden, während das Drum-Trigger-Modul ausgeschaltet ist.
2. Schließen Sie das Becken-Pad mit dem beiliegenden Kabel an der Buchse [PAD ▶ IN] am Kick-Pad KP65 an.



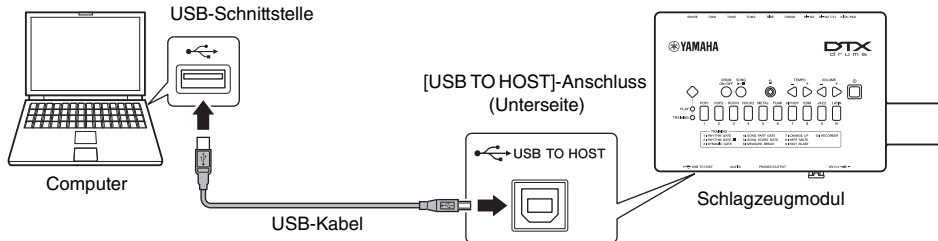
3. Schalten Sie das Schlagzeugmodul ein.
4. Spielen Sie auf dem neu hinzugefügten Becken-Pad.

Anschließen an einen Computer

Durch Verbinden des Schlagzeugmoduls mit einem Computer oder einem Smart-Gerät wie iPhone/iPad über ein USB-Kabel können Sie Audio- oder MIDI-Daten senden und empfangen. Dieser Abschnitt beschreibt das Herstellen einer Verbindung zwischen Schlagzeugmodul und Computer.

HINWEIS

Es ist kein USB-Kabel im Lieferumfang enthalten.



■ Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der [USB TO HOST]-Anschluss

Beachten Sie beim Anschließen des Computers an den **USB-Anschluss [TO HOST]** die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachtung kann der Computer hängen bleiben, und es können Daten zerstört werden oder verloren gehen. Sollte der Computer oder das Schlagzeugmodul hängenbleiben, starten Sie die Anwendung oder das Computer-Betriebssystem neu, oder schalten Sie das Schlagzeugmodul aus und wieder ein.

ACHTUNG

- Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs A-B. Stellen Sie außerdem sicher, dass das Kabel nicht länger als 3 Meter ist. USB-3.0-Kabel können nicht verwendet werden.
- Beenden Sie vor dem Anschließen eines Computers an der Buchse [USB TO HOST] den Energiesparmodus des Computers (wie Ruhezustand, Schlafmodus, Standby).
- Bevor Sie das Schlagzeugmodul ein-/ausschalten oder das USB-Kabel von bzw. an der Buchse [USB TO HOST] einstecken oder abziehen, beenden Sie jegliche aktive Software am Computer.
- Warten Sie mindestens sechs Sekunden zwischen dem Ein- und Ausschalten des Schlagzeugmoduls und zwischen dem Abziehen und Anschließen des USB-Kabels.

Yamaha Steinberg USB Driver installieren

Wenn Sie Audiodaten mit einem Computer unter Windows nutzen möchten, müssen Sie den Yamaha Steinberg USB Driver installieren.

HINWEIS

Wenn Sie einen Computer mit macOS nutzen, oder wenn Sie einen Computer unter Windows nur für die Verwaltung von MIDI-Daten benötigen, ist die Installation des Yamaha Steinberg USB Driver nicht erforderlich.

1. Laden Sie den neuesten Yamaha Steinberg USB-Treiber unter dem folgenden URL herunter.

<https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Firmware/Software“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.

Drücken Sie auf die **Taste [↓ (Treibername)]**, laden Sie die Datei herunter und öffnen Sie sie.

HINWEIS

- Die obige Internetseite enthält auch Informationen zu den Systemanforderungen.
- Die Software Yamaha Steinberg USB Driver kann aufgrund von Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung überarbeitet und aktualisiert werden. Für Näheres sowie neueste Informationen besuchen Sie bitte die o. a. Website.

2. Installieren Sie Yamaha Steinberg USB Driver auf dem Computer.
Weitere Informationen hierzu finden Sie im Installationshandbuch zum Yamaha Steinberg USB Driver.

Referenzdokumentation zu MIDI

Informationen über MIDI und die Musikproduktion mit einem Computer erhalten Sie im MIDI-Referenzhandbuch. Das MIDI-Referenzhandbuch (PDF) steht auf der folgenden Website zum Herunterladen zur Verfügung.

<https://download.yamaha.com/>

Nachdem Sie die Support-Website aufgerufen haben (und auf „Manual Library“ geklickt haben), geben Sie die entsprechende Modellbezeichnung ein.

Problembehandlung

Einige Probleme können behoben werden, indem die Standardeinstellungen (Factory Reset) wiederhergestellt werden. Wenn die folgenden Anweisungen keinen Erfolg haben sollten, empfehlen wir einen Factory Reset (siehe Seite 22).

Beim Anschlagen von Pads wird kein Sound erzeugt, oder die Lautstärke ist geringer als erwartet.

■ Prüfen Sie die Verbindungen wie folgt.

- Vergewissern Sie sich, dass die Pads richtig an den Trigger-Eingangsbuchsen des Schlagzeugmoduls angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Kopfhörer oder Lautsprecher korrekt an der Buchse [PHONES/OUTPUT] des Schlagzeugmoduls (nicht an der [AUX IN]-Buchse) angeschlossen sind.
- Achten Sie darauf, dass die am Schlagzeugmodul angeschlossenen Verstärker und/oder Lautsprecher eingeschaltet und nicht auf Minimallautstärke eingestellt sind.
- Wenn Sie ein Kick-Pad KP65 verwenden, versuchen Sie es damit, dessen Level-Regler einzustellen.
- Prüfen Sie, ob die verwendeten Kabel in einem einwandfreien Zustand sind.

■ Beim DTX402K

Vergewissern Sie sich, dass ein HH40 Hi-Hat-Controller korrekt an der [HI-HAT CTL]-Buchse angeschlossen wurde und eine Kick-Einheit KU100 an der Buchse [KICK/PAD] am Schlagzeugmodul (Seite 57) angeschlossen ist.

■ Prüfen Sie die Einstellungen des Schlagzeugmoduls wie folgt.

- Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke des Schlagzeugmoduls nicht vollständig heruntergeregelt ist. Wenn Sie den Lautstärkewert durch Direkteingabe mit den Nummerntasten angegeben haben, versuchen Sie, die Nummerntasten in schneller Folge zu betätigen. (Siehe Seite 41)
- Stellen Sie die folgenden Parameter im Menümodus ein.
 - Pad-Lautstärke (siehe Seite 43)
 - Verstärkung (siehe Seite 50)
 - Pad-Velocity-Kurve (siehe Seite 48)
 - Übersprechen (siehe Seite 49)
 - Snare-Pad-Typ (siehe Seite 49)
 - Pedal-Typ (siehe Seite 50)
 - Lokalsteuerung (siehe Seite 45)

■ Wenn Kick-Sounds nicht wie erwartet erzeugt werden, probieren Sie Folgendes aus.

- Je nach dem verwendeten Kopfhörer werden u. U. keine tiefen Töne erzeugt. Probieren Sie wenn nötig einen anderen Kopfhörer aus.

■ Beim DTX402K

Falls Sie ein KU100 Kick Unit verwenden, schließen Sie einen Hi-Hat-Controller HH40 an, bevor Sie das Schlagzeugmodul einschalten. Bitte schalten Sie das Schlagzeugmodul nicht ein, während Sie das HH40-Pedal betätigen. Das Schlagzeugmodul kann den Pedaltyp nicht richtig erkennen und es bewirkt, dass das Kick-Signal wesentlich leiser ist als erwartet.

■ Wenn es nicht möglich ist, Hi-Hat-Splashes zu spielen, versuchen Sie Folgendes.

- Achten Sie darauf, dass der verwendete Hi-Hat-Controller fest und prononciert gespielt wird.
- Achten Sie darauf, dass der Doppel-Bassdrum-Parameter im Menümodus ausgeschaltet ist („Aus“). (Siehe Seite 44)
- Wenn Sie einen Hi-Hat-Controller HH65 verwenden, stellen Sie den Parameter „Pedal-Schließstellung“ im Menümodus auf einen kleinen Wert ein. (Siehe Seite 46)

Die Sounds oder Lautstärken entsprechen nicht den Erwartungen.

- **Wenn Hi-Hat-Splash-Sounds nicht wie erwartet erzeugt werden, prüfen Sie Folgendes.**
 - Stellen Sie den Wert des Parameters Splash-Empfindlichkeit im Menümodus ein. (Siehe Seite 46)
- **Wenn es schwierig ist, mit einem Hi-Hat-Controller HH65 Sounds einer geschlossenen Hi-Hat zu erzeugen, versuchen Sie Folgendes.**
 - Stellen Sie den Parameter „Pedal-Schließstellung“ im Menümodus ein. (Siehe Seite 46)
- **Wenn es schwierig ist, lautere und leisere Sounds einer fußgeschlossenen Hi-Hat zu erzeugen, versuchen Sie Folgendes.**
 - Achten Sie darauf, dass der Parameter Pedal-Typ im Menümodus richtig eingestellt ist. (Siehe Seite 50)
 - **Beim DTX402K**
Wenn Sie einen Hi-Hat-Controller HH40 verwenden, ist die Anschlagstärke fest eingestellt, egal wie stark oder sanft das HH40-Pedal gedrückt gehalten wird. Stellen Sie den Parameter „Foot Close Velocity“ im Menümodus ein. (Siehe Seite 47)
- **Wenn Pads nur Sounds mit sehr hoher Lautstärke (bzw. hoher Velocity) erzeugen, probieren Sie Folgendes.**
 - Stellen Sie die Empfindlichkeit des Drum Kits im Schlagzeugmodul ein. (Siehe Seite 26)
 - Stellen Sie den Gain-Parameter im Menümodus ein. Hohe Einstellungen ergeben laute Schlagzeug-Sounds. (Siehe Seite 50)
 - Stellen Sie den Pad-Velocity-Kurven-Parameter im Menümodus ein. (Siehe Seite 48)
 - Vergewissern Sie sich, dass nur von Yamaha empfohlene Pads verwendet werden. (Produkte anderer Hersteller erzeugen möglicherweise zu starke Signale.)
- **Wenn die Lautstärken der Schlagzeugsounds von den verschiedenen Pads nicht ausgewogen sind, gehen Sie vor wie folgt.**
 - Stellen Sie für jedes Pad den Pad-Lautstärkeparameter im Menümodus ein. (Siehe Seite 43)
 - Achten Sie darauf, dass der Parameter Stereo/Mono im Menümodus richtig eingestellt ist. (Siehe Seite 55)
- **Wenn die Lautstärke des Schlagzeugmoduls im Verhältnis zu der des an der Buchse [AUX IN] angeschlossenen Geräts (z. B. einem mobilen Music-Player) nicht ausgewogen ist, gehen Sie vor wie folgt.**
 - Achten Sie darauf, dass die Lautstärke des angeschlossenen Geräts auf einen geeigneten Pegel eingestellt ist. (Siehe Seite 21)
- **Wenn die Lautstärke Ihres Schlagzeugspiels im Verhältnis zu der eines vom Schlagzeugmodul ablaufenden Songs nicht ausgewogen ist, gehen Sie vor wie folgt.**
 - Stellen Sie die Song-Lautstärke ein. (Siehe Seite 27)

Wenn Sie Doppelauslösung, Übersprechen oder ausgelassene Sounds (wie folgend beschrieben) bemerken, gehen Sie vor wie folgt.

- **Doppelauslösung – d. h. bei jedem Anschlagen des Pads werden mehrere Sounds produziert:**
 - Wenn das betreffende Pad oder der Drum-Trigger einen Pad-Controller zur Einstellung des Ausgangspegels oder der Empfindlichkeit besitzt, regeln Sie diesen herunter.
 - Achten Sie darauf, dass der Parameter Pad-Typ im Menümodus richtig eingestellt ist. (Siehe Seite 49)
 - Achten Sie darauf, dass der Parameter Verstärkung im Menümodus nicht zu hoch eingestellt ist. (Siehe Seite 50)
- **Übersprechen – d. h. Sounds werden auch von anderen als dem angeschlagenen Pad erzeugt:**
 - Stellen Sie die folgenden Parameter im Menümodus ein.
 - Verstärkung (siehe Seite 50)
 - Minimaler Pegel (siehe Seite 50)
 - Übersprechen (siehe Seite 49)
- **Ausgelassene Sounds – d. h., ein Pad erzeugt einen Sound nicht (üblicherweise bei Wirbeln oder Fills):**
 - Stellen Sie im Menümodus den Parameter „Übersprechen“ für die betroffenen Pads auf geeignete Pegel ein. (Siehe Seite 49)

Weitere häufige Fragen

- **Wie erreiche ich, dass das Schlagzeugmodul seine Einstellungen speichert?**
 - Das Schlagzeugmodul speichert automatisch seine Systemeinstellungen, bevor Sie es mit der Taste [⏻] (Standby/On) ausschalten. (Siehe Seite 22)
- **Wie kann ich sämtliche Parameter des Schlagzeugmoduls auf deren Standardeinstellungen zurücksetzen?**
 - Mit der Factory-Reset-Funktion können die werksseitigen Grundeinstellungen wiederherstellen. (Siehe Seite 22)
- **Wie kann ich sämtliche Parameter des Schlagzeugmoduls auf die Einstellungen zurücksetzen, die beim letzten Einschalten gültig waren?**
 - Sie können dies mithilfe der Funktion „Zum letzten Einschaltzustand zurückkehren“ vornehmen. (Siehe Seite 56)
- **Wie kann ein einzelnes Schlagzeug-Set auf die Standardeinstellungen zurücksetzen?**
 - Initialisieren Sie das Kit im Menü-Modus. (Siehe Seite 55)
- **Wie verhindere ich, dass sich das Schlagzeugmodul abschaltet, während ich damit arbeite?**
 - Schalten Sie die Auto-Power-Off-Funktion aus. (Siehe Seite 22)
- **Wie schalte ich die Sprachausgabe oder den Bedienungs-Sound ab?**
 - Stellen Sie den Sprachausgabe-Parameter (Seite 53) oder die Lautstärke des Bedienungs-Sounds (Seite 53) auf [1] ein.
- **Wenn die Choke-Funktion nicht funktioniert, versuchen Sie Folgendes.**
 - Achten Sie darauf, ein Crash-Becken-Pad mit Sensor zu verwenden. (Siehe Seite 17)

* Tipps zur Fehlerbehebung können Sie auch im MIDI-Referenzhandbuch (PDF) finden. (Siehe Seite 58)

Daten-Liste

■ Liste der Musikkategorien

Nummer	Musikkategorie	Song-Beschreibung	Kit-Beschreibung
1	POP1	8-taktiger Pop-Beat	Ein vielseitiges Kit geeignet für Popmusik.
2	POP2	Pop-Beat mit 16 Schlägen	Ein Kit, das Schlagzeug-Sounds mit Gated Reverb simuliert.
3	ROCK1	Rock-Beat mit 8 Schlägen	Ein Kit mit wirkungsvollen Sounds geeignet für Rockmusik.
4	ROCK2	Rock-Titel mit einem swingenden Rhythmus	Ein weiteres Kit mit verschiedenen Eigenschaften, die auch für Rockmusik geeignet sind.
5	METAL	Ein Heavy-Metal-Song mit zwei Bassdrums	Ein Kit mit einer Bassdrum, die dem Hi-Hat-Pedal zugewiesen ist. Nützlich für einen Doppel-Bassdrum-Aufbau.
6	FUNK	Schneller Funk-Beat	Ein Kit mit einer besonders hoch gestimmten Snare.
7	HIPHOP	Modernes Hip-Hop-Kit	Ein Kit mit einer allgemeingültigen Einstellung für zeitgemäßen Hip-Hop.
8	EDM	Elektronische Dance Music	Ein Kit mit allgemeingültigen Einstellungen für elektronische Dance-Musik.
9	JAZZ	Jazz mit 4 Schlägen	Ein Kit mit kleineren Trommeln. Geeignet für Jazz.
10	LATIN	Salsa, eine typisch lateinamerikanische Musik	Ein Kit mit verschiedenen Latin-Percussion-Instrumenten.

■ Voice-Liste

Kick

- 1 MapleC 22
- 2 Big Gate
- 3 Rock
- 4 Vtg50s 22
- 5 Vtg70s 24
- 6 Metal
- 7 BirchC 22
- 8 Jazz
- 9 HipHop 1
- 10 HipHop 2
- 11 HipHop 3
- 12 HipHop 4
- 13 HipHop 5
- 14 HipHop 6
- 15 HipHop 7
- 16 HipHop 8
- 17 HipHop 9
- 18 EDM
- 19 T8-1
- 20 T8-2
- 21 T8-3
- 22 T8-4
- 23 T9-1
- 24 T9-2
- 25 T9 Hard
- 26 ElecComp
- 27 Break 1
- 28 Break 2
- 29 DNB 1
- 30 DNB 2

Snare

- 31 MapleCustm
- 32 Big Gate
- 33 Rock
- 34 Vintage50s
- 35 Vintage70s
- 36 Metal
- 37 BirchCustm
- 38 Jazz
- 39 HipHop 1
- 40 HipHop 2
- 41 EDM
- 42 T8
- 43 T9
- 44 Analog
- 45 Gate 1
- 46 Gate 2
- 47 Gate 3
- 48 Electro 1
- 49 Electro 2
- 50 Electro 3
- 51 Electro 4
- 52 Break
- 53 DNB
- 54 Clap 1
- 55 Clap 2
- 56 Clap 3
- 57 Clap 4
- 58 Clap 5
- 59 Clap 6
- 60 Clap 7
- 61 Clap 8
- 62 Clap 9
- 63 Clap 10
- 64 Clap 11
- 65 Clap 12
- 66 Clap 13
- 67 Clap 14
- 68 Snap 1
- 69 Snap 2
- 70 Snap 3

Tom

- 71 MapleC H
- 72 MapleC M
- 73 MapleC L
- 74 Big Gate H
- 75 Big Gate M
- 76 Big Gate L
- 77 Rock H
- 78 Rock M
- 79 Rock L
- 80 Vintg50s H
- 81 Vintg50s M
- 82 Vintg50s L
- 83 Vintg70s H
- 84 Vintg70s M
- 85 Vintg70s L
- 86 Metal H
- 87 Metal M
- 88 Metal L
- 89 BirchC H
- 90 BirchC M
- 91 BirchC L
- 92 Jazz H
- 93 Jazz M
- 94 Jazz L
- 95 Gate H
- 96 Gate M
- 97 Gate L
- 98 Electro H
- 99 Electro M
- 100 Electro L
- 101 T8-1 H
- 102 T8-1 M
- 103 T8-1 L
- 104 T8-2 H
- 105 T8-2 M
- 106 T8-2 L
- 107 T9-1 H
- 108 T9-1 M
- 109 T9-1 L
- 110 Syn H
- 111 Syn M
- 112 Syn L

Becken

- 113 DarkRd20-1
- 114 DarkRd20-2
- 115 VtgRd 22
- 116 WarmRd 20
- 117 JazzRd 22
- 118 SzRide 20
- 119 Brilliant16
- 120 Brilliant18
- 121 Vivid 17
- 122 Bright 18
- 123 Dark 18
- 124 Vintage 16
- 125 Vintage 18
- 126 Jazz 18
- 127 SzCrash 20
- 128 Splash 1
- 129 Splash 2
- 130 China
- 131 Trash
- 132 ElecRide 1
- 133 ElecRide 2
- 134 ElecRide 3
- 135 ElecShaker
- 136 T8 Ride
- 137 T9 Ride
- 138 ElecCym 1
- 139 ElecCym 2
- 140 ElecCym 3
- 141 ElecCym 4
- 142 T8 Crash
- 143 T9 Crash
- 144 SynCrash 1
- 145 SynCrash 2
- 146 HipHopCr 1
- 147 HipHopCr 2
- 148 HipHopCr 3
- 149 HipHopCr 4
- 150 HipHopCr 5
- 151 RevCym 1
- 152 RevCym 2

Hi-Hat

153 Brilliant14
 154 Dark 14
 155 Vintage 14
 156 Bright 14
 157 Jazz 14
 158 R&B 1
 159 R&B 2
 160 Electro 1
 161 Electro 2
 162 Electro 3
 163 Electro 4
 164 T8
 165 T9
 166 HipHop 1
 167 HipHop 2
 168 DNB

Percussion

169 Cajon Mt
 170 Cajon Slp
 171 Cajon Lo
 172 Cajon Ft
 173 PndeiroTap
 174 PndeiroOp
 175 PndeiroShk
 176 PndeiroSld
 177 Claves
 178 Conga H Sw
 179 Conga L Sw
 180 BongoH Sw
 181 BongoL Sw
 182 Cowbell1Sw
 183 Cowbell 2
 184 Cowbell 3
 185 Shaker Op
 186 Shaker Cl
 187 Timbales H
 188 Timbales L
 189 Vibraslap
 190 Surdo Sw
 191 Tambarin 1
 192 Tambarin 2
 193 Maracas
 194 TriangleOp
 195 TriangleMt
 196 GuiroShort
 197 GuiroLong
 198 Agogo H
 199 Agogo L
 200 WoodBlockH
 201 WoodBlockL
 202 Caxixi Hit
 203 Whistle S
 204 Whistle L
 205 Djambe Lo
 206 Djambe Op
 207 Djambe Slp
 208 Djambe Mt
 209 TalkDr Op
 210 PotDrum Op
 211 Dundun Op
 212 Dundun Cl
 213 Darbuka Op
 214 Darbuka Sl
 215 Darbuka Mt
 216 Sangban Op
 217 Kenkeni Op
 218 AfricanBIH
 219 AfricanBIL
 220 Tombak Op
 221 Daf Open
 222 Daf Slap
 223 Daf Mute
 224 Riq Open
 225 Riq Slap
 226 Riq Shake
 227 Riq Hit
 228 Sagat Op
 229 Sagat Cl
 230 Sagat Sw
 231 Tabla Na
 232 Bayan Ge
 233 Dhol RH Op
 234 Dhol RH Cl
 235 Dhol LH Op
 236 Dhol LH Cl
 237 KanjiraHit
 238 KanjiraSlp
 239 KanjiraShk
 240 ZangGu
 241 ZangGu Rim
 242 BianGu
 243 BianGu Rim
 244 BianGuHand
 245 TangGu
 246 TangGu Rim
 247 PaiGu 1
 248 PaiGu 2
 249 PaiGu 3
 250 XiaoBo Opn
 251 XiaoBo Cls
 252 DaBo Opn
 253 DaBo Cls
 254 XiaoLuo
 255 ZhongLuo
 256 FengLuo
 257 ShangNao 1
 258 ShangNao 2
 259 Qing H
 260 Qing L
 261 Taiko Don
 262 Taiko Ka
 263 KoTaik1Ten
 264 KoTaik1Tsu
 265 KoTaik2Ten
 266 KoTaik2Tsu
 267 TsuzumiPon
 268 TsuzumiBnd
 269 OokawaChon
 270 Temple Blk
 271 KontikiKon
 272 Kontiki Ki

273 Atari Kon
 274 Atari Chi
 275 Ainote 1
 276 Ainote 2
 277 GranCasaOp
 278 Castanet
 279 SleighBel
 280 WindChime
 281 HandCym Op
 282 HandCym Mt
 283 FingrCymOp
 284 RibonCrash
 285 Timpani
 286 Tamtam
 287 Latin HH

Technische Daten





■ Schlagzeugmodul

Klangerzeuger	Art	AWM2
	Maximale Polyphonie	64 Stimmen
	Voices	Drum und Percussion: 287 Keyboards: 128
	Drum-Kits	10 (die allesamt bearbeitet und überschrieben werden können)
	Songs	10
	Halleffekte	9 Typen
Metronom	Tempo	30 bis 300 BPM (Tap-Tempo- und Sprachausgabe-Funktionen)
	Schläge	1/4 bis 9/4
Andere	Buchsen und Anschlüsse	SNARE (Stereo-Miniklinke audio) TOM1 (Mono-Miniklinke audio) TOM2 (Mono-Miniklinke audio) TOM3 (Mono-Miniklinke audio) RIDE (Mono-Miniklinke audio) CRASH (Stereo-Miniklinke audio) HI-HAT (Mono-Miniklinke audio) HI-HAT CTL (Stereo-Miniklinke audio) KICK/PAD (Stereo-Miniklinke audio) USB TO HOST (Typ B) AUX IN (Stereo-Miniklinke audio) PHONES/OUTPUT (Stereo-Miniklinke audio) DC IN
	Stromverbrauch	5 W
	Wechselspannungsnetzteil	PA-130 (oder ein gleichwertiger, von Yamaha empfohlener Adapter)
	Abmessungen und Gewicht	269 (B) x 147 (T) x 39 (H) mm, 0,5 kg 10-9/16" (B) x 5-13/16" (d) x 1-9/16" (H), 1 lbs 2 oz

* Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung gilt für die neuesten technischen Daten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Um die neueste Version der Anleitung zu erhalten, rufen Sie die Website von Yamaha auf und laden Sie dann die Datei mit der Bedienungsanleitung herunter. Da die Technischen Daten, das Gerät selbst oder gesondert erhältliches Zubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

Stichwortverzeichnis

Symbole

[12V  -] -Anschluss	24
[]-(Metronom)-Taste	23
[]-Taste	23
[] (Standby/Ein)-Taste	23
[AUX IN]-Buchse	24
[DRUM ON/OFF]-Taste	23
[HI-HAT CTL]-Buchse	24
[KICK/PAD]-Buchse	24
[PHONES/OUTPUT]-Buchse	24
[TEMPO]-Tasten	23
[USB TO HOST]-Anschluss	24, 58
[VOLUME]-Tasten	23

A

Auf letzten Einschaltzustand zurücksetzen	56
Aufliegende Rimshots	25
Automatische Abschaltung	22

B

Becken/Hi-Hat-Pads	9, 10, 11
Beckenhalter	9, 10, 11
Bedienfeld	23
Bewertung	31

C

Choke	25
Computer	58
Crash-Becken-Pad	9, 10, 11
Cross Sticking	25

D

Doppel-Bassdrum	44
DYNAMIK-GATE	33

E

Empfindlichkeit	26
-----------------	----

F

FAST BLAST	39
Fellschläge	25
Flügelschraube	11
FP6110A	10, 11
Freie Rimshots	25

G

Geschlossen	25
-------------	----

H

Hi-Hat Splash	25
Hi-Hat-Controller HH40	9

Hi-Hat-Controller HH65	10, 11, 25, 57
Hi-Hat-Halter	9, 10, 11

K

Kabelbinder	9, 10, 11, 20
Kabel-Clip	21
Kickdrum-Einheit	57
Kickdrum-Einheit KU100	9
Kit (Set)	26
Klick	29
Kopfhörer	21
KP65	10, 11, 57

L

Lautsprecher	21
Liste der Musikkategorien	62

M

Menümodus	23, 41
Metronom	29
MIDI-Einstellungen	45
MIDI-Referenzhandbuch	7, 58
Modusschalter	23
Music Player	21

N

Neunkanalige Kabelpeitsche	9, 10, 11
Nummerntasten	23

O

Oberseite	24
Offen	25

P

PART-STUMMSCHALTUNG	38
Pattern	42
PAUSENTAKT	36
PCY95AT	57
Pedal-Schließgeräusch	25
Play-Modus	26

R

Rand	25
RECORDER	40
RHYTHMUS-GATE	32

S

Schläge	42
Schlagzeugmodul	9, 10, 11
Schwierigkeitsgrad	51
Separat erhältliches Zubehör	57

Snare-Pad	25
Snare-Pad TP70S	11, 25
Song löschen	55
SONG PART GATE	34
SONG SCORE GATE	35
Songs	27
Spielmodus	23
Sprachausgabe	29, 53
Stimmschlüssel	9, 10, 11
Stummschaltung	28

T

Tempo	29
Tempo eintippen	30
Toms	13
Trigger-Eingangsbuchsen	24

U

Übersprechen	49
Übungsmodus	23, 31
Unterseite	24

V

Verstärkung	50
Voice-Liste	62

W

Wechselspannungsnetzteil	9, 10, 11, 21
WECHSELÜBUNG	37
Werkseinstellungen wiederherstellen	22, 56

Y

Yamaha Steinberg USB-Treiber	58
------------------------------	----

Important Notice: Guarantee Information for customers in European Economic Area (EEA) and Switzerland

English	Important Notice: Guarantee Information for customers in EEA* and Switzerland For detailed guarantee information about this Yamaha product, and Pan-EEA* and Switzerland warranty service, please either visit the website address below (Printable file is available at our website) or contact the Yamaha representative office for your country. * EEA: European Economic Area
Deutsch	Wichtiger Hinweis: Garantie-Information für Kunden in der EWR* und der Schweiz Für nähere Garantie-Information über dieses Produkt von Yamaha, sowie über den Pan-EWR*- und Schweizer Garantieservice, besuchen Sie bitte entweder die folgende angegebene Internetadresse (eine druckfähige Version befindet sich auch auf unserer Webseite), oder wenden Sie sich an den für Ihr Land zuständigen Yamaha-Vertrieb. *EWR: Europäischer Wirtschaftsraum
Français	Remarque importante: informations de garantie pour les clients de l'EEE et la Suisse Pour des informations plus détaillées sur la garantie de ce produit, Yamaha et sur le service de garantie applicable dans l'ensemble de l'EEE ainsi qu'en Suisse, consultez notre site Web à l'adresse ci-dessous (le fichier imprimable est disponible sur notre site Web) ou contactez directement Yamaha dans votre pays de résidence. *EEE : Espace Economique Européen
Nederlands	Belangrijke mededeling: Garantie-informatie voor klanten in de EER* en Zwitserland Voor gedetailleerde garantie-informatie over dit Yamaha-product en de garantieservice in heel de EER* en Zwitserland, gaat u naar de onderstaande website (u vind een afdrukbaar bestand op onze website) of neemt u contact op met de vertegenwoordiging van Yamaha in uw land. * EER: Europese Economische Ruimte
Español	Aviso importante: información sobre la garantía para los clientes del EEE* y Suiza Para una información detallada sobre este producto Yamaha y sobre el soporte de garantía en la zona EEE* y Suiza, visite la dirección web que se incluye más abajo (la versión del archivo para imprimir está disponible en nuestro sitio web) o póngase en contacto con el representante de Yamaha en su país. * EEE: Espacio Económico Europeo
Italiano	Aviso importante: informazioni sulla garanzia per i clienti residenti nell'EEA* e in Svizzera Per informazioni dettagliate sulla garanzia relativa a questo prodotto Yamaha e l'assistenza in garanzia nei paesi EEA* e in Svizzera, potete consultare il sito Web all'indirizzo riportato di seguito (è disponibile il file in formato stampabile) oppure contattate l'ufficio di rappresentanza locale della Yamaha. * EEA: Area Economica Europea
Português	Aviso importante: informações sobre as garantias para clientes da AEE* e da Suíça Para obter uma informação pormenorizada sobre este produto da Yamaha e sobre o serviço de garantia na AEE* e na Suíça, visite o site a seguir (o arquivo para impressão está disponível no nosso site) ou entre em contato com o escritório de representação da Yamaha no seu país. * AEE: Área Económica Europeia
Ελληνικά	Σημαντική σημείωση: Πληροφορίες εγγύησης για τους πελάτες στον ΕΟΧ* και Ελβετία Για λεπτομερείς πληροφορίες εγγύησης σχετικά με το προϊόν προϊόν της Yamaha και την κάλυψη εγγύησης σε όλες τις χώρες του ΕΟΧ και την Ελβετία, επισκεπτείτε την παρακάτω ιστοσελίδα (Εκτυπωτικό αρχείο είναι διαθέσιμο στην ιστοσελίδα μας) ή απευθυνθείτε στην αντιπροσωπεία της Yamaha στη χώρα σας. * ΕΟΧ: Ευρωπαϊκός Οικονομικός Χώρος
Svenska	Viktigt: Garantierinformation för kunder i EES-området* och Schweiz För detaljerad information om denna Yamaha-produkt och garantier i hela EES-området* och Schweiz kan du antingen besöka nedanstående webbadress (en utskriftsvärdig fil finns på webbplatsen) eller kontakta Yamahas officiella representant i ditt land. * EES: Europeiska Ekonomiska Samarbetsområdet
Norsk	Viktig merknad: Garantierinformasjon for kunder i EØS* og Sveits For detaljert informasjon om dette Yamaha-produktet og garantier i hele EØS-området* og Sveits kan fås enten ved å besøke nettstedene nedenfor (utskriftsversjon finnes på våre nettsider) eller kontakte Yamahas-kontoret i landet der du bor. *EØS: Det europeiske økonomiske samarbeidsområdet
Dansk	Vigtig oplysning: Garantierplysninger til kunder i EØO* og Schweiz De kan finde detaljerede garantierplysninger om dette Yamaha-produkt og den fælles garantierplejeservice for EØO* (og Schweiz) ved at besøge det websted, der er angivet nedenfor (der findes en fil, som kan udskrives, på vores websted), eller ved at kontakte Yamahas nationale repræsentationskontor i det land, hvor De bor. * EØO: Det Europæiske Økonomiske Område

Suomi	Tärkeä ilmoitus: Takuutiedot Euroopan talousalueen (ETA)* ja Sveitsin asiakkaille Tämän Yamaha-tuotteen sekä ETA-alueen ja Sveitsin takuuta koskevat yksityiskohtaiset tiedot saatte alla olevasta nettsivostamme. (Tulostettava tiedosto saatavissa sivustollamme.) Voititte myös ottaa yhteyttä paikalliseen Yamaha-edustajaan. *ETA: Euroopan talousalue
Polski	Ważne: Warunki gwarancyjne obowiązujące w EOG* i Szwajcarii Aby dowiedzieć się więcej na temat warunków gwarancyjnych tego produktu firmy Yamaha i serwisu gwarancyjnego w całym EOG* i Szwajcarii, należy odwiedzić wskazaną poniżej stronę internetową (plik gotowy do wydruku znajduje się na naszej stronie internetowej) lub skontaktować się z przedstawicielstwem firmy Yamaha w swoim kraju. * EOG — Europejski Obszar Gospodarczy
Česky	Důležité zprávy: Zaručení informace pro zákazníky v EHS* a ve Švýcarsku Podrobné zprávy o tomto produktu Yamaha a zaručení servisu v celém EHS* a ve Švýcarsku naleznete na níže uvedené webové adrese (soubor k tisku je dostupný) na našich webových stránkách) nebo se můžete obrátit na zastoupení firmy Yamaha ve své zemi. * EHS: Evropský hospodářský prostor
Magyar	Fontos figyelmeztetés: Garancia-információk az EGT* területén és Svájcban élő vásárlók számára A jelen Yamaha termék részletes garancia-információk, valamint az EGT*-re és Svájcra kiterjedő garanciális szolgáltatás tekintetében keressék fel webhelyünket az alábbi címen (a webhelyen nyomtatható fájl is talál), vagy pedig lépjen kapcsolatba az országában működő Yamaha képviselői irodával. * EGT: Európai Gazdasági Térség
Eesti keel	Ouline märkus: Garantiteave Euroopa Majanduspiirkonna (EMP)* ja Šveitsi klientidele Täpsemat teabed saamiseks selle Yamaha toote garantii ning kogu Euroopa Majanduspiirkonna ja Šveitsi garantiiteeninduse kohta, külastage palun veebisaiti alljärgneval aadressil (meie saidil on saadaval printimise fail) või pöörduge Teie regiooni Yamaha esinduse poole. * EMP: Euroopa Majanduspiirkond
Lietuvių kalba	Svarūs paziņojums: garantijas informācija klientiem EEZ* un Šveicā Lai saņemtu detaļizētu garantijas informāciju par šo Yamaha produktu, kā arī garantijas apkalpošanu EEZ* un Šveicā, lūdzam apmeklētiet zemāk norādīto tīmekļa vietnes adresi (tīmekļa vietnē ir pieejams drukājams fails) vai sazināties ar Jūsu valsti apkalpošo Yamaha pārstāvēniecību. * EEZ: Eiropas Ekonomikas zona
Slovenščina	Domeno: informacija deli garantijno priskajams EEE* in Šveicarijoje Jei reikite išsamioms informacijos apie šį „Yamaha“ produktą ir jo techninę priežiūrą visoje EEE* ir Šveicarijoje, apsilankykite mūsų svetainėje toliau nurodytu adresu (svetainėje yra spausdinamas failas) arba kreipkitės į „Yamaha“ atstovąbę savo šalyje. *EEE — Europos ekonominė erdvė
Slovenščina	Dôležité upozornenie: Informácie o záruke pre zákazníkov v EHP* a Švajčiarsku Podrobné informácie o záruke týkajúcej sa tohto produktu od spoločnosti Yamaha a garanciou servisu v EHP* a Švajčiarsku nájdete na webovej stránke uvedenej nižšie (na našej webovej stránke je k dispozícii súbor na tlač) alebo sa obráťte na zástupcu spoločnosti Yamaha vo svojej krajine. * EHP: Európsky hospodársky priestor
Slovenščina	Pomembno obvestilo: Informacije o garanciji za kupce v EGP* in Švicu Za podrobne informacije o tem Yamahinem izdelku ter garancijskem servisu v celotnem EGP in Švici, obiščite spletno mesto, ki je navedeno spodaj (našljiva datoteka je na voljo na našem spletnem mestu), ali se obrnite na Yamahinega predstavnika v svoji državi. * EGP: Evropski gospodarski prostor
Български език	Важно съобщение: Информация за гаранцията за клиентите в ЕИП* и Швейцария За подробна информация за гаранцията за този продукт на Yamaha и гаранционното обслужване в паневропейската зона на ЕИП* и Швейцария или посетете посочения по-долу уеб сайт (на нашия уеб сайт има файл за печат), или се свържете с представителния офис на Yamaha във вашата страна. * ЕИП: Европейско икономическо пространство
Limba română	Notificare importantă: Informații despre garanție pentru clienții din SEE* și Elveția Pentru informații detaliate privind acest produs Yamaha și serviciul de garanție Pan-SEE* și Elveția, vizitați site-ul la adresa de mai jos (fișierul imprimabil este disponibil pe site-ul nostru) sau contactați biroul reprezentanței Yamaha din țara dumneavoastră. * SEE: Spațiul Economic European

<http://europe.yamaha.com/warranty/>

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten Niederlassung und bei Yamaha Vertragshändlern in den jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

NORTH AMERICA

CANADA

Yamaha Canada Music Ltd.
135 Milner Avenue, Toronto, Ontario M1S 3R1, Canada
Tel: +1-416-298-1311

U.S.A.

Yamaha Corporation of America
6600 Orangethorpe Avenue, Buena Park, CA 90620, U.S.A.
Tel: +1-714-522-9011

CENTRAL & SOUTH AMERICA

MEXICO

Yamaha de México, S.A. de C.V.
Av. Insurgentes Sur 1647 Piso 9, Col. San José Insurgentes,
Delegación Benito Juárez, México, D.F., C.P. 03900, México
Tel: +52-55-5804-0600

BRAZIL

Yamaha Musical do Brasil Ltda.
Rua Fidêncio Ramos, 302 – Cj 52 e 54 – Torre B – Vila
Olímpia – CEP 04551-010 – São Paulo/SP, Brazil
Tel: +55-11-3704-1377

ARGENTINA

Yamaha Music Latin America, S.A., Sucursal Argentina
Olga Cossetini 1553, Piso 4 Norte,
Madero Este-C1107CEK,
Buenos Aires, Argentina
Tel: +54-11-4119-7000

PANAMA AND OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES/ CARIBBEAN COUNTRIES

Yamaha Music Latin America, S.A.
Edif. Torre Banco General, F7, Urb. Marbella,
Calle 47 y Aquilino de la Guardia, Panama,
P.O.Box 0823-05863, Panama, Rep.de Panama
Tel: +507-269-5311

EUROPE

THE UNITED KINGDOM/IRELAND

Yamaha Music Europe GmbH (UK)
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,
MK7 8BL, U.K.
Tel: +44-1908-366700

GERMANY

Yamaha Music Europe GmbH
Siemensstrasse 22-34, 25462 Rellingen, Germany
Tel: +49-4101-303-0

SWITZERLAND/LIECHTENSTEIN

Yamaha Music Europe GmbH, Branch
Switzerland in Thalwil
Seenstrasse 18a, 8800 Thalwil, Switzerland
Tel: +41-44-3878080

AUSTRIA/CROATIA/CZECH REPUBLIC/ HUNGARY/ROMANIA/SLOVAKIA/SLOVENIA

Yamaha Music Europe GmbH, Branch Austria
Schleiergasse 20, 1100 Wien, Austria
Tel: +43-1-60203900

POLAND

Yamaha Music Europe GmbH
Sp.z o.o. Oddział w Polsce
ul. Wielicka 52, 02-657 Warszawa, Poland
Tel: +48-22-880-08-88

BULGARIA

Dinacord Bulgaria LTD.
Bul. Iskarsko Schose 7 Targowski Zentar Ewropa
1528 Sofia, Bulgaria
Tel: +359-2-978-20-25

MALTA

Olimpus Music Ltd.
Valletta Road, Mosta MST9010, Malta
Tel: +356-2133-2093

NETHERLANDS/BELGIUM/ LUXEMBOURG

Yamaha Music Europe, Branch Benelux
Clarissenhof 5b, 4133 AB Vianen, The Netherlands
Tel: +31-347-358040

FRANCE

Yamaha Music Europe
7 rue Ambroise Croizat, Zone d'activités de Pariest,
77183 Croissy-Beaubourg, France
Tel: +33-1-6461-4000

ITALY

Yamaha Music Europe GmbH, Branch Italy
Via Tinelli N.67/69 20855 Gerno di Lesmo (MB), Italy
Tel: +39-039-9065-1

SPAIN/PORTUGAL

Yamaha Music Europe GmbH Ibérica, Sucursal en España
Ctra. de la Coruña km. 17,200, 28231
Las Rozas de Madrid, Spain
Tel: +34-91-639-88-88

GREECE

Philippos Nakas S.A. The Music House
19th km. Leof. Lavriou 190 02 Peania – Attiki, Greece
Tel: +30-210-6686260

SWEDEN

Yamaha Music Europe GmbH Germany filial
Scandinavia
JA Wetterengsgata 1, 400 43 Göteborg, Sweden
Tel: +46-31-89-34-00

DENMARK

Yamaha Music Denmark,
Filial of Yamaha Music Europe GmbH, Tyskland
Generatorvej 8C, ST. TH., 2860 Soborg, Denmark
Tel: +45-44-92-49-00

FINLAND

F-Musiikki Oy
Antaksentie 4
FI-01510 Vantaa, Finland
Tel: +358 (0)96185111

NORWAY

Yamaha Music Europe GmbH Germany -
Norwegian Branch
Grini Næringspark 1, 1332 Østerås, Norway
Tel: +47-6716-7800

ICELAND

Hjodfaerabusid Ehf.
Sidumula 20
IS-108 Reykjavik, Iceland
Tel: +354-525-5050

CYPRUS

Nakas Music Cyprus Ltd.
Nikis Ave 2k
1086 Nicosia
Tel: +357-22-511080
Major Music Center
21 Ali Riza Ave. Ortakoy
P.O.Box 475 Lefkosa, Cyprus
Tel: (392) 227 9213

RUSSIA

Yamaha Music (Russia) LLC.
Room 37, entrance 7, bld. 7, Kievskaya street, Moscow,
121059, Russia
Tel: +7-495-626-5005

OTHER EUROPEAN COUNTRIES

Yamaha Music Europe GmbH
Siemensstrasse 22-34, 25462 Rellingen, Germany
Tel: +49-4101-303-0

AFRICA

Yamaha Music Gulf FZE
JAFZA-16, Office 512, P.O.Box 17328,
Jebel Ali FZE, Dubai, UAE
Tel: +971-4-801-1500

MIDDLE EAST

TURKEY

Yamaha Music Europe GmbH
Merkezi Almanya Türkiye Istanbul Şubesi
Maslak Meydanı Sodalık, Spring Giz Plaza Bagimsiz Böl.
No:3, Saniyer Istanbul, Turkey
Tel: +90-212-999-8010

ISRAEL

RBX International Co., Ltd.
P.O.Box 10245, Petach-Tikva, 49002
Tel: (972) 3-925-6900

OTHER COUNTRIES

Yamaha Music Gulf FZE
JAFZA-16, Office 512, P.O.Box 17328,
Jebel Ali FZE, Dubai, UAE
Tel: +971-4-801-1500

ASIA

THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA

Yamaha Music & Electronics (China) Co., Ltd.
2F, Yunhedasha, 1818 Xinzha-lu, Jingan-qu,
Shanghai, China
Tel: +86-400-051-7700

HONG KONG

Tom Lee Music Co., Ltd.
11/F., Silvercord Tower 1, 30 Canton Road,
Tsimshatsui, Kowloon, Hong Kong
Tel: +852-2737-7688

INDIA

Yamaha Music India Private Limited
P-401, JMD Megapolis, Sector-48, Sohna Road,
Gurgaon-122018, Haryana, India
Tel: +91-124-485-3300

INDONESIA

PT. Yamaha Musik Indonesia (Distributor)
Yamaha Music Center Bldg. Jalan Jend. Gatot Subroto Kav.
4, Jakarta 12930, Indonesia
Tel: +62-21-520-2577

KOREA

Yamaha Music Korea Ltd.
8F, Dongsung Bldg. 21, Teheran-ro 87-gil, Gangnam-gu,
Seoul, 06169, Korea
Tel: +82-2-3467-3300

MALAYSIA

Yamaha Music (Malaysia) Sdn. Bhd.
No.8, Jalan Perbandaran, Kelana Jaya, 47301
Petaling Jaya, Selangor, Malaysia
Tel: +60-3-78039900

SINGAPORE

Yamaha Music (Asia) Private Limited
Block 202 Hougang Street 21, #02-00,
Singapore 530202, Singapore
Tel: +65-6740-9200

TAIWAN

Yamaha Music & Electronics Taiwan Co., Ltd.
2F., No.1, Yuandong Rd., Banqiao Dist.,
New Taipei City 22063, Taiwan (R.O.C.)
Tel: +886-2-7741-8888

THAILAND

Siam Music Yamaha Co., Ltd.
3, 4, 15, 16th Fl., Siam Motors Building,
891/1 Rama 1 Road, Wangmai,
Pathumwan, Bangkok 10330, Thailand
Tel: +66-2215-2622

VIETNAM

Yamaha Music Vietnam Company Limited
15th Floor, Nam A Bank Tower, 201-203 Cach Mang Thang
Tam St., Ward 4, Dist 3,
Ho Chi Minh City, Vietnam
Tel: +84-28-3818-1122

OTHER ASIAN COUNTRIES

<http://asia.yamaha.com>

OCEANIA

AUSTRALIA

Yamaha Music Australia Pty. Ltd.
Level 1, 80 Market Street, South Melbourne,
VIC 3205 Australia
Tel: +61-3-9693-5111

NEW ZEALAND

Music Works LTD
P.O. BOX 6246 Wellesley, Auckland 4680,
New Zealand
Tel: +64-9-634-0099

COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

<http://asia.yamaha.com>

Yamaha web site
<https://www.yamaha.com/>
Yamaha Downloads
<https://download.yamaha.com/>

Manual Development Group
©2018 Yamaha Corporation
Published 11/2018 LBMA*.*-**B0

ZZ03350